Mîḫâ'îl Ṣabbâġ's

Grammatik der arabischen Umgangssprache

in Syrien und Aegypten.

Nach der Münchener Handschrift

herausgegeben von

H. Thorbecke.

Strassburg,

Verlag von Karl J. Trübner.

1886.

Mîẖâ'îl Ṣabbâġ's

Grammatik der arabischen Umgangssprache

in Syrien und Aegypten.

Nach der Münchener Handschrift

herausgegeben von

H. Thorbecke.

Strassburg,

Verlag von Karl J. Trübner.

1886.

Göttingen,
Druck der Dieterichschen Univ.-Buchdruckerei
W. Fr. Kästner.

Vorbemerkung.

Mîhâ'îl ibn Nikûlâ ibn 'Ibrâhîm Ṣabbâġ wurde gegen 1784 in ʿAkka geboren, schloss sich den Franzosen bei ihrer Expedition nach Aegypten an, musste mit diesen das Land verlassen und kam so nach Paris, wo er im Juni 1816 starb. Ueber sein Leben, seine grosse Gelehrsamkeit und Kennerschaft des Arabischen, wie über seine gedruckten Werke geben am besten Aufschluss Humbert in seiner Anthologie arabe S. 291 ff. und die Biographie universelle, Tome XXXIX S. 427; handschriftlich hinterliess er nach denselben Quellen eine Geschichte der arabischen Wüstenstämme und eine Geschichte von Syrien und Aegypten, welche Werke wohl auf der Pariser Nationalbibliothek sich befinden; eine kleine metrische Abhandlung von ihm erwähnt ferner Freytag in seiner Metrik S. 458.

Mehr aber als die genannten erweckt unser sprachliches Interesse die vorliegende, bisher unedirte Schrift Ṣabbâġ's über die arabische Umgangssprache in Syrien und Aegypten, welche in dem Sammelband 889 der arabischen Handschriften der Münchener Hof- und Staatsbibliothek enthalten ist (früher Cod. Quatremère 416), den Aumer in seinem Catalog S. 400 ff. genau beschreibt. Auf einem Zettelchen vorn in der Handschrift steht: Recueil de morceaux divers en Arabe, la plupart de

l'écriture fine et négligée de Michel Sabbag, quelques uns de l'écriture de Elious Bocthor in 8vo. Das Werkchen umfasst die Blätter 44 bis 80, aus denen Blatt 61 als nicht dazu gehörig auszuscheiden ist. Die Seite enthält gewöhnlich 19 bis 21 Zeilen; Blatt 55 mit mehr Zeilen ist erst nachträglich mit Oblate eingefügt, wie auch Bl. 56, das nur ein schmaler Zettel ist; das mit 62 bezeichnete Blatt ist unten an 63 angeklebt und folgt inhaltlich auf 63r; es entspricht 62r, so weit es von Ṣabbâġ geschrieben ist, in diesem Druck S. ٣٧, 10 bis ٣٨, 1 und 62v der S. ٣٨, 2 von وفى بعض an bis ٣٨, 17 طويل.

Nachdem andere vergeblich gebeten, gelang es dem intimen Freund Ṣabbâġ's, Elijûs Boktor[1]) aus Siut (vgl. S. ٣), ihn zu dieser Darstellung der Umgangssprache (und zwar der bessern Stände, die er sorgsam von der لغة الأسافل oder لغة الأراذل unterscheidet; er braucht auch die Bezeichnung لغة ركيكة) zu veranlassen. Die Regeln der altarabischen Grammatik, welche De Sacy in vortrefflichster Weise dargestellt habe, will er nicht berühren; er sammelt aus dem Munde des Volkes und bittet wegen etwaiger Auslassungen und Versehen um Entschuldigung; er sei der erste, der diesen Versuch mache und könne sich an keinen Vorgänger anlehnen oder auf dessen Schriften stützen. S. ٧٣, 10 wird gesagt, dass Ṣabbâġ im Jahre 1812 zu Paris sein Manuscript vollendet habe. Leider ist dies Brouillon geblieben, wie schon die äussere Erscheinung beweist; die kleine, etwas kritzliche Schrift Ṣabbâġ's ist oft recht schwierig zu lesen; vieles ist durchgestrichen und zwischen den Zeilen oder am Rande verbessert, manches nachgetragen, wie in dem Druck hie und da ausdrücklich bemerkt worden ist. Im letzten, lexicalischen Capitel hatte Ṣabbâġ zwischen

1) Ueber ihn s. Biographie universelle, Tome LVIII Suppl. S. 408 und Nouvelle biographie universelle, Tome VI, S. 314.

den einzelnen, nach Buchstaben geordneten Abschnitten genügend Raum gelassen, um seinem Freunde Boktor zu Nachträgen Gelegenheit zu geben; das geschah erst, nachdem S. sein Brouillon vollendet hatte, wie S. ٥٣, 20 وقد ذكرت الخ beweist. Boktor hat auch viele Wörter hinzugefügt, bei einigen wenigen die Erklärung selbst gegeben, diese aber für die andern S. überlassen. Wo dies nicht geschehen ist, ist eine Lücke im Manuscript geblieben, welche im Druck nicht nachgeahmt zu werden brauchte; die unerklärten Wörter sind aber natürlich mit abgedruckt worden; die Noten weisen genau nach, was von der Hand Ṣabbâġ's, was von der Hand Boktor's herrührt.

Wie bei einem ersten Entwurf erklärlich, wimmelt der Styl von Flüchtigkeiten und Vulgarismen, welche bei der Reinschrift von Ṣabbâġ, der schriftarabisch schreiben wollte, sicherlich wären ausgemerzt worden. Da aber das Manuscript, so wie es nun einmal ist, zu geben war, ist es fraglich, ob ich Recht hatte mit dem Versuch, so viele Vokale nach altarabischer Grammatik zu setzen; in der That würde ich heute viel sparsamer damit bei einem Neudruck umgehn. Von den Vokalen, welche sich in der Handschrift selbst fanden, ist hoffentlich keiner übersehen worden. Consequenter Weise hätte ich die Anmerkung: »so die Handschr.« überall setzen sollen bei den eben erwähnten Vulgarismen, welche ich, wie sie geschrieben waren, aufgenommen habe, so bei بَقِيُوا (٧, 4 und ٧٢, 1), النازلى (٧, 20), مستعملين (٧٠, 20) u. dgl., bei Setzung der Pluralendung în statt ûn gegen die S. ٢٤, 8 gegebene Regel, ferner wo er umgekehrt die Dualendung ân statt ain (ên) gebraucht (z. B. S. ٣٦, 1 مجرّدان; ٥٦, 18 المعنيان; ٧٠, 2 الفان; ٧٠, 14 اللمتان; ٧٣, 7 اثنان), wo الفاء الفصيحة nach أمّا fehlt nach dem S. ٤٤, 8 constatirten Gebrauch (z. B. ٩, 12), bei Auslassung des

Artikels (wie bei ثلاثيّ S. ٣٥, 23) und ganz besonders in den äusserst zahlreichen Fällen der vulgären Verwechslung von Nominativ und Accusativ (so Nom. st. Acc. S. ٩, 8 كثير; ١٦, 2 رجل; ١٧, 4 فعل لازم; ٢١, 13 مشتقّ; ٢٤, 18 سالم لخ; ٤٥, 8 اسم; ٥٠, 21 فرح; ٥٣, 1 انسان; ٦٠, 11 مثل u. s. w. und umgekehrt Acc. st. Nom. S. ٣, 12 موثوقا الخ; ٩, 4 احدا; ١٠, 2 ضمّا محضا; ٢٠, 12 فاعلا; ٢٣, 18 ساكنا; ٥١, 2 زمانا; ٥٩, 6 شيأ; auch ٦٠, 20 hat Cod. مجلسا; ٧١, 16 الفاظا; ٧٣, 1 افرادا und öfter), wo im Indicativ des Imperfect die Vulgärform steht oder nach einem Pluralis fractus das Pronomen masc. plur., wie S. ٢٣, 5 عنهم (vgl. ٢١, 20 لهم) und dergleichen mehr. Dass ich in einigen Fällen (z. B. S. ١٤, 19 وحال الامر st. des handschriftlichen والحال الامر oder ٢٤, 14 التى st. الذى) gleich das Richtige gesetzt habe, ohne auf den lapsus ausdrücklich aufmerksam zu machen, wird man billigen und vielleicht hätte ich das noch häufiger thun sollen. Die Orthographie Ṣabbâġ's stellt auch in seinem erklärenden Text öfter die Vulgäraussprache dar; ich habe sie im Druck beibehalten, so mehrmals رزايل, S. ٥١, 7 دراع فى دراع, ٥١, 15 تلاميد, ٥٤, 11 دقن, ٦٣, 17 نصيفا, ٦٥, 22 التمر.

Obschon diese Arbeit Ṣabbâġ's weit entfernt ist, europäischen Ansprüchen an eine grammatische Darstellung zu genügen, so wird man ihre Herausgabe, die ich so lange schon vor hatte, dennoch nicht missbilligen; hat sie doch schon als Versuch eines Einheimischen, seine gesprochene Sprache darzustellen, grosses Interesse. Die materielle Richtigkeit seiner Aufstellungen kann nur der prüfen, dem es vergönnt war, längere Zeit in Syrien und Aegypten zu leben[1]. Es lag ursprünglich im Plan, einen ausführlichen Commentar zu dem Werkchen zu geben; aber je mehr ich sammelte, um so klarer wurde mir, dass zu einem erspriesslichen Resultat eben jene

1) Warum schreibt z. B. Ṣ. stets ماش statt des sonst allgemein bezeugten موش?

Vorbedingung eines längeren Aufenthaltes im Orient fehlte. Das zehnte Capitel, freilich ohne die Vollständigkeit, welche der Autor S. ٧١, 20 anzusprechen scheint, bietet des Interessanten und Neuen immerhin viel; wenn, wie der Verfasser S. ٧١, 16 sagt, immer neue Wörter in der Sprache auftauchen, so verschwinden auch andere wieder, z. B. die mit Kleidermoden zusammenhängenden und deren einige hat Ṣabbâġ festgehalten und erklärt, wie اصدغليّه, جلفيّه, كبرليّه; die Wörter aus der arabischen Kinderstube, wie بحّ, دحّ, منحّ, نچّغ dürften Europäer selbst bei längerem Verweilen im Orient nicht oft hören. — Es liegt in meiner Absicht, in spätere Beiträge zum arabischen Lexicon aus meinen Sammlungen nicht nur dieses Wortverzeichnis zu verarbeiten, sondern auch das sehr reichhaltige von Boḳṭor's Hand stammende, welches in derselben Münchener Handschrift auf Blatt 81ᵛ bis 83ᵛ enthalten ist.

Im Einzelnen bitte ich, noch folgende Bemerkungen und Druckfehlerverbesserungen zu beachten: S. ٢, 7 l. المناجاة. — ٣, 8 Cod. هذا الطريق, wie das Wort auch ٦٠, 2 masculin gebraucht wird. — ٤, 11 l. سمّيتْها und Anm. 4 إسمعيل. — ٦, 5 l. وأبى عبيدة. — ٧, 7 l. اللغة. — ٨, 8 l. الفرنج st. الزنج; Z. 12 hätte zu لَوان die Anm. »loin« gehört; in Anm. 1 ist ḳomâš und in Anm. 3 لسبب zu setzen. — ٩, 1 Cod. اكل, l. الأكل; Z. 21 hat Cod. وحُسِن, will also وحُسّن. — ١٠, 2 Cod. باقى, nicht etwa يأتى; Z. 3 l. mit Cod. وأمّا الحجازِين ohne ف; Z. 10 l. يلفظ; ebenda l. لامّا والراء حاء الخاء عامّتهم يلفظون, das Wort عامّتهم ist über der Linie eingeflickt; Z. 16 l. mit Cod. فيلفظوهما. — ١١, 19 l. لمّا und على. — ١٢, 12 Cod. وهم und الذى, l. والتى — وهما; ebenso hat ٢٤, 14 Cod. الذى st. التى. — ١٣, 1 l. علّة. — ١٤, 20 so Cod., l. المخاطب. — ١٥, 7 Cod. so

رجّال; Z. 12 Cod. واو, l. أو العطف. — ١٩, 6 l. نعم يجيب und Z. 17 وتجعلها, beides mit der Handschrift; Z. 18 ist wohl zu schreiben أطبّقت (oder طبّقت). — ١٧, 23 Cod. وأنّهلْ. — ١٨, 4 genau: مانيش نايم. — ١٩, 19 Cod. so ضربتكش; Z. 21 Cod. تعقّب, das Tašdîd ist zu streichen. — ٢٠, 1 l. يأتي st. Cod. تاتي; Z. 3 hat Cod. ausdrücklich انتْ; Z. 10 lies المخاطب; Z. 11 ضربْتي; Z. 16 l. هو st. Cod. هي; Z. 20 وبيتكم. — ٢١, 14 ist von في الاعراب das Wort الاعراب im Cod. halb durchgestrichen; Z. 22 sollte man مذكّر مفرد und مؤنّث مفرد erwarten. — ٢٢, 2 Cod. so, l. هذول; Z. 8 l. das zweite Mal عايشة. — ٢٣, 12 Cod. تستمع deutlich, was also einzusetzen ist. — ٢٥, 12 l. صويّم. — ٢٧, 14 l. نصْب او جزْم. — ٢٨, 7 steht im Cod. am Rand und ist hier eingeordnet analog den beiden folgenden Paradigmen; Z. 22 rührt [ ] von mir her. — ٢٩, 10 l. أشْرب; Z. 13 l. اللفظ. — ٣١, 14 l. mit Cod. حرفي. — ٣٢, 10 l. مانتبش. — ٣٣, 11 l. mit Cod. ثمّ وبدخول. — ٣٥, 20 so Cod., l. auch hier المتشارك. — Auf S. ٣٨ hätte der Zusatz Boktor's in Z. 2 und 17, der sich auf Blatt 62r und 62v befindet (s. oben) nicht getrennt werden sollen; Z. 7 und 8 l. يلغظونه und ويلغظونه; Z. 17 hat Cod. so وزيّق; Z. 18 l. وبربر. — ٣٩, 8 so Cod., l. التي und Z. 9 l. اللفظة; Z. 12 l. مغْموم; Z. 15 hat Cod. خوفًا; Z. 16 l. للتعْزية; Z. 21 hat Cod. so st. ثلاث. — ٤٠, 19 Cod. so st. هاتين; ebenda l. زيّني. — ٤١, 17 يوم, سنة und وقت so im Cod. — ٤٢, 2 l. بالضمائر. — ٤٣, 6 Cod. التي st. الذي und كمقولك st. كقولك; Z. 20 l. الآخرين. — ٤٤, 7 l. المصيبة, wonach auch ٤٥, 18 u. 19 zu ändern ist; Z. 10 l. تجُوا; Z. 19 war erst اصح geschrieben, woraus اصحا verbessert wurde; Z. 23 ist للاستعجال dem للزجر wohl als Synonym übergeschrieben, wenn man nicht nach ٤٦, 14 الزجر للاستعجال lesen will. — ٤٥, 3 l. نالي, vgl. ٩٨, 5;

Z. 7 l. مفرد, wie Cod. und Anm. 2 l. اخى ohne ء; Z. 20 l. mit Cod. توكيد. — ٤٦, 13 l. وأمّا; Z. 14 l. ولاك mit Cod. st. ولاكن; Z. 15 ist واحرف الاستحسان zu überstreichen; Z. 20 folgte nach مستفهين, ist aber wieder durchgestrichen: كيف كيفك اى كيف انشراحك; Z. 21 l. كيفُه. — ٤٧, 19 Cod. ضرب عمر st. عمرو. — ٤٨, 18 Vielleicht ist من vor التأنّى einzufügen. — ٤٩, 18 die Nisben sollten ىّ haben; Z. 23 steht so im Cod. — ٥٠, 3 Statt بالوبر wollte der Verfasser بالفروة schreiben; Z. 4 ist لاندخل zusammen zu rücken, gleich لا أنا أدْخل; Z. 18 so Cod. st. والجوارى. — ٥١, 10 l. البسّ. — ٥٢, 21 ist يتجبج nicht ganz deutlich; l. mit Cod. واتّنس. — ٥٤, 13 l. mit Cod. دِ الوقت; Z. 21 l. أن. — ٥٥, 11 Cod. يومًا (wie ٥٦, 11 حينًا) und Z. 23 الخُلَع. — ٥٦, 3 so Cod.; nach der Erklärung eher المجرّس. — ٥٧, 6 l. عنده فقيهٌ (Cod. undeutlich عند oder عنده); Z. 12 vgl. Mutanabbî, ed. Dieterici S. 494. — ٥٨, 10 erwartet man لحاجة; Z. 14 Cod. تقال mit رتّه als Subject. — ٥٩, 4 l. فأنت; Z. 9 Cod. افعل st. أو فعل. — ٦٠, 1 besser هذه; Z. 6 l. قانونه; Z. 14 ist mir unverständlich; das letzte Wort ist sehr undeutlich, وهلم oder وحلم. — Nach ٦١, 1 جدّا war شاطر geschrieben, wurde aber wieder ausgelöscht; Z. 16. 17. 19 hat Cod. ausdrücklich طرّ. — ٦٣, 17 so Cod., wohl عُدّ أن. — ٦٤, 3 Cod. تقال; Z. 21 so Cod., l. التى. — ٦٦, 3 Cod. deutlich so, nicht فى; Z. 9 l. كركبه. — ٦٧, 15 Cod. اشارةً مَغيب. — ٦٨, 12 Cod. تفعلها; Z. 18 Cod. so تنِقّ. — ٦٩, 8 l. mit Cod. كما شرحنا. — ٧٠, 9 ist [اهل] als Zusatz zu bezeichnen. — ٧١, 3 l. mit Cod. عنها فيراها. — ٧٣, 4 l. mit Cod. اليونانين, da der Verfasser diese verkürzte Form öfter gebraucht; Z. 9 l. يتكلّمون.

Fol. 81r stehen noch die Notizen: المعلّل الذى يشرح العلّة

ويوضحها ويزيل عنها الاشتباه حتى تفهم جليًّا لا يُتَوقّف عند معناها.
المتعلّل الذى ينكر ويجحد ولا يقبل تلك العلّة وكلّما زادوه ايضاحًا dann
العايق und عظام اعظم عظمات للعظم ferner ,وبُرْهانًا زاد تعليلاً وجدًا
بوزن الحاذق مفهومة بين العامّة وهو الرجل الشاطر النحرير السريع فى اموره
مستحبّ مستحمل :und auf Fol. 85r والقوىّ الشديد والخفيف والمحِب
مستقبل مستكرم مكترم اسم صفة للذى يستحقّ الحبّ والاحتمال والقبول
امّا الفعل المعتلّ اللام الواوى فان يكن للمفرد المتكلّم فيجب dann , والكرامة
ان تلحقه الفًا لتميّزه من واو عطف تليه كقولك ادعوا ومن يدعو (sic) فان
لم تكن هذه الالف لاشتبهتا الواوتان اقول ذلك ظنًّا منّى انّى رايته فى كتاب
خَوَنْد يخاطب بها الملك والسلطان وهى dann ,الاستاد الرازى فى علم الوضع
فارسيّة مثل ابيت اللعن, ferner folgende Erklärung, in welcher
aber das zweite Wort sehr undeutlich geschrieben ist:
شحرور وورور (وزرزور) طير مقدار السُّمّن oder wahrscheinlicher وورروار
ريشه منقاره اسود طويل (so) كلّ سنة فى ابتداء شهر حزيران يتواجد كثيرًا
ابن ناس فى لسان العامّة انه ابن جدًّا فى جبل الدروز und endlich
كمال وفى بعض التواريخ رأينا من يذكرها بمعناها ۞

Schliesslich ist es mir eine angenehme Pflicht, zu danken meinem hochverehrten Lehrer, Herrn Geheimrath Fleischer, der mir vor Jahren bei der Entzifferung schwer lesbarer Stellen in dem flüchtigen Autograph seine Hülfe lieh und meinen Freunden Socin und Koch, welche die Güte hatten, eine Correctur zu lesen und mir ihre Verbesserungen mitzutheilen.

Halle a. d. Saale, am 10. April 1886.

Der Herausgeber.

فهرست الألفاظ الموجودة فى هذه الرسالة

لم يزل للآن فى الصعيد الأعلى وفى مصر أيضًا أفرادًا من الناس حافظين لغتهم الأصليّة التى هى القبطيّة يتكلّمون مع بعضهم بها حفظًا منهم لها وفى سنة ١٧٩٣ كنتُ فى الصعيد فمضيتُ لزيارة دير المحرّق الكائن فوق البلد الذى يقال لها بنى علىّ وهذا الدير قديمٌ جدًّا من بناء القياصرة اليونانيّين وهو كبير جدًّا وفيه ثلاثة كنائس فمضيتُ أوّلا لقصد الزيارة وثانيًا لأنّ رئيسه كان من الآباء المحترمين وقد استدعانى فلمّا وصلتُ لهناك فأقمتُ عنده مضيفًا عشرة أيّام واجتمعت على الرهبان الذين هناك فرأيتُ منهم اثنان سمعتهم يتخاطبان بلغة ليس عربيّة فسألتُ عنهم فقيل لى أنّهم يحسنون اللغة القبطيّة جيّدًا وهم يتكلّمون مع بعضهما بها حفظًا لها مخافة أن تنسى منهما ۞ هذا آخر ما وفّقنا عزّ وجلّ الى جمعه وكان نجاز ذلك فى حزيران سنة ١٢ مسيحيّة فى مدينة باريس العظمى ۞

من قديمٍ كانت لغتهم السُرْيانيّة وبَقيُوا فيها الى دُخول اليُونان فكانت مُخاطَبة العامّة بالسُرْيانيّة والأعْيان الذين يُخالِطون الحُكّام كانوا يتكلّمون باللغتَيْن لالْتِزامِهم فى ذلك لأنّ عامّة حُكّامِهم كانوا يونان ، وبَقِىَ ذلك الى مَجِىْء الاسْلام فصارَتْ تتناقَص اللغة السُرْيانيّة قليلًا قليلًا حتّى صار جميع البلاد يتكلّمون بالعربيّة وعُدِمت اللغة السُرْيانيّة من جميع الشأم غير أنّى كُنْت سَمِعْت الأب الفاضل رُكْنَ رَهْبَنَة دَيْر المُخَلّص1) فى جَبَل الدُروز يقول الى عَمّى ألْياس حين سَأَلَه عن ذلك فقال أنّه رَأَى فى إقْليمٍ من جَبَل الدُروز ٱسْمُه المَتْن فيه بَيْتَيْن ثلاثة لم يزالوا حافظين لغتهم السُرْيانيّة ويتكلّمون مع بَعْضهم بهاء ، فكما فَهِمْنا من بعض المُؤَرّخين أنّه كان يُوجَد بَعْض البلاد من الشأم فيها البعض الذين يتكلّمون بالعربيّة قبل الإسلام بكثيرٍ وذلك للمُخالَطة التى2) كانت بينهم وبين العَرَب فى المَتاجِر كما تَرَى ذلك فى تأريخ مَوْت هاشمٍ بغزّة من أعْمال القُدْس وقَدْ ذَكَر ذلك ابنُ خلّكان والمَيْدانىّ وغيرهما فكذلك كانت البلاد المصريّة لغتُهم الدارجة بينهم كما رَأَيناه عن المَقْريزىّ والواقدىّ وغيرهما أنّها كانت اللغة القبطيّة ولمّا صارت حُكّامُها من اليُونان اضطرّت أعْيان مصر أنْ يُحْسِنوا اللُغتَيْن وصاروا يتكلّمون بهما إلى أن أتى الإسلام وتَناقَصت اللغة القبطيّة وتزايَدَت اللغة العربيّة إلى أن عَمّت فى الجميع وقد أوْضَح المَقْريزى ايضًا فى حديثه عن عَمْرو ابن العاصى أنّه كان قبل الإسلام فى الجاهليّة يتردّد للبلاد المصريّة بقَصْد المَتاجِر وأنّه راى راهبًا فى نواحى اسْكندريّة يُحْسِن اللغة العربيّة وأخْبَرَه بجميع ما يأتى عليه وأنّه سيَحْكُم تِلْك البلاد فإذًا كانت بعض الناس الذين يُخالِطون العرب للمَتاجِر أو لغيره يُحْسِنون اللغة العربيّة قبل الإسلام وإنّما اللغة العربيّة عمّت فى الناس عُمومًا بعد الإسْلام ، ثمّ وأقول أنّه

---

1) Rand: الأب الفاضل الخورىّ ميخائيل غراج. — 2) Die Hdschr. الذى. —

صحيحة مستعملة فى كلامهم ليس مستعملة فى كلام أهل الشأم فاذا سمعوها الشأميين لا يفهموها فقصدنا أن ننبّه على ذلك حتى انّ الذى يسمعها لا يتوهّمها أنّها غريبةٌ من اللغة بل اذا سمعها ونظر فى قاموس اللغة العربيّة فيراها أنّها حقيقة، فنقول أنّ أهل الشأم يقولون قشع يقشع اى نظر ينظر وأهل مصر يقولون شاف يشوف وأهل الشأم قالوا القش علينا ولقش يلقش وأهل مصر قالوا تحدّث علينا وتحدّث يتحدّث من الحديث أو احكى من حكى يحكى الحكاية وأهل الشأم قالوا تبارد يتبارد من البرودة وقلّة النشاط وأهل مصر قالوا تبالد يتبالد من البلادة فأولائك قالوا فى التوبيخ للكسلان ما أنت الّا بارد وهاولاى قالوا ما أنت الّا بليد أولائك قالوا للغير الجميل قبيح من القباحة وبشع من البشاعة وهولاى قالوا سامج من السماجة وأهل الشأم قالوا نزّ اذا وثب وأهل مصر قالوا نطّ وقالوا أهل الشأم خمّ وأهل مصر قالوا عفن، هذا ما اذا تتبّعناه لطال بنا الأمر جدًّا غير أن نختصر ونقول يجب على الواقف المتطلّع الى ذلك أنّه اذا سمع كلمةً مثل هذا غريبةً يجب أوّلا أن يكشف عليها فى القاموس فان وجدها كان والّا يكون دخل عليها من الحذف أو الادغام أو الزيادة فغيّرها فيراها فى فصولنا المتقدّمة، هذا اذا لم يكن تجدّد بعد كتابنا هذا فى ألسنتهم ألفاظًا غير التى استوعبناها فى هذه الرسالة لأنّ الألسنة كلّ يوم على زيادةٍ من اكتساب الغريب عنها ومن اصطلاحات درجها فى المخاطبات، واللبيب لا يخفى عليه معنى كلمة عجميّة اذا صادفها فى جملة من لغته فانّ غيرها من الألفاظ التى احتوتها الجملة توضح له معنى تلك الكلمة، هذا مع أنّنى قد أجهدت الفكرة الّا أترك كلمةً وقع عليها تغييرٌ أو دخلت بلساننا من غير لغة الّا ووضعتها فى هذه الرسالة ۞

الفصل الثانى، اعلم أنّنا تصفّحنا كثيرًا من التواريخ فوجدنا أنّ أهل الشأم

بمعنى أو أن تأتينى أو أن أمضى اليك وهى اصلها يا الذى هو أداة النداء واما الذى هو لمبتدأ العبارات والتخيير فلمّا قالوا يا امّا واتّفق وجود ألفين حذفوهما وأثبتوا الياء مفتوحة، يلك بفتح اللام وأظنّ هذا الاسم فارسىّ أو تركىّ وهو اسم الزبون الذى ذكرناه فى حرف الزاء أنّه نصف طويلة يلبسونه تحت الثياب حفظًا من البرد وعند النوم، يلّك بتشديد اللام وكسرها لفظة تركيّة دارجة فى كلامهم اسمًا للقطيعة التى يقطعها الأمير كلّ عام فى العيد لحاشيته وحرمه وخدمه من خزّ وكتان وقطن وصوف وغيره، يازجى كلمة تركيّة مستعملة عندهم بمعناها وهى اسمًا للكاتب وأكثر استعماله بأهل الشام أكثر من أهل مصر، يقسما شربات من ماء الزبيب مبرّد بالثلج ولا يعمل بغير مدينة دمشق يشربونه أيام الحرّ، يخنه اسم لنوع طبيخ من لحم وبصل وهو فى الأصل اسم تركىّ حقيقته لخنه باللام اسم الملفوف كانت الأتراك تطبخه باللحم والبصل فتعلّموا العرب منهم صناعة طبخه واستعملوه بالبصل واللحم فقط وسمّوه يخنه عوض اللام ياء، يلّى أصلها أداة النداء الذى هى يا واسم الاشارة الذى هو الذى فحذفوا وأدغموا الكلمتان فصارتا يلّى، *يوسف باشا، ياقا اسم لعبة الثوب [1] ✿

الخاتمة

ولمّا بسطنا القول فى جميع الاختلاف الذى وقع فى اللغة العربيّة بكلام العامّة وما بقى علينا الّا شيئين قصدنا أن ننبّه عليهما فجعلنا خاتمتنا هذه فصلين،

الفصل الأوّل، إنّ فى كلام أهل الشام مستعملين ألفاظ كثيرة لغويّة عربيّة صحيحة ليس مستعملة فى كلام أهل مصر حتّى اذا سمعها أحد المصريّين وهو عربىّ لا يفهمها ابدًا وكذلك فى كلام أهل مصر هكذا بعض الألفاظ عربيّة

1) Von * an Boktor's Hand. —

وخِلافه حتى يَحْصل عليه خِدْعةً ، نمرود جبّار ومنه تَنَمْرَد يَتَنَمْرَد والمصدر نَمْرَدة ✿

حرف الهاء ، هيك بلغة أهل الشأم معناها هكذا هذا كلمة زَجْرٍ للسُرْعة فى شىء وهى عربيّة ، هو مفهومة غير أنّهم استعملوها أيضًا فى غير مكانها لكونهم يُنادوا بها المجهول مثالُه اذا نَظَرْت رجل فى الطريق فلا يُنادوه[1]) يا رَجُل بل ينادونه يا هو وكذلك اذا دَخَلَ رجلٌ على قَوْمٍ فيقول لهم فى التحيّة يا هو السلامْ عليكم هذا اذا كان متقدّم بينهم معرفةٌ ومَوَدّةٌ أكيدةٌ ، هَواية بلغة أهل الشأم معناها ضَرْبة ولكمة ودُش شرحنا فى حرف الدال ، هَلْبَت كلمة تركيّة استعملوها بمعناها يُمْكن وربّما ولَعلّ فى التمنّى ، هنهنة مصدر لغناء الامرأة للطفل لكى يَنام والفعل الماضى هَنْهَنَتْ وتُهَنْهِن مضارعه ، هرتك لفظة تركيّة ولا يشتقّ منه فهو اسم لكَثْرة ما حولك من الآلات والأَمْتعة لأمرٍ تكون فى شُغْله فاذا دخل عليك إنسانٌ ورَأَى ما أنت به من ذلك فى شُغْلٍ عظيمٍ فيقول لك أَيْش دِ الهرتك ، *هوايه للاستبعاد ، هَيْلُولة[2]) ✿

حرف الواو ، ولك بلغة أهل الشأم بمعنى وَيْك فى اللغة وهى كلمة زَجْرٍ عند الملام والتحقير وأمّا أهل مصر فيقولون ولآ ، وشوش بصيغة الماضى معناه إذا تكلّم إنسان مع آخر بخَفْض صَوْتٍ كُلّىٍّ حتّى لا يَسْمَع غيرهما ما يقوله ومضارعه يُوَشْوِش ومصدره الوَشْوَشة وأُظنّ أنّ هذه اللفظة تركىّ من قولهم يُواش يُواش أى مَهْلًا وانخفاضًا ✿

حرف الياء ، ياما هذه أُداة المُبالغة لكَثْرة ما تخبر عنه كقولك زيد ياما رَبح مِنّى أى كثيرًا والشجر فى الربيع ياما هو نضير اى كثير ، يمّا معنى هذه بحَذْف الألف غير تلك التى تقدّمتْ بثُبوت الألف فهذه استعملوها عِوَض حَرْف العَطْف عند التَخْيير مثاله يمّا أُن تأتينى يمّا أُن أمضى إليك

1) Hdschr. تُنادوه. — 2) Von * an Boktor's Hand. —

أى خفيف العَقْل ومنه الفعل لازم انْشَعَر ، معلاق هى كبد كلّ بَهيمٍ وهذه اللفظة مستعملة فى الشأم وفى مصر يعنون بها للاحْليل ، ملطوش من لَطَش وهو مَضْروب بعَقْله من الجنّ ، مجدره عَدَس وأُرُز وهى نَوْعان ، منبار مُصْران البهائم يَحْشونها لَحْم وخِلافه ۞

حرف النون ، نانى هذه اللفظة افرنجيّة يستعملوها أهل مصر الأكثر من النساء والبعض من الرجال بمعنى بَسّ التى ذكرْناها فى حرف الباء ومعناها كَفى ، نْچِغّ كلمة تقولها أمّ الطِفْل أو مُرَبّيَته للطفْل لكى تُدَرّجه الى اللفظ قليلًا قليلًا ، نعّار اسم للطَيْر المسمّى — — ، نمشه اسم لسِلاحٍ قاطع كالسِكّين أو كالسيْف وأظنّه فارسىّ أو تركىّ ، نيقه معناها ضَجَرٌ اذا كان تَلْحقها تاء الزيادة فيقال تَنْييقه والفعل منه ماضيه نَيَّق كالمضعّف ومضارعه يُنَيّق وهذا مُنيّق ومثاله نَيّقْنى زيد فى طَلَبه وأمّا اذا قُلْت نيقه وَحْدها فمعْناها عُجْبٌ أو خِلافٌ كقولك للذى يفعل أفعالًا لا يفعلها الناس فتقول له أنت نيقة عن الناس فامّا معناها عُجْبٌ عن الناس أو خلافٌ عن الناس ثمّ اعْلم أنّ الأسماء المؤنّثه التى يلحق آخرها هاء عَلامة المؤنّث فكلّهم يلفظون هاء التأنيث كاليـاء الّا هذه الهاء فانّهم يلفظونها مثل الألف مفتوحةً ، نز تقدّم معناها فى حرف الزاء فى زنّ ، نقنقه مصدر الأكل بالتمهّل الزائد فيقولون بماضيه نقنق ومضارعه ينَقْنِق وهو مُنَقْنِق ، نق اسم للكلام المكرّر الذى لا ينْتَهِى وهو مصدر وفعله الماضيه مثله نقّ ومضارعه تنِقّ وفى الأمْثال بين العامّة ثلاثة تُخْـرِب الدِيار النقّ والنقّ والبقّ فيَعْنون بالنقّ الكَسْر والنقّ الكلام المكرّر الذى لا يَزول والبقّ لأنّه يُلْزِم أهل المكان لمُفارَقة المكان ، *نوريه ، نَوَرى والجمع نَوَر[1] ، نَصّاب للرجل يَطْمَع فى مال الناس فلا يَشاء رَدّه ويتحيَّل فى أُخْذه بالرِبا

1) Von * an Boktor's Hand, wie auch das Wort نصّاب und نمرود mit Erklärung. —

جميل وهذا فى أهل مصر فى تقدُّم اسم إشارتهم التى هى دى قبل لا بمعنى ما هذا الّا وجه جميل عظيم ، معدن هذا جواب الايجاب بلغة أهل مصر وكلّما يجب أن تجاوب به بنعم فيكون هذه اللفظة أداة الجواب إلّا فى النداء لا يكون غير نعم لأنّ فى النداء جوابًا خاليًا من استحْسان وخاليًا من معْرِفة ما يقصد به مُناديك منك فلأجْل ذلك لا يجب أن يقال معدن لأنّ معدن هذه يجاوب بها بعد أن تكون سَمِعْتَ ما تستحْسنه من صاحبك مثاله اذا قل هَل تُرِيد أن تمْضى لزَيْد وأنْت استحْسنت مَضيك لزَيْد فتقول له معدن ومعناها جَيّدًا فى كلّ مواضعها ، مجّب هذه اللفظة يستعملونها أهل الصَعيد بمعنى معدن الذى تقدّم شرحها ، مِنَّح كلمة تُخاطب بها أمُّ الطفل طِفْلها اذا أشارت له الى شىء حُلْو ، مهيباص اسم الفاعل للذى يقول ولا يفعل ويدّعى بالمعرفة ولا يعْرف والمصدر مهيصة وماضيه تمهْيَص يتمهْيَص فهو مهْيـاص ولا سمعْنه بالتأنيث ، ميط بمعنى الثقل والرزالة وهو اسم لا يشتقّ منه فيقال ميطو لا يحْتمل وأنا يا زيد لا أحْتمل ميطك ولا ميتكم ، مُعتّر اسم للكثير العِثار يستعملوها أهل الشأم وساحله اسم للمسمّى بمصر فلاتى وقد ذكرْناه فى حرف الفاء ، ميمغين هذه اللفظة هجاء الميم والغَيْن يستعملوهـا إشـارة مغيب [1] أى تَوّه هذا الكلام بكلام آخر وذلك اذا كان اثْنان يتكلّمان بشىء ورأيا آخر مُقْبِل عليْهما فيقول الواحد للآخر ميمغين أى تَوِّه كلامنا هذا بكلامٍ آخر لأنّهما لا يُريدان أن يسمعه أحدٌ غَيْرهما ، مرمتة مصدر هى للرجل التَعْب والجَهْد والمَشَقّة وفى القُماش من أىّ كان خزًّا أو قُطْنًا أو كتّانًا فهى تجْعيده ومنه الفعل ماضيه تمرْمت ومضارعه يتمرْمت واسم الفاعل مُرمت ، مخاط ، مجسطر [2] اناء كبير جدًّا من نحاسٍ أو من غيره بلغة حَلَب ، مشعور

1) So die Hdschr. — 2) Von hier an sind die Wörter von Boktor's Hand. —

شاهْ بَلّوط وأهل مصر يسمّونه أبو فروه كما قدّمنا ، كوفية هَيْئة عمامة من بعض عمائم النساء يسمّونها بذلك نسبةً للكوفة وهى قريب من الكبرليّة التى تقدّمتْ قبله من هذا الحرف ، كبايه اسم لكان كبير يشْربون به الماء وما شابَهَه من المشروبات وهو اسم طْليانىّ ، كدى شرحْناها فى الأبْواب قبله أنّ لفظة هٰكذا أهل الشأم حذفوا آخرها واختصروا بأوّلها فقالوا هيك وأهل مصر حذفوا أوّلها واختصروا على آخرها فقالوا بمعناها كدى ، كمر حزام من حرير ومن صوف يتحزّمون به تحت الثياب وله جُيوبٌ تُوضع بها العَيْن للحفْظ من عوارض الطُرق من اللصوص والمُعْتدين ، *كسطرة بمعنى مَسْطَرة ، كفته ، كوكبه ، كنافه [1] ۞

حرف اللام ، لسّا هذه اللفظة من للساعة فحذفوا ما حذفوا واختصروا على ما ترى تأتى للنفى بعد الاستفهام كقولك هَلْ أتى زيد فتقول لسّا أى لَمْ يأت بَعْدُ أى لتلْك الساعة أو لهٰذه الساعة ، ليش هذه اللفظة بمعنى لما ذا للاستفهام ، لكان هذه جواب الشرْط عند أهل الشأم مَقام إذًا فتقول إن جيتْنى غدًا لكان أكرمْتك ، لِسْبدّ هى مركّبة من لَيْس بُدّ أى لا بُدّ وهى للتحتّم فى الشىء مثاله إذا شئت الذهاب لزيد والبعض مَنَعك من الذهاب إليه فتقول لِسْبدّ أمْضى إليه ومَعْنَى بُدّ مَخْلَص فالمعنى أن لا مَخْلَص إلّا أن أمْضى إليه أى حَتَمْت أن أمْضى إليه وأكثرهم يقولها بصحّتها لا بُدّ ، لهوقه مصدر لزيادة فتح الفم والعياط وكثْرة الكلام فى الشرّ يقال جاء زيد وتلهوق يتلهوق على لَهْوَقَةً فهو مُتَلَهْوِق وصاحب لهوقة ، *لبعه ، لقمة القاضى ، لحم يلحم والمصدر لحمة [1] ۞

حرف الميم ، ملّا أصلها ما إلّا ويقولونها للتعجّب والاستحسان فى الشىء مثلًا إذا رأيت وجهًا جميلًا فتقول ملّا وَجْه جميل وتارةً يقولون ما دلّا وَجْه

1) Boktor's Hand von * bis hierher. —

التحتانىّ غير مبطّنٍ انّما من أطرافه جميعه له دائرًا من خزٍّ مقدار عرض أربعة أصابع ، قشاق اسم لخيط من حديد يغزلون به الدَواية التى يستعملون بها شرب الدخان والفعل ماضيه قشّق ومضارعه يُقشّق وصاحب الصَنْعة قشقجى والاسم تركىّ وفى الشأم يقولونه سِلْك والفعل سلّك يُسلّك وصاحب الصَنْعة كاسم الفاعل مُسلّك وهذا الاسم عربىّ والفعل من هذا وذاك بصيغة المضعّف ، قصب مصّ اسم دارج بينهم لقصب السُكّر وقولهم مصّ مصدر مَصَصْت لأنّهم يمصّونه فيستعملونه مثل غيره من الفواكه ، قيطان اسم لجدْولٍ من الحرير يوضعونه فى أطراف ثيابهم وأظنّه امّا تركىّ امّا فارسىّ ، *قِدّه بمعنى مَسْطَرة ، قورمه ، قباوات 1) اسم طعامٍ من أمعاء الغنم أو غيره من البهائم يحشونه أُرز ولحم وهو جمع ومُفرده قباوة ۞

حرف الكاف ، كبرليه قد ذكرت فى باب الألف أنّ الأصدغليّة اسم لعمامة النساء من أهل مصر وذكرنا لما ذا سُمّيَتْ بذلك وأمّا عِمّة النساء من أهل الشأم فاسمها كبرليّه وذلك نسبة لمحمّد باشا كبرلى الذى كان حكم بالشأم سمعت ذلك عن ثقات أهلها ولا أعلم متى كان ، كواسة مصدر وأصله الكياسة فأهل بينهم مسعتمل بينهم 2) هذا اللفظ يعنون به الجمال فيقولون هذه الامرأة كُويّسة وصاحبة كواسه وهو تكاوس يتكاوس فهو كُوَيّس بصيغة التصغير ، كواهنى هذه اللفظة نصفها الأوّل طليانىّ والآخر عربىّ يستعملونها أهل حلب عوض إذا التى هى جواب الشرط كقولك إن جئتنى غدًا اذًا أكرمتك فهم يقولون إن جيتنى غدًا كواهنى أكرمتك ، كتخدا هذه لفظة تركيّة وهو اسم مساعد الأمير أو الباشا أو حاكم الولاية الذى ينوب عنه فى الحُكْم ويتولّى أكثر الأمور فينهى ويأمر بها مكان أميره فيلفظونها كيخيا ويكتبونها كتخدا ، كستنا هذا اسم طليانىّ يسمّون به أهل الشأم التمر الذى اسمه

1) Von * bis hier von der Hand Boktor's. — 2) So die Hdschr. —

فيقولون فَيْش أصير عالماً الّا بالدَرْس أى بأىّ شئ أصير عالماً ۔ فِلّى هي فى الذى ۔ فالاتى هذا الاسم أصله من فَلَتَ الشئ انْطلق فهو منطلق فالاتى ما له قَيْد ولا لِجام يرُدّه عمّا يهْوى يقال للرجل الذى لا يخاف من الناس ولا يتّقى الله فهو فالاتى ليس له ما يُمْسِكه وعندنا فى مصر الفالاتيّة جمع فالاتى هُمْ الأسافل أصْحاب الرذائل والشُرور والفِتَن ۔ فيّاس اسم لا يشتقّ منه فعل يقال للرجل الكريم مُحِبّ العطاء رجل فيّاس كما تقول حاتم كان فيّاس العرب أعْنى كريمها وأحبّها للْخَيْر ۔ فَجره وَقاحة مع سَفاهة ۞

حرف القاف ۔ قدّيش هذه اللفظة أداة الاستفهام عن الكَمّ فى الشئْ إن كان للعَدَد أو للوَزْن أو للقياس وهى بمعنى كَمْ أصْلها قَدْر أىّ شئْ ۔ قَبجى اسم الساعى السُلطانى الرسول من باب هُمايون للباشاوات فى الولايات وهو اسم تركىّ ۔ قَصَبة هى اسم للقصيب الذى يشْرَبون به الدخان كما أشَرْنا فى حرف الدال فى دواية وهذه لغة أهل الشام فقطْ وبعض أهل الساحل يقوله بالتصغير قصّيبه وليس بحقيقة التصغير لأنّهم كَسَروا أوّله وكان الواجب ضمّه وفَتَحوا ثانِيَه مع تشديدٍ وكان حَقّه بغَيْرِ تشديدٍ ۔ قنبريسيه اسم لطبيخ اللَحْم والبَصَل فى اللَبَن الرائب ولا أعْلم من أىّ لغة هذا الاسم ۔ قروش بصيغة الفعل الماضى ومضارعه يقْروش إذا اوجع الرأس من كَثْرة الكلام فيقال قروش دماغى من كثره ما لَتّ أى اوجع رأسى من كثرة ما تكلّم ۔ قَرْقاش يقال للذى يظلِم ولا يَعْدِل من نَفْسه هذا حكم قرقاش وأظنّها أصل هذه اللفظة قراقوش وهو قراقوش خادم السُلطان صَلاح الدين فإنّ مَوْلاه كان يُنيبه فى مصر عند غَيْبته فيَحْكُم أحْكامًا غريبةً فلأجْل ذلك قيل لكلّ من يحكم بظُلْم هذا ۔ قُنْباز هو الطويلة الذين يَلْبَسونها وهى من خَزٍّ وقطنٍ على اختلاف ألْوانها غير أنّ الطويلة مبطّنة لِنصْفها وأمّا القُنْباز فيكون كلّه مبطّنًا وهذا الاسم مستعمل فى الشأم وساحِلها ۔ قفطان اسم تركىّ للطويلة وهى مثل القُنْباز ولكن نِصْفها

عَقَرة [1] ✿

حرف الغين ، غلونجى اسم تركىّ للرجل الرومىّ الذى من الجُزر او من قُبْرس او رُودُس فيأتى ويخدم فى العَسْكَرِيّة فيقال له غلونجى والجمع غلونجيّة ، غليون فى الشأم يقولون للحَجَر الذى يشرَبون به الدخان الذى يوضَعوه وَصْلاً مع الدواية التى ذكرناها فى حرف الدال فيوضعون فيه التُتُن أى الدخان الذى ذكرناه فى حرف التاء فيسمّونه غليون وأهل مصر يسمّونه حَجَراً ، وغليون اسم تركىّ للمَركب الكبير السلطانىّ المُعَدّ للحَرْب ورأيت فى تأريخ الغَرْب من يسمّى هذا المَرْكب أُسطول ، غطرشة معناها تجاهُل العارف ومنها الفعل الماضى تَغَطْرَشت عليه ومضارعه أتَغطْرَش واسم الفاعل مُتَغَطْرِش يقولون عامل روحه متغطرش أى متجاهل تجاهُل العارف ، غمغم معناه خَبّى وأخْفَى والامرأة اذا رأت الرجل عندنا تتغَمْغَم منه حياءً أى تَلْتَفّ بنقابها تَسْتُر وَجْهها منه ، غُرَيبه بصيغة تَصْغير غَريبة واحدة الغرائب هو نَوْع من القَطير المُسَكَّر مَخْروط الشكْل ، غَلَبَة كثرة الكلام بما لا يقتضى إلى أن يضجِر سامعه وهو مصدر واسم الفاعل يقولون غلباوىّ وكثير الغَلَبَة ، غجرى بمعنى نَورى فى الشأم وذلك من النَوَر وهم قوم أسافِل وِقاح الوُجوه ثقال الذوات ، غتوره بمعنى التهدُّد والوَعيد ، غندره مصدر أن يكون الرجل متزيّناً دائماً نضيفاً فى ثيابه مُتحلّياً فى أجْمَل ما يُرا والرجل غَنْدُور والمرأة غَنْدورة والجمع غَنادِره وأنا تَغَنْدَرت وأتَغَنْدَر ، بلا غوش حاس عنك [2] ✿

حرف الفاء ، فِيش هذه اللفظة إن كانت مكسورة الفاء فمعناها أمَوجود صيغة استفهامٍ عن وُجود شىء كقولهم فيش خَبَر اليوم أى هَلْ مَوْجودٌ خَبَر اليَوْم وإن كانت ألِفًا مفتوحة كقولك فَيْش فمعناها الباء التى بمعنى مَـع

1) Von * an von Boktor's Hand. — 2) Von غجرى an die Wörter von Boktor's Hand, so unten فجره. —

أحْمَر ومنها أبْيَض انّما الرجال لا تَلْبس الّا الأحْمَر وأمّا النساء فتَلْبس أيّهما كان ، طشّه معناها قريب من رنّه إن شئت ولها معنى آخر وهو اذا انْسان كلّم آخر بعُجْبٍ وكُبْرٍ فيقول له ذاك يا أخى لِيَش عامل علىّ د الطشّه أى ما بالُك تعْمَل علىّ كُبْرًا ، واسم طشّه لا فعل له وتارةً تأتى رنّه مع طشّه اذا دخلْت بَيْت انسانٍ عنده وَليمةٌ وهم فى اشتغالٍ واحتفالٍ أكثر ممّا يستحقّ صاحب الوليمة فيقال له عَليش د الطشّه ود الرنّه أىْ لما ذا هذا الاعتبار وعلى ما ذا هذا الاحتفال ، طنطنه اسم ليس منه فعلا يَعْنوا به الاحتفال والاعتبار كقولهم زوّجنا زيد وعملنا له طنطنه عظيمة ، طفشونى[1]) اسم الرجل الذى يطْفش كثيرًا من مصائبه وهُمومه ✿

حرف العين ، عليش معناها على ما ذا وعَلامَ ولِما ذا ، عربده مفهومة فى اللغة ، علكه للأمر الحقير جدًّا الذى لا يستحقّ الكلام به وذلك اذا كان اثْنان يتكلّمان بشىْء حقيرٍ جدًّا فيسْألهما ثالثٌ أيْش الخَبَر فيقولا له ولاش حاجه علكه اى ما فى شىء الّا أمرًا حقير[2]) ، عَوالم اسم للقَيْنات اللّواتى يتكسّبون من الغناء والرَقْص واحدُه عالِمة ، عِتِر معناه شديد قوىّ ، عَلَىّ هذه بمعنى على الذى ، عَرْص اسم للقوّاد يكون بين الزَبون وصاحبته والمصدر تَعْريص وماضيه هو عَرّص ومضارعه يُعَرِّص ، عِدِنّ معناها افْرِض أو احْسِبْ وهى حَذْفٌ واتّصالٌ من عِدّ ان غير أنّ بعض القوم يقولوا دِعِنّ فإن كان ذلك فيكون أصلها من دَعْ أنْ والكلِمتان معناهما واحد وهو افرض ، علِق يقال للغُلام المتكسّب مثل النساء ويقال للمُخْتال فى مِشْيَته والمتأنّث فى حديثه والمتغاوى فى نَفْسه وهو اسم ويقال منه فعل مع إلحاق عَلامة اللازم التى هى التاء فتقول من ماضيه تَعَلّقَن ومضارعه يَتَعَلّقَن والمصدر التَعَلْقُنه بإلحاق نُون خفيفةٍ فى آخره ، عربيد ، *عترسه ، عترب والمصدر عتربه ، عنطزه ، عصيده ،

1) Von Boktor geschrieben. — 2) So die Hdschr. —

أَجْهَدَتْهُ الأَسْفار كُلّ ذلك تَخْتَطَه ، شَحط الرجل الطويل القامة جدًّا ، شَشْبرك اسم تركيّ أو فارسيّ الى عجينٍ مَعْمُول كالمُثَلَّث تحشى نِيًّا مَطْبُوخ بلَبَنٍ رائبٍ فهذا اسمه ، شِشْما اسم فارسيّ أو تركيّ للمَكان الذى تُزيل فيه ضرورة الطبيعة وهو الأَدَبْخانه وقد ذكرناها فى حرف الألف فانظُرْها ، شنكشه مصدر التخمين والظنّ والفعل الماضى منه شَنْكَشْت وهو شَنْكَش ومضارعه أُشَنْكِش وتشنكش ويشنكش واسم الفاعل مُشَنْكِش والاسم شَنْكاش ولأجل ذلك يقولون تَعْ نعمل شنكاش بِ الدعوه أى تقدّمْ لنَعْمل تَخْمينًا فى هذه الدَعْوة ، شاهْبندر اسم لكبيرِ أعيان التجار المَوْجودين فى المدينة وهذا الاسم فارسيّ ،

*شُرطى ، شنيره ، شبرقة ، شكشوكه مصر صَيّاديّة الشام ، شعيريّة ، شريك[1] ✿

حرف الصاد ، صَرْصَعَة مصدرُ ما يأتى من الصَرْع والفعل منه صَرْصَع ويُصَرْصِع يقال للذى تكلّم كثيرًا فيقال صَرْصَع دِماغى أى تسلّط على رأسى صَرْع من كَلامه وصيغة هذا الفعل فى زيادته الصاد الثانية فكأنّه كان صَرَّع بالتضعيف فخفّفوا وزادوه صادًا لخفّة النُطْق به وقد ذكرْنا ذلك فى آخر باب الأفعال ،

*صفيحة الشام نوع من الفطير يقال له بمصر عَيْش بلَحْم مدوَّر الشكل ، صداغه[1] ✿

حرف الطاء ، طَرّ اسم مصدرٍ لتَوالى الشىء بعضًا وراء بعضًا تَواصُلاً بغير انْقطاع يقولون جانى الشرّ طرّ وأتانى الخَيْر [طرّ][2]) وظَلَم هذا الحاكم طرّ واذا انسان له عند آخر دَيْنًا فطالَبَه فدَفَع له أوّلاً وثانيًا جذب مِمّا له عنده ثمّ طالَبَه ثالثًا فيقول له يا أخى ما لَكْ نازِل عَلَىّ طرّ أعنى ما بالُك وهذه المَحاجة عَلَىّ ، طُبْجى اسم منسوب للذى يتعاطى صناعة المَدافع وهذا الاسم تركىّ ، طَرْبوش اسم أظنّه امّا تركىّ امّا فارسىّ لطاقيّة الصوف تَلْبسها الرجال والنساء يتعمّمون عليها تأتى من بلاد الافرنج والغَرْب وأحسنُها التى من الغَرْب ومنها

1) Von * an von Boktor geschrieben. — 2) [ ] ist ergänzt. —

سيكورتا هذا لفظة طليانية معناها تأمين وغفر اذا كان التاجر يخشى على بضائعه من الطريق وعوارضه امّا من غرق وامّا من حرامية فيمضى يؤمن على ماله او يغفر عليه عند أناس هذه صناعتهم فيدفع لهم مالاً معلومًا بالمسادة وهم يضمنون له جميع الأخطار فى الطريق فاذا سلمت البضاعة قام صاحب البضاعة بالجعل المعلوم وإن فقدت قاموا بثمنها لصاحبها فيقال اعمل سيكورتا على بضاعتك أى اعمل غفرًا أو تأمينا ما هذا قانونه ، سقاله هذا اسم فرنجى لعارضةٍ من خشب يضعها صاحب السفينة على طرف سفينته حين يصل للبرّ فيكون طرفها الواحد فى السفينة وطرفها الآخر على البرّ لنزول الذين فى السفينة وتجوز عنها الى البرّ ، سفلاق اسم الموصوف بالسفلقة وهو التحيّل على أخذ ما بأيدى الناس ومنه ماضيه تسفلق هو وأنا تسفلقت ومضارعه هو يتسفلق وأنا أتسفلق وكنت سمعت مثل من بعض العامّة يقول إن المتسفلق صاحب نفس دنيّه يذلّها للعدوّ وللحبيب وللقريب وللبعيد والمتسفلق اسم الفاعل السفلقة وقوله يذلّها فالضمير راجع للاسم المقدّر وهو نفسه ، سانبوسك ، سانسفيل بمعنى أسّ واصل وقرمة وجذر وهلم ، سجق ، سندلة[1] ☆

حرف الشين ، شبق اسم للدواية التى يشربوا بها الدخان وقد ذكرناها فى حرف الدال وهذا بلغة أهل مصر وأهل الشام يقولون قصبة وقصيبه بالتصغير وسنشرحهم فى حرف القاف ، شبقجى اسم منسوب نسبة تركية للذى يكسو الشبق قبله أو يعزله أو يثقبه وما يتعلق به ، شادروان اسم النافورة الذى يحتاط بها مجلس للمتنزهين وهذا الاسم أظنه فارسىّ ، شخشير هذا اسم تركىّ أو فارسىّ وهو للسروال فى اللغة ، شحطه اسم مصدر للذى يجهده المشى والتعب والذى وعد قضى مرارًا ولم يحصل على نجازٍ والذى

1) Die vier letzten Wörter von Boktor's Hand. —

الغِطاس، زعل ضَجَر من قِلّة شُغْلٍ وعَدَم وُجود مَنْ تتَسلّا معه، زن أهل مصر يقولون هذه اللفظة هكذا وأهل الشأم يقْلبونها فيقولون نز والاثنتان صيغة الفعل الماضى والمضارع بزنّ وينزّ بتشديد أواخرهما والمعنى اذا جلست تعرض لانسان لكَىْ تكيدَه فأنْت تنزّ عليه وتزنّ عليه والمصدر النزّ والزنّ، زكمه هذه اصلُها سكمه وهى لفظة تركيّة سفيهةٌ تقال مثل معنى بُوجه السنى تقدّمت فى حرف الباء وهو بمعنى لا أسَفًا عليه اذا ذُكِر شيئاً ضاع أو فُقِد، زنطره مصدر معناه الكِبْرياء والصَلَفُ والاعْتِداء فيقال فلان صاحب زنطره أى صاحب كُبْرٍ وصَلَفٍ وتجبُّرٍ واعتداء ومنه الفعل الماضى تَزَنْطَرْت والمضارع أتَزَنْطَر اذا استكْبَرْت وتجبّرْت، زبلحة الاقْدام فيما لا يَليق من قولٍ أو فعْلٍ يخالف واجِبات الأدَب وهو مصدر وفعلُه الماضى تَزَبْلَحْت ومضارعه أتَزَبْلَح، زبون فى هذه اللفظة معْنَيان الأُولى اسم لنِصْف ثَوْبٍ تلبسه الرجال عند النَوْم بلُغة أهل مصر والثانى اسم للمُعْتاد أنْ يَشْترى من مكانٍ واحدٍ لا يغيّره فهو زبون المكان، زيّق حقيقُها من الذَوْق أى كثيرُ الحُسْن، *زَمْزَميّة وِعاء من جِلْدٍ تحْمِل المسافِرون فيه الماء، زبلعى[1] ۞

حرف السين، سكمه هذه لفظة تركيّة وقد شرَحْنا فى حرف الزاء معناها لأنّ بعض أهل مصر يقولونها عِوَض السين زاء، سِلحدار اسم مَنْسوب على القاعدة التركيّة يتسمّى به أحد مَماليك الأمير الذى يتولّى حِفْظ سلاحه وحَمْله، سِمْسار لفظة طَلْيانيّة اسم للرجل الذى يوفّق بين البائع والمُشْتَرى على الثَمَن فى البضاعة، سرّاج هذا الاسم كان فى الأصل اسم للذى يتولّى حِفْظ سَرْج الأمير وحَفِظه ووَضَعَه على الجَواد ثمّ انْتَشَرَ ذلك حتّى صارت السَرّاجين طائفةً فى كلّ بَيْت أميرٍ لا بُدّ من وُجودها فى التَعْيِينات وارسالهم للْبِلاد بالحَوالات وفى الشأم وساحِلها يقولون صوباچى ولا يقولون سرّاج،

---

1) Von * an ist Alles, vorher زيّق von Boktor geschrieben. —

للطفل اشارةً للذى يبْرق ويلْمع ، دردشه مصدر كثرة الكلام الذى بلا معنى والفعل منه دَرْدَش يُدَرْدِش ، دُش بلغة أهل مصر اسم لما تظفر به من عَدُوّك امّا من حيلةٍ امّا من ضَرْبةٍ امّا من غيره فتقول ضَرَبْتُه دُش نَصَرَنى الله عليه وفى لغة أهل الشأم هواية وهى اسم المرّة من الهَوا أى من الحَرَكة ، دمعة يَعْنون بها الشراب المُسمّى عندنا العَرَق وهو روح الزبيب أو العنَب فيقولون فلان يُحِبّ الدمعة أى يحبّ هذا الشراب ويرْغب الشرْب منه مُشابَهة فى صفاءه للدَمْعة من العَيْن ، دمجان اسم فِرَنْجىّ لاناءٍ كبيرٍ يُوضَع به ما يُحْفَظ من الشراب أو غيره ، دوايه فى لغة أهل مصر للقضيب الذى يشرَبون به الدُخان الذى هو التُتُن الذى ذكرْناه فى باب التاء ، دندوف اسم تحْقيرٍ للذى يَمْضى لحاجةٍ ويرْجع خائبًا ، دغرى [1] لفظة تركيّة بمعنى حقيقة وبمعنى مستقيم ✿

حرف الراء ، ريت هذه اللفظة يقولوها فى التمنّى للشىء وهى لَيْت ذاتُها الّا أنّهم قلبُوا لامَها راءً فقالوا رَيْتنى أسْتغْنى ورَيْتَكْ تكون بخَيْر ورَيْتنا ورَيْتُـو ورَيْتكم وريْتها الخ ، رنّه الرنين معروف فى اللغة فمنه هذه اللفظة وهذا مصدر مؤنّث تقال للذى يعمل لحاجةٍ قليلةٍ أشياء كثيرةً من المُباشَرة فيقال له عَليش دِ الرنّه أى على ما ذا هذه الرنّة أى كَثْرة الحَرَكة والمُباشَرة ، رهدلة الرهدلة هى الرَخاوة والرجل المُتراخى فى مَلْبوسه فترى حزامَه ليس مَشْدودًا وعمامته كابيةً على عَيْنَيْه فيقال له رجل مُتَرَهْدِل وهى مَكْروهةٌ للرجال والنساء ، رَخاصة الرخْص فى اللغة اللّيّن فهذه مصدرٌ مؤنّثٌ ذمٌّ للرجل الذى نَفْسه مؤنّثة لا يزال يختال يَنْسبونه لأنّه يُحِبّ أن يكون كالنساء فتَطاه الرِجالُ فهو رَخيص وهذه اللفظة دارجةٌ كثيرًا فى لسان أهل مصر عند التَوْبيخ ، رشته ✿

حرف الزاء ، زلابية نَوْع من الفَطير كالرِقاق تعمله نَصارة الشأم يوم عيد

1) دندوف und دغرى von Boktor geschrieben, wie unten رشته. —

قَصْدًا بذلك لِتجِيزَ الوَقْت ۽ حَمْلة والجمع حَمْل مالٌ يَدْفعوه أهل الصنائع في كلّ سنة للحُكّام [1] ۞

حرف الخاء ۽ خازندار اسم تركيّ للصَيْرَفيّ الخازن عند الأمير أو حاكم الولاية ۽ خشف اسم لنَقيع الزبيب بالماء في الشأم وأمّا في مصر فلهم خُشاف آخر وهو ماء محْلول به السُكّر وبه المَوْرد ومعه حبّ رُمّان فهذا خُشافهم حضَرْتُ مرّةً مع أستادي وشَيْخي الشيخ يوسف الخراشيّ وقد جاء عنده فقيهٌ من الشأم شريف اسمه السيّد محمّد عفيف وكان أيّام الحَرّ فأمر شيخي فأتاه الخادم بخُشاف فقال للشريف قَدّمْ يا سيّد على بَرَكة الله فتقدّم وأكل قليلًا فقال له شيخي كيف رأيْت خُشافنا يا سيّد فقال له والله إنّ خُشافكم لعَظيم لما به من ماء الورد والسُكّر والرُمّان وما يكون أدْسَم من هذا غير أنّ خُشافنا مع قلّة الاعتناء به وأنّه طَبيعيّ لَهُوَ الألذّ فقال الشيخ يُوسف وكيف يا سيّد قال نعم لَيْس التَكَحُّل بالعَيْنَيْن كالكُحلِ ولنَرْجع أظنّ هذه اللفظة التي هي خشاف فارسيّةً أم تركيّةً ۽ خافوقة اسم لمغرفةٍ كبيرةٍ يُتناوَل ما في القِدْر بها وهي اسم الآلة من خَفَق وسمّوْها بذلك لعَدَم اسْتِقْرارها ويقولون خفّاقة للامرأة التي لا تَسْتقرّ وهي دائمًا تُحبّ الجَوَلان من مكان إلى آخر ۽ خرشوف هذا الاسم يقولونه أهل مصر للنَبات المُسمّى في الشأم عَكّوب إفْرَنْجي ۽ خلبوص اسم للرجل الثقيل في مُجونه الجَريّ في مُزاحه المِقْدام الذي لا يُراعي قانون الأَدَب ولا يَتّقي عَثَرات يَدَيْه ولسانه ۞

حرف الدال المُهْمَلة ۽ دايه هي الامرأة القَهْرَمانة التي تُوَلِّد الحَبالى وتَسُوسُهم في حَبَلهم ۽ دا ايه بلغة أهل مصر وبلُغة الشأم هذا أيْش والبعض من أهل مصر أحْيانًا يفْتَحون هَمْزة أيْه وأحْيانًا يكسرونها والمعنى ما هذا ۽ دحّ كلمة تقال

1) Von حلس عنه an sind die Wörter, bei حملة ist auch die Erklärung von Boktor geschrieben.

معناها الهَنبكة وهي مشتقّة من الجَرَس أي الناقوس وهي آلة تُدَقّ لتسمع الناس فاذا اشْتهر عن انسانٍ ذَنْبٌ خفيٌّ وعرف به الناس فقَدْ تجرّس والرجل المُجرّس أيضًا الذي ليس له سرّ وكلامه دائمًا بصَوْت عالٍ ، جبا أي بلا شيْء أو بلا ثَمَنٍ ، جوّن يجوّن [1]) أي أدْخله زيادةً في الأمْر خداعًا ، جهرمة ☆

حرف الحاء ، حاّ كلمةٌ يقولها الحادي زَجْرًا للْحَمير ، حتاوي مثل البهتات في حرف الباء وكالتواني في حرف التاء وانّها لفظة جمع ليس لها مفرد ، حسّون اسم لطَيْرٍ صغيرٍ في الشأم تُربّيه الصغار على يَدَيْهم ويُعلّمونه أن يُطَيّرونه ويبتعدون عنه ويقولون له بسّ فيأتي مُسْرعًا ، حلونجي اسم منسوب بطَريقة النسبة التركيّة لمَنْ يَبيع الحَلاوة أو يَعْمَلها ، حنكليز اسم لسَمَكٍ مالحٍ يأتينا من البلاد الفرنجيّة والتركيّة وهو نوعٌ من حيّات الماء نَسمُ اللحْم ، حراج لفظةٌ يُنادي بها الدلّال في السوق بين التجار حينما يريد يَبيع شيئًا فيقول في أوّل كلامه حراج على الفتح حَراج على الفتح الى أن يَدْفع له بعضُهم شيئًا مثلًا عشرة دراهم فيَجْعل ينادي حراج بعشرة دراهم ولا يزال كذلك والناس تتزايد بها الى أن يَقع فيها البَيْع ، حوينتو كلمةُ تحسّرٍ على ما فُقِدَ أو ما ضاع أو مَنْ مات وهي كالتي في العربيّة حَنانَيّ وحنانَيْك وحَنانَيْه ، حيتن هذه اللفظة تأتي بكلامهم تارةً بمعنى حَيْثُ ظَرْف مَكان وتارة تأتي ظَرْف زَمان بمعنى حين فهي مأخوذة من أحدهما فيقولون في ظرف الزمان امْضي فَتّش على زيد حيتن تْشوفو ارْسِل اَخْبِرني فهاهنا حيتن متضمّنة المَعْنَيان معنى حيث ظرف مكان يعني في مكان تشوفو ارسل اخبرني وظرف الزمان يعني حين تشوفو ارسل اخبرني ، حاس عنه ، حوس ودوس مثل كَيْتَ وكَيْتَ فتلك للفعل وأمّا كَيْتَ في اللفظ حيّن بحَيّن أي وَسّعني وأفْعَمني وأعْطاني بحَيْث أنّه تَرَكني مَلآنًا من النَقْد ، حَسْوَك يحَسْوِك تشاغَل بشيْء لكَيْ يَدْفع عنه غيرَه شُغْلٍ أَلْزَم له منه

1) جوّن und جهرمة von Boktor's Hand. —

والتقسيط بمعنى التقرير، تراس والجمع تراسين الذين يتعاطون خدمة الحبوب وتعبيتها وتحويلها، ترسخانه اسم تركيّ للمكان التي يعمل بها الأسلحة،

تمّت ۞

حرف الجيم، جخّه مصدر للذى يتظاهر بالكبر والعجب إمّا لزينة إمّا لحلى والفعل منه جخّ يجخّ وإذا إنسانٌ تكلّم بين قوم بما يثني على نفسه ويتكبّر فيقولون بغيبته جا يجخّ علينا او جاى عامل علينا جخّه، جدع اسم للغير اللّسلان الشديد القوىّ النحرير في شغله والمصدر جدعنه والفعل أنا تجدّعت هو تجدّع وأنا أتجدّع وهو يتجدّع أو عملت جدعنه وأعمل جدعنه وهلمّ جرّا، جعيدى اسم للرجل الحقير السفلة من الناس والجعيديّة بمصر معروفين قومٌ أسافل لهم شيخ وهم أهل الفتن والشرور بطّالين دأبهم السرقة والخداع وأفراحهم يومًا تكون فتنة بمصر فإنّهم يقطعون الطرق في الحارات ويدخلون البيوت وينهبوها والنتيجة أنّهم يفعلون كلّ مكروه لله وللناس والمصدر جعدنة والفعل تجعدن يتجعدن وأنا أتجعدن وتجعدنت، جعيص هو بوزن مصدره وفعله كالجعيدى بإلحاق النون بآخره وهو اسم الرجل الصلف الذى يرا جميع الناس دونه ودائمًا مستوحش يستقلّ مقداره إذا تكلّم مع أحد لتوهّمه أنّه أعلا شأنًا من الجميع، چلبى هذا اسم تركيّ لصاحب الظرافة واللطافة وهذه الجيم تلفظ قريبًا من الشين وأهل مصر يسمّون به ابن الذى أبوه تركيّ وهو ولد بمصر فلأجل ذلك أكثر أعيان الوجاقلية عندنا چلبيه جمع چلبى والمصدر چلبنه والفعل تچلبنت أتچلبن وهو تچلبن يتچلبن ولظرافة أهل حلب يقولوا أنّ الحلبيّ چلبى، چوخ هذا الاسم أظنّه تركيّ وهو اسم القماش ما كان من صوف الذى يورد للشرق من البلاد الفرنجيّة والجوخى الذى يبيع الجوخ ومنه الجوخدار اسم تركيّ لمن يتولّى عند الامير محافظة ملبوسه وقماشه وهو أيضًا الذى يوصل الخلع لمن يخلع عليه مولاه، جرسه مصدر

الجاء ، بلفك بمعنى بصطلبجة بلغة مصر ، بوليصة كتابٌ من انسانٍ لآخر أن يدفع عنه مالاً له عنده وأظنّه لفظة يونانيّة ، بلصة ظلومةٌ مثاله أنّ الحاكم يَقْهَر بعض الناس فيأخذ منه بلصةً أى مالاً ظُلْمًا لا وَجْهَ للحقّ به ، بسطرمه أظنّها يونانيّة وهو لَحْم بَقَرٍ مُقَدَّد يُعمل فى بلادهم ، باله تركىّ لسَيْفٍ عريض قصيرٍ ، بهورة تظاهُرٌ بالمَلْبوس أو بخلافه ، بسيسه فطيرٌ بسمنٍ وعسلٍ ٭

حرف التّاء ، تمسك اسم الصكّ الذى يَكْتُبه الرجل على نفسه مُقرًّا فيه انّ عليه لآخر مِقْدار من المال يذكر فيه القَدْر واليوم الذى أخذه والوَجْه الذى أخذه به والتأريخ ، تُوهَا هذا الاسم مثلما ذكرْنا فى زيادات الألفاظ اسمٌ ما له معنى إنّما جُعِلَ لتَلْفيق القافيَة وذلك أن إذا انسانٌ ولدتْ له امرأتُه ابنةً فيقولون أصْحابه له أيْش سَمَّيْتها فيقول آخرُ سمعت أنّه سمّاها تُوها فيقول له ذاك خرا فى دقن أبوها ، تَوُّو هذه اللفظة أقمْت زمانًا لا أفهمها حتّى رأيْت فى اللغة العربيّة أنّ توه اسم ساعةٍ واحدةٍ وهى مستعملة بين عامّة مصْر للوَقْت القريب الذى أنت فيه فيقولون دا الوقت وتوّو وتَوُّو جا زيد وتَوّو يَجى عمرو وتَوُّكُمْ جيتُوا وتَوُّنا جينا أو نَجى ، تُتُن اسم تركىّ دارج فى جميع أهالى الشام لنبات يسمّى دُخان بلغة أهل مصر وذكر صاحب الدُرّة المُصانة أنّه كان مَبْدَأُ شَرْبهم له فى سنة ١١٢٠ وما فوق ذلك ، توانى مثل بهتنات فتَراها فى حرف الباء وأحيانًا يقولون اللفظتَيْن سَوِيّةً كقولهم جا عامل علىّ بهتنات وتوانى غير أنّ فى كلامهم بهتنات جمع له مفردٌ كما ذكرْناها وأمّا توانى جمعٌ ليس له مفردٌ ، تَنْيِيقه مصدر معناه الضَجَر من التكرار والفعل منه فلان نَيّقنى وأنا نيّقته أى أضجرنى وأضجرته وأنت تُنَيِّقنى فى المضارع ، تَقْسيط [1] تقسيم مَبْلَغ إن تَدْفعه قِسْطًا بعد آخر أى قِسْمًا بعد آخر

1) Von hier an sind die Wörter wieder von Boktor, die Erklärungen von Sabbâġ geschrieben. —

برجم ، بغددة مصدر التمنع بلطف وظرف ونساء مصر أصحاب بغددة والفعل منه تبغددت وأتبغدد وهذه نسبة لأهل بغداد لأنهم على زعمهم أنهم بهذه الخلة ، بونادورا اسم إفرنجي مستعمل في لسان أهل الساحل من الشام لتفاح الجن والبعض من تلك النواحي يقولون تفاح إفرنجي ، بقبشه مصدر لمن يتحسس على شيء في ظلمة فتلمسه ولا تراه ، بهتات معناها مرايات وهو جمع بهتة ولا يشتق منه فعل بل اذا انسان تظاهر بغير حقيقته لآخر ليخدعه في شيء يقول جا عمل على بهتة ، بهدلة مصدر معناه الرزالة والغدارة اذا أذنب انسان فاستحق التوبيخ أو العقاب فالتوبيخ والعقاب بهدلة ومنه الفعل أنا تبهدلت وأتبهدل والبهدلة أيضا المعنى لانسان عزيز حاق به القدر فأذله أو غني فأفقره فحط مقداره في أعين الناس فصار مبهدل ، برجسه مصدر للذي يتلذذ مع النساء أو الغلمان ودائما لا تراه يفكر الا في هذا والفعل منه تبرجست أتبرجس وهذا بلغة أهل مصر ، بسطاوية اسم للملف من قماش حرير أو صوف أو كتان أو غيره ، بالوت اسم فرنجي للبضاعة المرزومة ، بشمت اسم تركي يقولونه عند السب والتوبيخ لآخر يعنون به أنه يحب الفعل به كالنساء ، باطلينس اسم لنوع من الأصداف تخرج من البحر يأكلونها وأظنه اسم فرنجي ، بيك اسم تركي معناه أمير ، بيليك اسم تركي وله في لغة القوم الدارجة معنيان الأول اسم للسفينة أو المركب الحربي السلطاني وكذلك يقولون بيت فلان أو متاعه نزل في البيليك أي أنزله في السوق يعرضه على التجار قصدا لبيعه ، بغاجة [1] اسم لفطير رقيق معجون ومقلي بالسمن بلغة الشام ، بصطلبجة لفظة غريبة بمعنى حنتاوى وقد ذكرت في حرف

1) Von hier bis zum Ende des Buchstaben sind die einzelnen Wörter von Boktor geschrieben, die Erklärungen von Sabbâġ; nur bei بغاجة, بهورة und بسيسه sind auch diese von Boktor's Hand. —

اذا حاكمٌ عَذَّبَ انسان أو انسانٌ استَخْدم انسان حتى أجْهَدَه فيقولون عذّبه حتى بطّظهم لُو يُشيرون بذلك الى عَيْنَيْه أى عذّبه حتى أخرجهم لُو وخَدّمه حتى بطّظهم لُوء بعدى هذه فى أهل الشام من انسانٍ يُحبّ آخر يقول له حين يخاطبه أو يَدْعوه بَعْدى تقال للمفرد وللجمع وتقول أمّ الأولاد لأولادها بَعْدى أيْش تُريدوا بعدى فَيْن رائحين بعدى ما لكم أى بعدى ما ذا تريدوا وبعدى أيْن رائحين وبعدى ما بِكُمْ فمعناها انّى أموت وتَبْقى أنت أيّها السامع بَعْدى، بَلْكى لفظة تركيّة مستعملة بمعنى لعلّ تقول بَلْكى الله يُفَرّجْها أى لعلّ الله يفرّجها وبَلكى ياتى زَيْد وبلكى يأتينى خَبْرًا كلّها بمعنى لعلّ وربّماء بقلاوا اسم لفَطيرٍ رقيق مَحْشيّ لوزٍ وسُكّرٍ وهو اسم تركىّ، بليد فعيل بمعنى الفاعل من البَلادة، بنجر اسم تركىّ، بَرْطَع يقال للجَمَل اذا مشى مخالفًا برِجْلَيْه، برطع ويقال للوَلَد الذى يلعب دائمًا فى السُوق ومع أولاد الحارة هذا الوَلَدْ دائمًا يُبَرْطِع، بُوجه لست أعلم هذه اللفظة من أىّ لغة الّا أنّ معناها لا أسَفًا تقال للذى قال انّنى خسرْت الشىء الفلانىّ أم ضيّعْته أم أهْلكْته فيقال له بوجه عليه أىْ لا أسَفًا عليه والبعض يقولون للقِرْد أو لجَهَنّم اذا كان عن شَماتة، بوغاز معناها الثَغْر وهو مدينةٌ على فَم البَحْر والبعض قالوا بل اسم لفَم البَحْر فقطْ والبعض قال بل لفَم البحر اذا كان متّصل بفَم بَحْرٍ آخر أو بفَم نهرٍ مثل ما فى اسْكَنْدريّة ورشيد ودمياط من فَم بَحْر المالح والنيل وأظنّ هذا الأصحّ، بير فى لسان أهل الشام من المدينة فقط يَسْتعملون هذه اللفظة كثيرًا فى شتائمهم فيقولون للمَشْتوم يُلْعَن بِيرك ويُلْعَن بيرُو وهلمّ جرًّا، بَحْبَحة هذا مصدرٌ يعنون به الأُنْس والفعل منه تَبَحْبَحْت أتَبَحْبَح وهو تَبَحْبَح يَتَبَحْبَح أى اتّنسْتُ وآتّنِس وهو اتّنَس ويأتَنِس وهو اللّذّة فى النُزْهة وغيرها، بِلّى معناه بالذى، برجمة مصدرٌ معناه كثرة الكلام ليخدع صاحبه والفعل منه أنا أُبَرْجِم وأنت تُبَرْجِم وأنا بَرْجَمْت وأنت بَرْجَمْت وهو

فيحضر بعض البرامكة ليرقصن ويغنّين ويؤنسن المدعوّين فى وليمته فمضى على ذلك زمانًا ومات ذلك القرن فقام الذى أخذ عنهم مكانهم من الذكور والاناث وانتشروا فى البلاد وكثروا الى الآن فالذكور منهم كالاناث واذا كان انسان ذو نفس مؤنّثة أو يختال فى مشيته يقولون فلان برمكى نسبة لذلك وهؤلاى البرامكة عليهم مال مقرّر للحكم تحت خرّيتهم فى صناعتهم هذه ، بقجه لست أعلم إن كان هذا الاسم تركىّ وهو من خزّ أو من قماش قطعة مربّعة ذراع فى ذراع أو أكثر يوضعون بها الثياب حفظًا لهم وتسهيلًا للانتقال بهم من مكان الى آخر ، بس هذه كلمة كانت العرب تستعملها فى حلب النوق بغيًا الحالب يحلب الناقة يقول لها بس بس لتدرّ ومنه سمّى حرب البسوس والبسوس اسم ناقة كانت تدرّ على البس اى تدرّ على قولهم لها بس بس ذكر ذلك الأصمعىّ وأبو عبيدة والميدانىّ فى أمثاله وأمّا الآن العامّة تستعملها بمعنى كفى أو يكفى وهو اذا تكلّم انسان كلامًا كثيرًا أضجر سامعه فيقول له بس أو انسان أعطى آخر شيأً زاد عمّا طلب فيقول له بس أى يكفى أو كفى ، بسترينى أظنّ هذه اللفظة فرنجيّة وهو اسم ليوم حلول الروح القدس على التلاميذ بلغة أهل الشأم والعادة عندهم فى أولادهم أن يمضى الصغير الى أحد من أقاربه يصبّح عليه ويهنّيه بالعيد فيعطيه بسترينته وهى شيأً من الدراهم فيقال أخذ بسترينته ويقال يوم البسترينى ، بقباق اسم للذى يقول كثيرًا ولا يفعل شيأً وهذا الاسم مشتق من حالة الفعل كما أشرنا فى آخر باب الأفعال ، بصلا أظنّ هذه اللفظة تركيّة تعنيها العامّة للشخص الخفيف العقل ، بطبط يعنون به خرى من خوف وهو اسم مشتقّ من حالة الفعل بصيغة الماضى والمضارع يبطبط وأنت تبطبط وهلمّ جرًّا ، بظ وبظظ بمعنى خرج يقال للبخيل اذا فقد له مال فى كائنة فيقال بظهم اى الدراهم ضيّعهم أى خرجوا منه ، وأمّا بظّظ على صيغة الفعل المضعّف بمعنى أخرج أيضا وذلك

جيت عندك امّال تكرمني أي اذا تكرمني وبعضهم كسروا لامها فقالوا امّالي وأصلها امّا لَمِن ۰ أبو فروة هذا اسم الشاه بلّوط الفرنجي سمّوه به أهل مصر لأنّ في قشرته من داخل وبرًا شبيه بالوبر ۰ اصطفل[1] يقال للذي يتشاجر مع صاحبه لأمر ويطلب أن يدخل آخر بينهما فيقال له منّك اليه أي لا تدخل بينكما أنت وصاحبك ۞

حرف الباء ۰ بازار هذا اسم تركيّ معناه مقيض وهو أنّ التاجر يعمل بازار اذا قايض في بضاعة ببضاعة أخرى ۰ باشا اسم تركيّ لحاكم الولاية ۰ بخّ كلمة تكلّم بها أمّ الطفل طفلها تعنيها خلوّ وذلك اذا داعبته تطبق يدها لتوهمه أنّ بها شيئًا فلمّا يشتدّ رغبته ليرى ما بها فتفتحها وتقول له بخّ يعني خالية أي فارغة ما فيها شيء ۰ بتاع هذا الاسم أصله متاع يقوم مقام لام الملك للشيء المملوك تقول بتاعي بتاعك بتاعو أي لي لك لو في جميع الضمائر وأهل مصر قالوه بالباء كما ترى والشأم بالميم فقالوا هذا الشي متاعي وهذا الشي متاعك وهلمّ جرّا ۰ بازرجان يعنون به التاجر يكون من أعيان التجّار فيقولون له أنت بازرجان البلد أي من أعيان تجّار البلد وهو اسم تركيّ ۰ برقعيدي يعنون به الرجل المكّار الدهّاء واللبّن والخدّاع وهو نسبة لبلد اسمها برقعيد يزعمون أنّ أهلها كذلك ۰ برمكي انّ البرامكة مشهور تأريخهم فيما جرى عليه لمّا أوقع بهم هرون الرشيد ومنع من يرحمهم أو يأويهم وقتل ذكورهم حتّى أطفالهم فبقت النساء من الأهل والجوار وهم ممنوعين من الرحمة والاحسان خوفًا من الرشيد فعليه قول من زعم أنّهم سمحوا بعرضهم ليقتدوا واستعملوا الرقص والغناء ودقّ الجنك في الأسواق وسمح لهم الرشيد بذلك ليذلّهم ويشفي غيظه منهم فبقي كلّمن أراد من أهل بغداد ان يعمل فرح من زواج أو ختان

1) Dies Wort ist von Boktor geschrieben, die Erklärung dazu aber von Sabbâġ. —

فيكون على رأسها مثل التاج والاكليل ولا يقال له اسطفان الّا تلك الليلة فقط ٭

الاى كلمة تركيّة يعنون بها الموكب ٭ اغا كلمة تركيّة اسم لكلّ أمير عشرة من العساكر ٭ أو كلمة توجّع لأىّ وجع كان مثل آه فى اللغة ٭ ايمتى هذه لفظتان مركّبتان وهما أىّ ومتى فدرج الكلام بوصلهما ووقفوا على التنوين للنكرة ٭

اصدغلى عصابة رؤس النساء بمصر من سنة ١١٤٠ وهذا الاسم منسوب الى ابرهيم كتخدا الاصدغلى الذى ترأّس فى مصر فى هذا التاريخ ومات فى حدود سنة ٧٠ وذلك أنّه كان فى أيّامه أيضاً معه فى الحكم علىّ كتخدا الجلفى فسادوا على جميع الوجاقات باتّحادهم مع بعض وصارت كلمتهم هى العليا وقتلوا من قدروا عليه من خالفهم من سناجق مصر فكان ابراهيم كتخدا اصدغلى يلبس الثياب الضيّقة القصيرة ذات الأزرار وعمّته كانت فى آخر طرف الشال الظاهر برمة صغيرة وكان علىّ كتخدا الجلفى يحبّ الثياب الواسعة الطويلة وعمّته كانت منتشرة لا يوجد بها برمة فبما أنّ الناس على دين ملوكهم اقتدوهما فى اللباس فقوم رغب الثياب ذات الوسع والطول وقوم رغبوا الثياب القصيرة الضيّقة فقيل لهذه ثياب اصدغليّه ولتلك ثياب جلفيّه فكان ممّا استحبّوا نساء مصر من الثياب الأصدغليّة هيئة العمامة الاصدغليّة فاستعملوها فصاروا يقولون عمامة اصدغليّة وعصابة اصدغليّة ثمّ بعد زمان حذفوا الاسم واستغنوا بالصفة فقيل لها اصدغليه ولم تزل للآن وعندهم أيضاً ممّا ينسب للجلفى الأكمام الواسعة الطويلة يقال له كمّ جلفىّ وأكمام جلفيّة واسم اصدغلى المنتسب له ابراهيم كتخدا لا أعلمه الّا أنّى أظنّ امّا أن يكون اسم بلد من بلاد الروم أو اسم قبيلة من بلاد الأتراك وكذلك جلفى ٭ ايش معناها ما ذا بفتح همزتها وهى من أىّ لحقتها الشين للوقف ٭ ايشو لغة فى أيش المتقدمة وقوم قالوا هى مركّبة من أيش وهو ومعنى هذه معنى أيش وهو ما ذا ٭

امّال هذه لفظة مستعملة فى كلامهم بمعنى جواب الشرط التى هى اذا تقول اذا

آخر فههُنا تعذّر معهم التأخيرُ والتقديمُ بقولهم غدرنى وأمنت زيد لأنّ المعرّف أوْضحُ من المُضْمَر فلزِمَ أن يكون دائمًا متقدّمًا بخلاف ما اذا جَعَلْتَ الفاعل والمَفْعول مضمَرَيْن كقولك أمنت وغدرنى فيمْكِنُكَ هنا التقديمُ والتأخيرُ فتقول غدرنى وامنْت ومع هذا فإنّ القاعدة عند عُلَماء الوَضْع والمَنْطِق وأئمّة الكلام أنّ التقديمَ والتأخيرَ فى ذلك حسب مَنْ تَقَدَّم بالفعل أوّلاً الغَدر أم الأَمْن ، وبما أن ليس شرحنا ممّا يتعلّق بصناعة الكلام وقواعدها فى الفَصاحة والبَلاغة فلْنَدَع ونتكلّم ما يخصّ بابنا هذا عن العامّة أنّهم درجوا فى التقديم والتأخير كَيْف كان بغير قاعدة ولا قانون يعْتَمِدونه ۞

الباب ١٠ فى الكلمات الغريبة فى كلامهم إمّا أنْ تكون من لغة غير العربيّة إمّا وَقَعَ على الكلمة حذفٌ ووصلٌ بأخرى أو ادغامٌ فتغيّر موضوعها عمّا كانتْ ،

حرف الألف

اح كلمة تَوَجُّع يقولها المَحْرُوق من نارٍ أو أشياء حارّة ، احُّو نظير التى تقدّمتْ ولكن تلك للنار وهذه للبَرْد وعند أهل مِصْر تستعملها النِساء للْغُنْج ولأجل ذلك تستعملها القَيْنات فى نَشيدهنّ وإنّهم اذا اتّفقتْ كلمةٌ فى نَشيد القَيْنة فيها حاءٌ مُشَدَّدةٌ أو ساكنةٌ سَبَقَها متحرّكٌ يُهَيِّجهم ذلك لِئَنْ يَطْلُبون من القَيْنة إعادة ذلك النشيد ابْتِهاجًا به لهذه اللَفْظة ، أَدَبْخانه هو اسم تُركىّ وهو خَلْوةٌ صَغيرةٌ لإزالة الضَرورة والبعض يقولون شِشْما وستأتى فى حرف الشين والبعض يقولون ببيت الراحة وبيت الخلاء أَسْتَنّا هذه اللفظة أصلُها التأنّى مضارِعُه أتأنّى فدخلتْ عليه سين الزيادة فعوّض عن أن يقولون انْتَظِر فقالوا [1] أَسْتَنّا واستنّاك أى أَنْتَظِرك وتستنّانى تَنْتَظِرُنى كغيره من الأفعال وتدخل عليه الشين فى المضارع والماضى عند الاستفهام والنفى ، اسطفان هذه لفظة يونانيّةٌ استعملوها أهل مِصْر فقط لقماط يجعلوه على رأس العَرُوس لَيْلة زِفافها

1) Hdschr. hat فقولوا —

وأمّا أهل مِصْر قالوا كَيْف حالَكْ وكَيْف حالُه وإزّيَّكْ وإزّيُّو وأمّا أهل الشام فقالوا أَيْش حالَكْ أيْش لَوْنَكْ وأيْش حالُه وأيْش لَوْنُه ، وأمّا أداة الكثرة فيستعملون لذلك ياء النداء مع ما الوَصْل فيقولون بها يا ما انْشَرَحْنا أى كثيرًا ما انْشَرَحْنا ، وأمّا إشارة ظَرْف المكان والزمان أيضًا حينتن يقولون حينتن شُفْتَكْ فههُنا بمعنى حِينَ ظَرْف زمان ويقولون حينتن كُنّا فى السُوق فَهٰهُنا بمعنى حَيْثُ ظَرْف مكان فهذا الحرف تارةً يعنوه حين ظرف الزمان وتارةً يعنوه حيث ظرف المكان ، وايمتن هذه تأتى فى خطابهم استفهامًا عن الزمان مثاله ايمْتن وَعَدْتَك بمعنى أىّ متى وعدتك أو أىّ وَقْتٍ وفَيْن هذه استفهامًا عن ظَرْف المكان معناها فى أَيْن فيقولون فَيْن شاهَدتَكْ فى الحَمّام أمْ فى السوق ، وأحرف التَحْقير وَلَك ولا فهذَيْن الحرفَيْن مستعمَلَيْن فى الجميع ، وحروف التَخْيِير يَمّا فهى بمعنى امّا أو بمعنى أو فى قولهم يَمّا تمْضى إلَيْه يَمّا أنا أرُوح أى إمّا أنْ تمْضى إلَيْه أو أنا أُروح له ✿

الباب ٩ فى التقديم والتأخير فى كلامهم ،

إنّ للتَقْديم والتأخير فى علم الوَضْع العربىّ مواضع عرّفوها الأوّلون وقيّدوها ، أمّا العامّة الآن فقدْ دَرَجَ فى عامّة كلامهم تقديمُ الخبر وتأخيرُ المُبْتَدَأ وكذلك عَمِلوا فى الفعْل والفاعل والمَفْعول والجارّ والمَجْرور فتقديمهُم وتأخيرُهم مُطْلَقٌ ليس له قَيْدٌ يَرْبُطُ مواضعَه بل هو عامٌّ كَيْف ما دَرَجَ لِسانُهم وسَنُقَدِّمُ لَكَ أمْثلة ما يُغْنيك فى هذا الباب عن زيادة الشَرْح فنقول وتأمّلْ زَيْد جانى وتقول جانى زَيْد وتقول زَيْد ضَرب عمر وتقول عمرو انْضَرَب مِنْ زَيْد وتقول كُنْت فى المدينة وتقول فى المَدينة كنت وتقول أمْس كنت عِنْد فُلان وتقول عند فلان كُنْت أمْس فهذا كلّه دارجٌ عندهم إنّما اذا عَلِمْت أن هُناك تَدْخُل فاء الفصيحة فى الجُمْلة جوابًا أو خَبَرًا تَعَذّرَ فى دَرْجهم التقديمُ والتأخيرُ منه مثاله أمِنْت زيد وغَدَرْنى فهذه الواو مكان فاء الفصيحة التى أفصحتْ عن خَبَر

أبدًا فى المضارع والماضى فقالوا ما رُحْت لزَيْد أبدًا ولا أُروح لزَيد أبدًا أو كُلّيًا أو مُطْلَقًا ، وأمّا أداة الحال ففى الأفعال قد قَدّمْنا لفظة عمّال ودُخولها على الفعل المضارع والأعَمّ منها الذى يَدْخُل على الفعْل المضارع والماضى باختلاف الضمائر قولُهم هٰذا الوَقْت فأهل الشأم يقولون ها الْوَقْت وهـا الوُقَيْتى بتصْغير الوَقْت (على غير قياسٍ لأنّهم يفتحون واوها ويشدّدون قافها ويكسرونها بخلاف قياس التصغير) وهالساعة وأهل مِصْر دِى الوُقْتى لأنّنا شرَحْنا فى باب الأسْماء أنّ أهل مِصْر حذفوا حرف التَنْبيه من أسْماء الاشارة واستعملوا منه الاشارة فقطْ ، وأمّا أداة النَدَم أهل الشأم يقولون يا حَيْف يا حوين فاذا قيل مات زَيْدْ فيقول السامع يا حَيْف عليْه أىْ يا أسفًا عليْه أوْ يا حوينتو وأمّا أهل مِصْر يقولون يا خَسارة ، وأمّا أداة ضدّ النَدَم فيقولون س ضاع مِنّى كذا مالْ ج لِلْقِرْد أو لِجَهَنّم أوْ بُوجَه عليْه العِوَضْ بَكْ فهذه اللفظة بُوجَه ستأتى فى آخر الأبواب فالمعنى لا أسفًا عليه لأنّك ستعوّضه انّما لفظة لِلْقِرْد ولِجَهَنّم يستعملونها اذا كان الظاهر نَدَم[1]) والباطن شماتة ، وامّا الزَجْر للتَوْبيخ فقالوا ولآ ولاكن ، وأداة العتاب فى الاستبعاد [أهل[2]] مِصْر يقولون دا ايْهْ وأهل الشأم يقولون هٰذا أيْشْلَوْن يا ، وأحرف الاستحْسان فى لفظة ملّا يقولون اذا رأوْا جميلًا ملّا جَميلْ أو شجاعًا[3]) مِلّا شُجاعْ أو كريمًا[3]) مِلّا كَريمْ انّما البعض من أهل مِصْر لزيادة الظَرْف يَضَعون معها اسم الاشارة فيقولون ماديلّا جَميلْ ماديلّا شُجاعْ ماديلّا كَريمْ ، وأداة الكَمّيّة فى الموازين والمقدار فهى كَمْ ويقولون أيضًا قَدّيْش اى قَدْر أىّ شىْء ، وأداة الكَيْف وسُؤال عن الحال كَيْف فيستعملونها حينَ المُقابلة والسلام مستفهمين فأهل حَلَب يقولونها مكرّرة باتّصال الضمير فقالوا كَيْف كَيْفَك وفُلانْ كَيْف كَيْفه

1) So die Hdschr. — 2) [ ] ist ergänzt. — 3) Hdschr. hat شجاع und كريم. —

وسنشرح أصل هذه اللفظة فى آخر الأبواب ويقولون أيضًا يا اللهْ ، وأحرف الكفاية بَسّ يقولون لمَنْ تكلّم فأكْثَرَ فأضْجَرَ بَسّ اى يكْفِى والبعض يقولون يَكْفِى وبعض أهل مِصْر من النساء والرجال يقولون نافى وأكثرها دارجٌ بين النساء ويقولون أيضًا عَنّى أى دَعْ عَنّى وخَلّينى يا أخى ، وحرف التكرار كَمانْ وسنشرح أصلها فى آخر الأبواب فيقولون أعْطِنى كَمانْ أى أعْطِنى أيضًا ومَضَيْت لُه كَمانْ أى مَضَيْتُ لَهُ أيضًا ، وأحرف التَّنْبيه فى الكلام استعملوا أداة النِداء التى هى يا فأهل الشأم يتكلّمون بهذا الحرف مُفْرَد فى وسط كلامهم وأمّا أهل مِصْر يُلْحِقون به اسم المنادَى أو اسم للتَعْظيم فأهل الشأم يقولون به ما مثاله لَمّا أجانى زَيْد يآ (بمدّ الألف لأنّهم يقفون عليها)[1] شُفْتُه مَغْمُوم ومثاله من كلام أهل مِصْر لَمّا أجانى زَيْد يا مولانا (بغير مَدّ الألف من يا لأنّه يُعْقِبها المنادَى) أَوْ يا أَسْيادنا أَوْ يا إخواننا (بحسب المُخاطَبين من التَعْظيم والجمع والمفرد)[2] شُفْتُه ، وهُنا افْتَكَرْتُ ما نَسيتُه فى أداة النداء التى هى يآ أنّ أهل الشأم يستعملونها مفردةً أيضًا للمنادَى المَعْروف الغير المَجْهول وأحيانًا يُلْحِقونها هُو فيقولون يا هُو فإذا كان ذلك يَنْقُلون هذه المدّة التى على ألف يا ويمُدّون الواو من هو وأهل مِصْر فيهم هذه العادة أيضًا فى نِداء المَعْروف[3]) أو المَجْهول يُنادون بهذا فيقولون يا هُوه ، وأداة التوجُّع والتحسُّر والنُدْبة أمّا حرف التوجُّع فى الشأم يقولون اوه آحْ وأمّا أهل مِصْر فيقولون آه وإذا كان للتحسُّر فالمستعمل أيضًا اه ويُلْحِقونها بنداء الوَيْل أو المُصيبة ما مثاله آه يا وَيْلِى آه يا مَصيبتى آه يا حَسْرَتِى أَىْ وَيْلاهْ واحَسْرَتاهْ وامَصيبتاهْ ، وأمّا تأكيد النفى فالدارج بينهم أبدًا وكُلّيًا ومُطْلَقًا وقد غلطوا إذا[4]) استعملوا

1) So ist am Rande zugefügt. — 2) Am Rande setzt Sabbâġ hinzu: وأكثر ما يستعملون فى ذلك يا أخى بحذف الألف أو يا هو على اختلاف الاشخاص مفرد أو جمع (sic) أو من الافعال سمعت فهمت الخ. — 3) Hdschr: المعرف — 4) Hdschr. اذ. —

ما ظالْش وهذا نحْنُ فاحش قصدْتُ أُنَبّه عليه ، وأمّا حروف التّحْقيق فستعمل في خطابهم انّ وتلحقها الضمائر على اختلافها كقولك انّي انّك انّو وقليلٌ استعمالُهم لها الّا مع الشّرط فدائمًا يتكلّمون بها بالحاق ضمير الغائب معها ما مثاله انّو اذا كانْ الخ ، وأمّا أداة التّوْكيد فالمستعمل في كلامهم ذات ونَفْس وكُلّ وعُموم يقولون جاني زيد ذاتُه والرجُل مَضى لِعنْد زيد نفسُه ويُدْخلون الباء على هذَيْن الاسْمَيْن فيقولون جاني بذاتُه ومَضى بنفْسُه وأتوني الجماعة كُلّهم والناس في المَصيبة عمومًا ، وأمّا مبْتَدءات الكلام للافصاح والايضاح فلا يستعملون من أحرفها الّا أمّا فقطْ وفاء الفصيحة فقدْ تُرِكَتْ أبدًا ثمّ ولام القَسَم ، وأمّا أحرف الشّرْط فالمستعمل بينهم انْ واذا ويُعْقِبونهما كان بصيغة المُفْرَد أو الجمع فيقولون اذا كان تجوا وان كانْ تجـوا وأمّا اذا كان الفعل ماضيًا وضعوا الوَصْل فقالوا اذا كان وَجيت وان كان وجيتُـوا ، وأداة جواب الشّرْط التي هي اذًا فمحذوفة من كلامهم انّما أهل مِصْر استعملوا مكانها امّال بتفْخيم الميم وسنذكر أصل هذه اللفظة في الباب الأخير من رسالتنا فيقولون اذا كان ورُحْت لك امّال تكْرِمْني والبعض منهم يَكْسر اللام من امّال فيقولون امّالي وأمّا أهل الشّأم فاستعملوا لفظة تَلّان فقالوا اذا كان ورُحْت لَكْ تَلّان بتكْرِمْني والمعنى في المثالَيْن اذا كان ومَضَيْت اليك فاذًا تُكْرِمني وأمّا أهل حَلَب فقالوا كواهني يقولون اذا رُحْت لَك كواهني بتْكْرِمْني ، وأمّا أفعال التّحْذير فأهل مِصْر قالوا أوْعى أى ع من الوَعْى والامْر منه ع وأمّا أهل الشّأم فقالوا اصْحا من الصَّحْو الذي هو اليَقَظة ، وللتعجّب أهل مِصْر قالوا ما شا اللّٰه وأهل الصّعيد قالوا مجّب وأهل الشّأم والبعض من أهل مِصْر والصعيد أيضًا يقولون عَظيم ، وأحرف الاقتصار أهل مِصْر قالوا كدى كدى وأهل الشّأم قالوا هَيْك هَيْك مثاله مَضَيْت لزَيْد وأخْبَرْتُه كدى كدى او قُلْت لُه هيك هيك ، وللزجْر للاستعْجال أهل مِصْر قالوا بالعَجَل حالاً وأهل الشّأم قالـوا فـيـسع

مثاله أيْش تقول ج[1]) ماشْ وتأتى بإلحاق الشين إذا تقدّمتْ لفظة عمّال قبل فعلٍ من المضارع فتقول ماش عمّالْ أتكلّمْ ، أمّا أهل مِصْر استعملوا مكانها لا وقدّموا عليها واو الفَصْل وألحقوا بآخرها الشين ما مثاله س أيْش تقُولْ ج وَلاشْ س أيْش سَمِعْت خَبَرْ ج ولاشْ بمعنى ما قُلْتُ شى أبدًا ولا سَمِعْتُ شى أبدًا ، وأمّا حروف النهْى فهى لا فقطْ وتدخل الشين بعد الفعل المضارع الذى تتقدّمه كقولك لا تَضْرِبْش ، ومن النهْى أيضًا والتحذُّر ايّك فقالوا إيّاك أنْ تتكلّم أى أحْذَرِ التكلُّمَ فتارةً يُلحقونها أنْ وتارةً يحذفون أنْ فيقولون إيّاك أنْ تتكلّم وإيّاك تتكلّم وفى إيّاك هذه استعملوا معنًى آخر وهو معنى لعلّ بإلحاق الشين مَكْسورة فى ضمير المخاطب كقولهم إيّاكْشى يبَلّغنى اللّهْ مُرادى أى لَعَلّ يُبَلّغنى اللّهْ مُرادى فإذا استعملوها بهذا المعنى لا يُمكن بكلامهم أن يُدْخلوها على غير ضمير المخاطب وبعض إذا كان الخِطاب لجمع يلحقونها ضمير المخاطبين ، وأحرف الإيجاب والجواب أمّا حرف الإيجاب فى الشأم إى ونَعَمْ وأمّا فى مِصْر طَيّبْ أيوا ونَعَمْ أيضًا لجواب النداء وأهل مِصْر يقولون فى الإيجاب معدن ، وأمّا أداة الاستثناء فالدارج كثيرًا إلّا والبعض يَسْتَثْنُون بما عَدا وما خَلا ويقولون عِدِن بمعنى افْرِضْ فهى إمّا من عَدَا أنْ أو من عُدّ أنْ ، وأمّا أحرف الاستدراك فهى لٰكِن ، وأمّا الأفعال الناقصة التى يتكلّمون بها هى كان وما دام وما زال ويُلْحقون بها الشين فى ماضيها ومضارعها فى الاستفهام والنفى ما مثاله فى الاستفهام ما كانْش عندى أى أما كان عندى وفى النفى ما كانْش عِنْدِى أى ما كان عندى وفى المضارع فى الاستفهام ما يَكُونْش أى أما يكون والنفى ما يَكُونْش وكذلك الفعلَيْن الأخرَيْن الذَيْن هما ما دامْ وما زالْ يقولون ما دامْش وما يَدُومْش وما زالْش وما يَزولْش غير أنّ بعض أهل مِصْر يلفظون زاء زالْ بتَفْخيم فتُظنّ أنّها ظاء فتُسمَع منهم

1) ج ist جواب, wie س gleich سؤال. —

ثاءها وأمّا بغيرها يلفظون الثاء تاء أو سينًا كما شرحنا مقدّماء وحروف التمنّى استعملوا منها لَيْت وقلبوا لامها راءًا وقالوها رَيْت واذا اتّصلتْ بالضمائر فيقولون رَيْتنى رَيْتك رَيْتو رَيْتكى رَيْتها رَيْتنا رَيْتكو رَيْتهم ثمّ وأحيانًا فى زيادة التمنّى يُقدّمون عليها أداة النداء يا فيقولون يا ريتنى يا ريتك يا ريتو يا ريتكى الخ وهذا اذا قصدوا بها لمُبالغة التمنّى فيقدّمون عليها أداة [النداء] 1) ، وأمّا أحرف النداء فاستعملوا منها يا فقطْ فهى مستعملة أيضًا فى أحاديثهم بغيرِ مُقْتضى للنداء بَيْنما يكون متكلّمهم فى مَيْدانِ كلامه فينادِى بها مثلًا زَيْد يشرَح حاله لعَمْرو فيقول إنّ لمّا صِرْت يا مَوْلانا الى هذا فالنداء ليس مقتضى هُنا غير أنّ بعض عُقَلائهم احْتَجّ بأنّ النداء هُهنا للتنْبيه فرأيْتُ حُجّته حقيقةً ولنذْكر أداة التنْبيه فى بابنا هذاء أمّا أداة الاستفهام ما استعملوا منها الّا اللام ويُلحقونها الشين وبعض أهل مصر يُلحقونها هاء الوقْف فيقولون ليش جيتْ أى لما ذا جئْتَ وليش هذا أىْ لأيِّ شَىْء هذا ولِيَهْ تَرُوح أىْ لِما ذا تَرُوح ولِيَهْ تأْتى أىْ لأيّ شَىْء تأتى وهلمّ جرّاء وأمّا فى الأفعال فقدْ شرحْنا الاستفهام فى باب الأفعال فى أنّهم يضعون تارةً ما بغير همزتها ويقولون منه ما جيتْش أنْت أى أما جئْتَ أنْتَ وفى المضارع ما تجيش أىْ أما تجىء وقد أوضحْنا فى باب الأفعال أنّ النفى هكذا ما جيتْش ما تجيش وبذلك قد يَشتبه ويَلتبس النفى بالاستفهام غير أنّ النغْمة التى تُوضح المقصود منهماء ومن أحرف الاستفهام أَىّ لا يقولونها مفردةً بل ألحقوا الشين بها فقالوا أَيْش تقولْ بمعنى ما ذا تقول وأَيْش الخَبَرْ وأيْش عنْدَك مِنْ المَحاسِنْ كلّها بمعنى ما ذاء وأحرف النفى فاستعملوا بجميع مواقعه على اختلاف الأفعال ما وألحقوها الشين اذا جاءتْ جوابًا للمستفهم

1) [ ] ist ergänzt. —

لَوْن هذا لا يعنون بذلك عن اللَّوْن الذى من الألوان بل يعنون بها أداة التشبيه كالكاف ومِثْل ؛ وأمّا كَيْف فى الاستفهام فأهل مِصْر قَدَّموا على أداة تَشْبيههم الهَمْزة وشدّدوا منها الزاء فصارتْ إزّاى فاستعملوها عِوَض كَيْف وأمّا الشأم مستعْمَلٌ عندهم كَيْف ؛ واللامُ وهى لام المِلْك وقد شَرَحْنا أحوالها فى آخر باب الأسماء وأشَرْنا أيضًا أنّهم استعملوا هذه اللام عِوَضًا[1]) الى فى وصول الغاية كقولك رُحْت للمدينة وهذا الكِتابْ يَصِل لباريز وهذا غَلَطٌ منهم ولكنّ هذا ما درجوا عليه ؛ وأمّا حروف القَسَم وهى الواو والباء والتاء فهذه الثلاثة أحرف يُقْسِمون بهم سَوِيّة لزيادة التَوْكيد باسم الله فقطْ ولكنْ لغَيْره جَلَّ وعَلَا فالواو فقطْ يقولون وَحَياة رَأسى وحَياة عُيُونى وحَياة مَحَبّتك وحقّ مَن تُعِزّ وحياة أبوى وحَياة ابْنى وهلمّ جرًّا ؛ وأمّا حروف المُقارَبة التى هى قَدْ والسين لا يتكلّمون بها أبدًا وأمّا سَوْف فقليلٌ تُسْمَع من البعض منهم وعِوَض هذا مستعملٌ عندهم إنْ شا اللّهْ فيقولون إنْ شا اللّهْ أجيكْ   إن شا اللّهْ تَروحْ وهذه إنْ شا اللّهْ لا تتقدّم إلّا الفعل المضارع كما قَدَّمْنا من المثال المتقدّم وإن تقدّمتْ ماضى[2]) فيكون الفعل المضارع مقدّرًا بعدها كقولك إنْ شا اللّهْ حَصَلْت على بغيتك فتقديره إنْ شاء اللّهُ تَكُونُ حَصَلْتَ على بغيتك ؛ ومُنْذ ليست مستعملة بالحاق الذال بل يلفظونها [مُنْ][3]) ويذكرون الظرف الزمانىّ النكرة بعدها منوّنًا بكسرٍ فيقولون مُنْ يَوْمٍ رَأيْتَك ومُنْ سنةٍ جيتْنى ومُنْ وَقْتٍ رُحْت عِنْدَكْ وأمّا الظرف المكانىّ لا يُنوّنوه كالزمانىّ ؛ وأمّا أَحْرُف العَطْف فليس مستعملًا منها إلّا الواو فقطْ وأهْل مِصْر يستعملون أحيانًا ثمّ لا للعَطْف فى الأفْراد بل لعطف العبارات اذا كانتْ جُمْلةٌ أعْقبتْ جُمْلةً يقولون تَوَجَّهْت لزَيْد ثمّ إنّى مَضَيْت لعَمْرو ودائمًا يُلْحِقون إنّ معها ويلفظون ثمّ حقيقة لفظ

1) So die Hdschr. — 2) So die Hdschr. st. ماضيًا. — 3) [ ] ist ergänzt. —

يلفظون أَلِف عَلَى المَقْصورة وياء في مثل الياء المكسورة فيقولون عَلَيّى فِيّى، ورُبّ وقليلٌ المستعْمِليها وإنْ وُجِد واستعملوها يُلْحقون بها ما الوَصْل فيقولون رُبّما زَيْد ياتيني والأكثر استعملوا في مواضعها يمْكِنْ فيقولون يمكن زَيْد ياتيني وأهل مِصْر مستعْملين لفظة هَلْبَتْ وهي لفظة تُرْكيّة فيقولون هَلْبَتْ زَيْد ياتيني وتارةً يُلْحقون بها ما الوَصْل عند تقرُّب اليَقين فيقولون هَلْبَتْ ما زَيْد ياتيني، والباء التي هي للإلصاق أكثر أهل الشأم حَذَفوها من كلامهم وأقاموا مكانها [في] 1) فقالوا اَنْت فَقير فِيش تَرْبَح أي بأيّ شيءٍ تَرْبَح وأمّا أهل مِصْر فاستعملوها ولفظوها مفردةً وقالوا في الاستفهام بِيشْ أشْبعوا كَسْرتها فصارت ياءً وألحقوا بها الشين وأحيانًا يُلْحقونها الهاء عِوَض الشين فيقولون بِيهْ ثمّ وإذا اتّصلتْ بأيّ ضميرٍ كان من الضمائر المستعملة عندهم دائمًا يُشْبعون كسرتها هذه إلّا في ضمير الغائب فتارةً يقولون بِيهْ بسُكون الهاء وتارةً يقولون بُو بإشْباع الواو فيقولون هذا الفَخر بِيى بِيك بِيهْ أَوْ بُو بِيكِى بِيها بِينا بِيكُمْ بِيهِمْ 2) ثمّ ويُلحقون آخر الضمير المتّصل بها مع هذه الصيغة الشين فيقولون بِيّيش بيكْش بِيهْش بِيكيش بيهاش بِيناش بِيكُمْش بِيهمش وأهل الشأم يَهْزأون كثيرًا بألفاظ أهل مِصْر فحين هَزْؤهم يقولون هذا الخَنْجَرْ اضْرِبُو يا سِيدى المَصْرِى أي اضْرِبْ بِه، والكاف التي للتشبيه حذفوها مطلقًا من كلامهم فأهل مِصْر استعملوا مكانها لفظ زَىْ فيقولون هذا زَىْ هذا ووَجْه حَبيبى زَىْ اَلْقَمَرْ وأهل الساحل من الشأم استعملوا مكانها مثل فقالوا مثْل اَلْقَمر وبإلحاق الضمائر قالوا في هذين اللفظتَيْن زَيِى مِثْلى الخ وأمّا أهل الشأم خاصّةً استعملوا أداة التشبيه لَوْن فقالوا هذا لَوْنِى ووَجْه الحَبيب لَوْن اَلْقَمَر وهذا

---

1) [ ] ist ergänzt. — 2) Darüber stehen der Reihe nach die altarabischen Formen: بى بك به بكى بها بنا بكم بهم. —

حَسْب مواقعها فى الكلام انّما وقع بها التغْيير اذا اتّصلتْ مع ضمير المخاطب فكان الأصْل يُسكَّن النون منها وتفتح كاف المخاطب فالآن الذى درج بكلام القوم أنّهم شدّدوا نونها وسكّنوا كاف المخاطب فعوضًا عن أن يقولوا منْكَ قالوا منّكْ ، واذا اتّصلتْ منْ بالضمائر المتّصلة فيُلْحقون الشين بآخر الضمير فيقولون فى الاستفهام والنفى فقطْ فقالوا منيش[1] ما منيش[2] وتارةً يقولون فى النفى ايضًا ماش منّى ، والَى قليلٌ استعمالُهم لها لكثرة استعمالهم للّام عوضًا عن أنْ يقولوا رُحْتُ الى المدينة يقولون رُحْت للْمَدينة ودَفَعْت المال لِزَيْد وأحيانًا تسمع منهم يقولون هذا المالْ الِى فحقيقةُ هذه اللفظة لى الذى هى لام الملك انّما الهمزة التى سبقتْها درج لسانهم بها وليست هذه اللفظ الّى ، وعَنْ وهى فى أحْوالها مثل منْ نَحنوا فيها باتّصالها مع كاف المخاطب كما تقدّم شَرْحه فى منْ ، وعلى دارجةٌ فى كلامهم حَسْب مواقعها وألْحقوها الشين بقولهم عْليش بكَسْر اللام عوَض لما ذا يقولون عَليشْ أنْت مَغْمُومٌ أىْ لما ذا أنْتَ مَغْمُومٌ ويعنون بها الدَّيْن أيْضًا كقولهم زَيْد عَليهش[3] شَىْ ثمّ وتلحقها الشين فى آخر الضمير المتّصل بها فى الاستفهام والنفى ويعنون بها اذا تقدّمها النفىُ عَدَمَ الخَوْف والأَمْنَ كقولهم ما عَليكُمْش أىْ لا خَوْفَ عَلَيْكُمْ واذا كان انْسانٌ مغْتاظ[3] من آخر يقولون ما عَليكْش منّه فهى للتعْزِيَة وللتقْوِيَة وللأَمْن واذا والاها اسمٌ معرّفٌ حَذَفوا اللام والياء منها وألف التعْريف من الاسم الذى يليها وتلفظ العين منها فقطْ مفتوحةً كقولهم زَيْد عَلْباب أى عَلَى الْباب ، وفى دارجة فى مواضعها ويعنون بها مَوْجود كسُؤالهم فيش خَبَرْ اليَوْم أىْ هَلْ يُوجَدُ خَبَرٌ اليَوْمَ وألحقوها الشين كما ذكرناه فى المثال واذا اتّصلت ياءها وياء عَلَى أيضًا المتقدّمة بضمير المتكلّم تسمع منهم ثلاثة ياءات لأنّهم

1) Darüber steht الاستفهام. — 2) Darüber النفى. —
3) So die Handschr. —

هكذا الى آخر الصمادر وأكثر الاستعمال النفس وأقلّه الذاتْ ۞

*من اليبوس بقْطر زَرْوط سَخْمط خَلْبَط تَخْبط فَرْفط بَرْبَش شَفْتَت الماء[1]، وفى بعض الأفْعال ترى فعلاً فى كلامهم مشتقّ[2] من هَيْـئة حالة الفعل كقولهم زَقْزق الباب اذا أبْدى صَريرًا فقال زيقْ زيقْ وكذلك زَقْزق العُصْفور وكذلك قَرْقع صيغة الماضى اذا ضرب اشياء فنتّج عنها صَوْتًا[2] يُوجع الدماغ وهى من قَرَعَ وأكثر القاعدة بهذه الأفعال هى من الفعل الثلاثىّ المجرّد مَتَى تضعّف ثقُل أن يلفظونه فيحْذفون أحد الحرفَيْن المتوليّين ويأتون بأوّل حرف المَصْدر الذى هو بَدْو الكلمة فيضعونه مكانه ويلفظونه هكذا مثل هذه أصْلُها قَرَع ضعّفوه فصار قَرّعَ ثقُل على لِسانهم اللَفْظ فى كلمةٍ فيها حرْفَيْن متشابهَيْن متلازِمَيْن فحذفوا أحدهما وأتَوْا مكانه بحَرْفٍ نَظيرِ حرف أوّل الكلمة فحذفوا الراء الثانيَة التى عليها علامة التَشْديد وأتَوْا مكانها بأوّل حرف الكلمة فصارتْ قَرْقَع ومثله طَقْطَق بمعناه وقَرْقَش اذا أكل شيْئًا يابِسًا وسُمِع لأسْنانه فى لَوْكه صَريرًا[2] ومثله بَقْبَق الماء فى غلَيانه يسمع له صَوْتًا[2] بَقْ بَقْ الخ فقالوا الفعل منه بَقْبَق فقالوا للذى يتكلّم كثيرًا بغير فعل مثل الفواقع التى نَطْفوا على الماء تَكْبُر وتَضْخُم وتَعُود تَنْطَفى الى هواء فقالوا للرجل منه بَقْباق وستأتى هذه اللفظة فى الغريب من الألفاظ ومثله نَقْنَق اذا كان فى أكْله مَهَلٌ طَويلٌ ، * وحتحت وفتفت وفطفط ومزمز وطوطش وطرطق وججع وزيّق وبزبز وبربط[3] ۞

الباب الثامن فى الحروف المَعْنويّة وكلّ أداة تَدْخُل فى الكلام إن يَكُن آسْمًا أو فعلاً ، فنقول أنّ الذى آستعملوه فى كلامهم من حروف الجَرّ مِنْ واستعملوها

---

1) Boktor's Hand von * bis hierher. — 2) So die Hdschr. — 3) Von * an wieder von Boktor's Hand; es steht überdies اليبوس über وحتحت. Statt وزيّق erwartet man etwa وزقزق. —

انتو تنضربوش 1)	انتو انضربتوش
هُمّى ينضربوش 1)	هُمّى انضربوش
وفى نَفْيِه بإلحاق الشين	وفى نَفْيِه بإلحاق الشين
انا ما انضربش	انا ما انضربتش
انت ما تنضربش	انت ما انضربتش
الخ	الخ

وهذا القياس موجودٌ فى الرباعىّ المجرّد كقولهم اِنْطَلَق بفتح لامه فى الماضى وكسرها فى مضارعه وأمّا فى الخُماسىّ فالتاء قامَتْ مَقام هذه النون وفى السُداسىّ [كذلك] 2) ،

وأمّا الفعل الذى فاعلُه مَفْعولُه فاستعملوا لفظة ذاتْ ونَفْس فيقولون مثاله

ضربت ذاتى	ضربت نفسى
ضربت ذاتك	ضربت نفسك
ضرب ذاتو	ضرب نفسو
ضربتى ذاتكى	ضربتى نفسكى
ضربَتْ ذاتها	ضربَتْ نِفسها
ضربتو ذواتكم	ضربتو نفوسكم
ضربوا ذواتهم	ضربوا نفوسهم 3)

فالشين بهذه الصيغة تلحق الفعل لا تلحق ذات ولا نفس مثاله تقول فى الاستفهام والنفى

فى الاستفهام	فى النفى
ضربتش ذاتى وضربتش نفسى	ما ضربتش ذاتى ما ضربتش نفسى

1) Die Hdschr. hat hier die Perfektformen. — 2) [ ] ist ergänzt. — 3) Hdschr. hat die 1. Pers. Plur. nicht. —

مجرّدان المزيد فيهما ، وأمّا الفعل الذى لم يُسَمّ فاعلُه الذى هو ضُرِبَ بضمّ أوّله وكَسْرِ ثانيه فالدارجُ بينهم أنّهم يلحقون حَرْفَ المضارَعة نُونًا فيقولون مـا مثاله مضارعه وماضيه وبإلْحاق الشين بهما فى الاستفهام والنفى

المضارع	الماضى
انا انضرب	انا انضربت
انت تنضرب	انت انضربت
هوِّ ينضرب	هوّ[1] انضرب
انتى تنضربى	انتى انضربتى[2]
هيّى تنضرب	هيّى انضربت[3]
نحنا ننضرب[4]	نحنا انضربنا
انتو تنضربوا	انتو انضربتوا[5]
همّى ينضربوا	همّى انضربوا[6]
المضارع بإلحاق الشين منه فى الاستفهام	الماضى بإلحاق الشين فى الاستفهام
انا انضربش	انا انضربتش
انت تنضربش	انت انضربتش
هوّى ينضربش	هوّى انضربش
انتى تنضربيش	انتى انضربتيش
هيّى تنضربش	هيّى انضربتش
نحنا ننضربش[7]	نحنا انضربناش

1) So die Hdschr. — 2) Cod. تنضربى. — 3) Cod. تنضرب. — 4) Cod. انضربنا. — 5) Cod. تنضربوا. — 6) Cod. ينضربوا. — 7) Die Hdschr. hat hier die Perfektform. —

أهل مصر الأكثرُ يَكْسِروها وبعضهم يسكّنها وأمّا أهل الشام أجمعُ فيسكّنوها ، وأمّا في النهي هذه الشين لا تلحق أداته كما نَشْرَح ذلك في باب الأحرف بل تكون دائمًا آخر الفعل المَنْهِيّ عنه أو بآخر الفعل الناقص إذا تقدّم الفعل المَنْهِيّ عنه كقولك لا تكونْش تَضْرِب فلا يجوز أن تقول لاشْ تكونْ تَضْرِب كما جاز في ما النفي والاستفهاميّة ، فهذه جميع أحوال المضارع والماضي والحال في كلامهم ،

الفصل الثالث في الأمْر والمتشارك والذي لم يُسَمَّ فاعله ،

إنّ فعل الأمر دارِج الآن بين العامّة كما هو في القاعدة العربيّة إلّا أنّهم لَحَنوا فيه إذا كان الفعل أجْوَف فشَرْطُ القواعد العربيّة حَذْف حَرْف علّته لالْتقاء الساكنَيْن حَيْث سُكّن آخره كقولك نَمْ قُمْ فِقْ من النَّوم والقيام والفَيْق أي الاستيقاظ من النوم أو من السَّكَر فالعامّة قالوا في كلامهم الدارج في الأمْر نامْ قُومْ فِيقْ بسُكون آخره وعَدَم حَذْف حَرْف العلّة منه هذا اختلافُهم به عن نُقَط القاعدة العربيّة إنّما بعض المتفصّحين قالوا لي نعم حَذَفوا حَرْف العلّة منه وإنّما هذه حركة ما قبله لأنّ القاعدة إذا حُذف حرف العلّة يبقى الحرف الذي قبله على حركته فقلت له لِما ذا يمُدّون صَوْتهم بهذه الحركة قال لأنّهم يُشْبِعونها فقلت له والقاعدة المطّردة أنّ كلّ حركة من الضمّة والفتحة والكسرة إذا أُشْبِعت صارت حرفًا فالضمّة تُقْلَب واوًا والفتحة ألفًا والكسر ياءً ، ثمّ إنّ الأمر في الأصَمّ لا يفكّون ادْغامه ويقولون أمْدُدْ بل يقولون مُدّ عُدّ وهذا وَجْهٌ ثانٍ جائزٌ في اللغة ودارجٌ بهم ،

وأمّا الفعل المشارك فهو ما جاء على هذا الوَزْن ماضيه تَفاعَل ومضارعه يتفاعَل والأمْر منه كماضيه وتلحق الشين بهما كما قدّمْناه في الماضي والمضارع فهذه جميع تصاريف أفعالهم قِسْ عليها جميع الأفعال على اختلاف موازينها إن كان ثُلاثيّ المجرّد أو الرُباعيّ المجرّد أو الخُماسيّ أو السُداسيّ الغَيْر

انا ضربتش	انا ما ضربتش	أما أو هَلْ ضَرَبْتُ
انت ضربتش	انت ما ضربتش	هل ضربتَ
هوّ ضربش	هوّ ما ضربش	هل هو ضرب
انتى ضربتيش	انتى ما ضربتيش	هل انتِ ضربتِ
هيّ ضربتش	هيّ ما ضربتش	هل هي ضربَتْ
نحنا ضربناش	نحنا ما ضربناش	هل نحن ضربنا
انتو ضربتوش	انتو ما ضربتوش	هل أنتم ضربتم
هُمّ ضربوش	هُمّ ما ضربوش	هل هم ضربوا

وفي النفي مثل المثال الثاني من الاستفهام الذى هو بما الاستفهاميّة فتُعَيِّنها للنفي ثمّ إنّ هذه الشين لا تلحق أداة النفي ولا أداة الاستفهام مع الفعل الماضي بل دائمًا تكون في آخر الفعل الماضي بخلاف المضارع كما شَرَحْناه في فَصْله ، وأمّا مع الفعل الماضي الذى نتكلّم به في هذا الفَصْل لا يجب أن تقول ماش جئْتْ ماشْ جا فهذا كَلامٌ ركيكٌ مُعابٌ إلّا اذا قام مكانَه اسمُ الفاعِل كما بيّنّاه في باب الأسْماء فتقول ماش جَايِي ماش ضارب الخ ، ثمّ اذا لَحِقَ الفِعْل الماضِي من الأَفْعال الناقصة فَلَكَ أن تقول منه بصيغة الماضي أو بصيغة المُضارِع بإلحاق الشين به فعند ذاك لا تلحق الفعل كقولك في ماضي الفعل الناقص مع الماضي في الاستفهام والنفي ما كُنْتْش جيت ما كانْش أجا ما كنتش الخ ومع مضارع الفعل الناقص ما أكونْش جيت ما تكونْش جيت ما يَكونش أجا الخ فإذا وُجِد الفعل الناقص فدائمًا هذه الشين معه لا تلحق ما يَليه من الأفعال إلّا اذا حُذِفت من الجملة مطلقًا فيجوز مثاله ما كنتش جيت وما تكونش جيت فلا يقال ما كُنْت جيتش ولا ما أكون جيتش فهو لغةٌ ركيكةٌ او تحذف الشين مطلقًا فتقول ما كُنْت جيت وما أكونْ جيت ثمّ إنّ هذه الشين

أَنَا ما عمّالْش باكل   أَما آكُلُ الآنَ

انت ما عمّالش بتاكل   الخ

هوّ ما عمّالش بياكل   انتِ ما عمّاليش بتاكلى   هيّ ما عمّالش بتاكل   نحنا ما عمّالينش مناكل   انتو ما عمّالينش بتاكلوا   هيّ ما عمّالينش بياكلوا   وتقول بها فى النفى نظيره انا ما عمّالْش باكل   لم آكُلِ الآن   وأمّا مجيئُها أى الشين فى آخرِ الفعل مع ما يتقدّمه من أداة النفى أو الاستفهام والضمير وأداة الحالة وأداة التقريب التى هى الباء والميم فهى لُغة ركيكة كما قدّمْنا وقليل استعمالها الّا بعض الأسافل كقولهم   ما أنا عمّالْ آكُلْش الخ ؛ ثمّ انّهم اذا ألحقوا هذه الشين باحدى الأَلْفاظ من هذه الجُمْلة فلا يُكرّروها بلفظة أُخرى بها فلا يقولون انا ماشْ عمّالْش آكل   فهذا ليس دارج بينهم أبدًا ؛ ثمّ بدخول بعض الأفعال الناقصة تقول   انا كُنْت باكُلْ الخ   وبالحاق الشين فى الاستفهام والنفى مع أداة الوَقْت للحالة   أنا كُنْتش عمّالْ باكُلْ   أو أنا كُنْت عمّالْش باكُلْ أى كُنْت آكل الآن وفى النفى أنا ما كُنْتش عمّالْ باكل   أنا ما كنت عمّالْش[1]) آكل   أنا ماش كنت عمّال آكل   اى ما كُنْت آكل ✿

الفصل الثانى فى تَصْريف الماضى ؛ إنّ الفعل الماضى مفتوح الآخر أبدًا عند النُحاة وهو ساكن الآخر عند العامّة الّا اذا لَحِقَه ضمير المخاطب المفعول فقطْ فيفتحونه كقولهم ضَرَبَكْ ثمّ إنّ هذا الفعل لا تَدْخُل عليه عمّال لأنّه ماضٍ[2]) وعمّالْ فى اصطِلاحهم أداة الحالة الكائنة عليها الفاعل وانّما تلحق هذا الفعل الشين كالمضارِع فى الاستفهام والنفى فنُصَرِّفه ليتّضح لك جليًّا تقول فى الاستفهام باثْبات ما وحَذْفها ولَكَ[3]) إن شئت أبْقَيْت الضمير او حَذَفْته

---

1) So die Hdschr. — 2) Cod. ماضى. — 3) Ueber ولك steht noch einmal: فى الاستفهام. —

ما هُوّيش عمّال بياكل   اما هو يأكل[1]

مانْتيش عمّالة تاكلى   اما انت تأكلين[2]

ما نحناش الخ   اما نحن الخ

مانْتُوش   اما انتم

ما هُمّيش   اما هم

وفى النفى كذلك

ماناش عمّال باكل   انا لم آكل

مانْتاش عمّال بتاكل   انت لم الخ

ما هوّيش عمّال الخ   هو لم

مانْتيش عمّالة   انت لم

ما نحناش عمّالين   نحن لم

مانْتوش عمّالين   أنتم لم

ما هُمّيش عمّالين[3]   هم لم

وأمّا مجيئها بعد أداة الاستفهام والنفى فأنت مخيّر فى ابْقاء الضمير او حذفه فتقول فى الاستفهام ماشْ انا عمّالْ باكُلْ أو ماشْ عمّال باكل أىْ أما آكل الآن وكذلك الى آخر الأشخاص على اختلافهم وفى حذف الضمير منه أى من الاستفهام تقول ماشْ عمّال باكُلْ اى أما آكل الى آخره وأمّا فى النفى نظيرُه ماشْ عمّال آكل أى مَا آكُلُ وتارةً تأتى هذه الشين فى آخر أداة وَقْت الحالة التى هى عمّالْ فتقول بها فى الاستفهام

---

1) Am Rand: ويقال هوّاش انت مخيّر فى هذا امّا تلفظهم بالفتح اى بالألف أو بالكسر اى بانياء. — 2) Die Hdschr: تأكلى. —
3) Am Rand: وفى هذا الضمير أنت مخيّر به امّا تقوله هكذا أو تقوله هُمّاش دارج عندهم. —

هوّى عمّالش بياكل   هل هو يأكل الآن

انتى عمّاليش بتاكلى   هل انتِ تأكلى[1] الآن

هيّى عمّالش بتاكل   هل هى تأكل الآن

انتوا عمّالينش بتاكلوا   هل انتم تأكلون الآن

همّى عمّالينش بياكلوا   هل هم يأكلون الان

ومثاله فى النفى

انا ما عمّالش باكل   أنا[2] لم آكُل الآن

انت ما عمّالش بتاكل   انت لم تأكل الآن

هوِى ما عمّالش بياكل   هو لم يأكل الآن

انتى ما عمّاليش بتاكلى   انتِ لم تأكلى الآن

نحنا ما عمّالينش مناكل   نحن لم نأكل الآن

انتوا ما عمّالينش بتاكلوا   انتم لم تأكلوا الآن

همّى ما عمّالينش بياكلوا   هم لم يأكلوا الآن

وتارةً يحذفون حرف الباء والميم ويقولون عمّالْ آكُلْ وما عمّالْ آكُلْ الخ ، وأمّا هذه الشين فى هاتَيْن الجُمْلَتَيْن من الاستفهام والنفى تارةً تأتى بعد الضمير وتارةً تأتى بعد أداة النفى والاستفهام التى هى ما وتارةً تأتى بعد أداة وَقْت الحالة التى عليها ذاك الشّخص التى هى عمّالْ وتارةً تأتى بعد الفعل وفيه لَحْنٌ فاحشٌ وهى لغة الأراذل ، فأمّا مجيئها بعد الضمير فيقولون فى الاستفهام

ماناش عمّالْ باكُلْ   أما أنا آكُلُ الآنَ[3]

مانْتاش عمّال بتاكل   اما انت تأكل[4]

---

1) So die Hdschr. — 2) Hdschr. انت. —

3) Hdschr. hat daneben: ويقال مانيش. — 4) Am Rand: ويقال مانْتيش ويقال مانكش. —

انتِ بتضربى	أنتِ تضربين الآن
هِيِّ بتضرب	هى تضرب الآن
احنا منضرب	نحن نضرب الآن
انتو بتضربوا	انتم[1] تضربون الآن
هُمّى بيضربوا	هم يضربون الآن

ولمّا قَصَدوا التَدْقيق لتَعْريف البُرْهة التى وَقَعَ الفعل بها أضافوا على الفعل لفظة عَمّال ليُميّزوه أيضًا من الحال فى المثال المتقدّم كما أنّ رَجُلًا سأل عن زَيْد فكان يأكُل فيقال له عَمّال ياكُل أى إنّ زَيْدًا[2] فى تلك الساعة فى حالة أَكْلِه وأبْقَوْا عَلامة الحاضر كما هى وتارةً يحذفوها فالأمْر بذلك ليس مقيّد مثاله

أَنَا عمّال بَاكُل	أنَا آكُلُ هذا الآنَ
انت عمّال بتاكل	انت تأكُلُ هذا الآنَ
هو عمّال بياكل	هو يأكل الآن
انتِ عمّالِة بتاكلى	انت تأكلى[3] الآنَ
هِيّى عمّالة بتاكل	هى تأكل الآن
احنا عمّالين مناكل	نَحْن نأكل الآنَ
انتوا عمّالين بتاكلوا	انتم تأكلون الآنَ
هُمّى عمّالين بياكلوا	هم يأكلون الآنَ

وتلحق مع ذلك شين الكشكشة فى الاستفهام والنفى فتقول ما مثاله فى الاستفهام

انا عمّالش باكل	هل انا آكل الآن
انت عمّالش بتاكل	هل انت تأكل الآن

1) Hdschr: انتو, wie vorher احنا und in Z. 1 تضربى. —

2) Hdschr. زيد. — 3) So die Hdschr. —

ما تضربش	أنت لم تضربْ	المخاطب
ما يضربش	هو لم يضربْ	الغائب
ما تضربش	هى لم تضربْ	للمؤنّث الغائب 1)
ما نضربش	نحن لم نضرب 2)	المتكلّمين
ما تضربوش	أنتم لم تضربوا	المخاطبين
ما يضربوش	هم لم يضربوا	الغائبين
ما تضربيش	أنتِ لم تضربى	المؤنّث المخاطب

عند عُلماء الوَضْع والنُحاة فى العربيّة أنّ فى النفى لم للمضارع وما للماضى تقول لَمْ أَضْرِبْ والماضِى ما ضَرَبْت فتَنْفى بلَمْ فى المضارِع وفى الماضى تَنْفى بما غير أنّ العامّة دَرَجوا جميع النفى فى الماضى والمضارع بما فيقولون ما أَشْرِب فى المضارع ويقولوا ما شَرِبْت فى الماضى، ثمّ وتأمّلْ أنّهم لمّا حَذَفوا همزة الاستفهام وأَبْقَوْا ما الذى يتّصل بها واستعملوا الاستفهام كالمثال قبل هذا واستعملوا النفى بما فى المضارع فصار يشْتَبِه اللفظ ويلْتَبِس على السامع إن كان هو استفهامًا أو نَفْيًا غير أنّهم يُمَيّزونه ممّا يسْتَدلّون به من آختلاف النَغْمة، ثمّ إنّه لمّا لم تكن فى العربيّة عَلامة للْفعل الحاضر من المضارع فَاستعملوا حرف الباء وأَدْخَلوها عليه قبل حرف المضارَعة ليُمَيّزوا الحاضِر من المضارِع فى جميع الضمائر إلّا فى جمع المتكلّمين فإنّهم جعلوا عِوَضًا عن الباء ميمًا كما نَشْرَحه لك وهو

الدارج	الحقيقىّ
أنا بَضْرِبْ	أنا أَضْرِبُ الآنَ
انت بتضرب	انت تضربِ الآن
هو بيضرب	هو يضرب الآن

1) Hdschr. المخاطب. — 2) Hdschr. نضربش. —

انتو تضربوش	هل انتم تضربون	للمخاطبين من المؤنّث والمذكّر ثمّ والمثنّى أيضًا
هُمّى يضربوش	هل هم يَضْرِبون	للجمع الغائبين مؤنّثًا او مذكّرًا او مثنّى
انتِ تَضْرِبيش	هَلْ أنْتِ تَضْرِبينَ	للمؤنّث المخاطب

اِعْلم أن فى الاستفهام فقدْ حَذفوا من كلامهم جميع أداتها كما نَشْرحه فى باب الأحرف ودَرَج لسانُهم فى الاستفهام كمثالنا الّا نادرًا فى بعض الأوقات يَضَعُون لفظة ما فاذا وَضَعُوها حَذفوا الضمير مثاله

الدارج	الحقيقىّ
ما اضربش	أما أَضْرِبُ
ما تضربش	أما تَضْرِبُ
ما يضربش	أما يضرب
ما تضربش	أما تضرب
ما نضربش	أما نضرب
ما تضربوش	أما تضربون
ما يضربوش	أما يضربون
ما تضربيش	أما تضربين

والحاق هذه الشين مع الفعل فى النفى نَظيرُ هذا المثال الأخير من الاستفهام ولنَأْتى به ليتّضح لديك جليًّا

الدارج	[الحقيقىّ]	
ما اضربش	أنا لم أُضْرِبْ	المتكلّم

فقالوا فيها على اختلاف أجناس المسمّى

دا متاعى	هذا لى
دا متاعك	هذا لك [1]
دا متاعو	
دا متاعكى	
دا متاعها	
دا متاعنا	
دا متاعكم	
دا متاعهم	

فاذا دخلت الشين فالأكثر يُلْحِقوها بحَرْف الاستفهام أَوْ حَرْف النفْى وأمّا اذا لحِقَت الشين بهذا الاسم فهى لُغَةٌ رَزِلَةٌ [2] فى البعض منهم وبعض أهل مِصْر مع أهل الشأم يلفظون هذه الميم من مَتاع باءً فيقولون بَتاعِى ،

الباب السابع فى الافعال ، ١ فى الفعل المضارع وتصريفه ،

أمّا الفعل المضارِع إن سَبَقَه عامِل نُصب أو جُزم أو كان خاليًا من ذلك فهو دارجٌ فى كلامهم ساكن الآخر أبدًا لأجل الوقف وتلحقه أيضًا شين الكشكشة بآخره فى الاستفهام والنفى مثاله فى الاستفهام

الدارج	الحقيقىّ	
انا اضربش	هَلْ أنا أَضْرِبُ	للمتكلّم
انت تضربش	هل انت تضرب	للمخاطب
هو يضربش	هل هو يضرب	للمفرد الغائب
هِىّ تضربش	هل هى تضرب	للمؤنّث الغائب
نحنا نضربش	هل نحن نضرب	للمتكلّمين

1) Hdschr. متاعک. — 2) Statt رذلة. —

عليه لام المِلْك وتُلْحِق الضمير بها مثل قولهم هذا الشىء لى لَك له لَنا لَكُمْ لَهُمْ لَها لَكِ فالعامّة يتكلّمون بهذا ويُلْحِقون بها شين الكشكشة فى الاستفهام والنَفْى ونَضَعُ لك هُنا مثالين فى الاستفهام والنفْى لتَقِسْ عليه

ففى الاستفهام

لبيش دا	أَلِى هذا
لكش دا	أَلَك هذا
لُوش دا	أَلَه هذا
لكيش دا	أَلَكِ هذا
لهاش دا	أَلَها هذا
لناش دا	أَلَنا هذا
لكمش دا	أَلَكم هذا
لهمش دا	أَلَهم هذا

وإن كان النفْى فأنت مخيّرٌ إمّا تَضَعُ شين الكشكشة آخر أداة النَفْى إمّا آخر الضمير كما قدَّمْنا ومثاله فى آخر أداة النفْى

ماش لى دا	ما لى هذا
ماش لك دا	ما لك هذا
ماش لو دا	ما له هذا
ماش لكى دا	ما لكى هذا
ماش لها دا	ما لها هذا
ماش لنا دا	ما لنا هذا
ماش لكم دا	ما لكم هذا
ماش لهم دا	ما لهم هذا

ثم والعامّة اذا ما شاؤا أَنْ يسمّوا المملّك فبمَعْنى لى استعملوا لفظة مَتاع

زَيْد لِعَمْرٍو عَلَيْكُمْ اَلسَلامْ أَيْن كُنْتُمْ أَمْس وَقَدْ فَتَّشْت عَلَيْكُمْ ، ولا يتكلّمون بصيغة الجمع للمُفْرَد الغائب وتارةً يتكلّمون مع المخاطب بصيغة المؤنّث فيقولون أَنْتِ فكَسْر هذه التاء فى أنتِ فقطْ ولا يتكلّمون بكَسْرِها اذا اتّصلتْ فى الأفعال مثل ضَرَبْت وأَكَلْت وشَرِبْت فهذه التاء فى العربيّة مفتوحة أبدًا وفى الكلام الدارج ساكنة أبدًا وقدْ تكلّمْنا عنها فى باب الضمائر ، ويتكلّمون أيضًا بصيغة الجمع للمؤنّث المثنّى والجمع فيقولون للْمرتان[1]) أَنْتُو جِئْتُو وِفِّى أجوا ، ثمّ وكَما قدّمْنا يتكلّمون بصيغة المؤنّث لجمع المذكر إن كان سالمًا أو مكسورًا وقدْ قدّمْنا شرح ذلك مثاله أَجَتْ اَلرِجالْ وَمَضَتْ اَلرُؤسا ،

فى الأسماء المصغَّرة والمكبَّرة ،

ولمّا كانت القاعدة العربيّة فى بعض الأسماء يحتاج لتَصْغيرها وتَكْبيرها وواسِطها ليُوضِحوا الحالة التى يكون عليها ذاك المُسمّى من اسمه مثاله من صَام فاسم الفاعل صَائِمْ وتَصغيره صُوَيِمْ وتَكْبيره صَوّامْ فالدارج بينهم أنّهم استعملوا اسم التصغير عِنْدَ التحنّى من أُمٍّ لطِفْلها اذ تخاطِبه أو من أبيه أو من قَوْمٍ لِابْنٍ لهم يريدون اِطْراءه أو من رجل لامرأته لمَعَزّتها عنده وما شابَهَ ذلك كقولهم يا وُلَيْدِى يا عُوَيْناتِى أو يا حُلَيْوَا كقولهم فى حَنّه حُنَيْنَه وصافيَه صُفَيَّه ويقولون أيضًا حُنَيْنَه نينه ، واستعملوا اسم المكبّر به لذوِى الصنائع وهو الاسم المنسوب لصناعة وليس فى جميع الصنائع كما قدّمْنا مثالنا فى اسم النِسْبة فى خَبّاز وخَيّاط وطَحّان الخ فهذه الأسماء كلّها مكبّرة ،

فى اسماء المِلْكيّة ،

إنّ كلّ اسم أَلْحقته ضمير[1]) صار ذلك الشىْء مِلْكًا لذاك الضمير كقولى عن الكتاب اذا أَلْحقته ياء ضمير المتكلّم فصار كِتابِى وكذلك فى جميع الضمائر وفى الاسم الذى لا يسمّى الشَىْء بعَيْنه وتُوضحه أنّه مِلْكًا لذاك الضمير فتُدْخل

1) So die Hdschr. —

ولا تقول جاء هِنْدٌ بل تقول جاءتْ هِندٌ فالعامّة سَلَكوا فى الحقيقـــى تارةً بطَريقته وتارةً حسب المؤنّث اللفظىّ فقالوا اجَتْ عندى عَائشَهْ ويقولـــون أيضًا أجا عندى عائشه ، وأمّا المؤنّث الذى علامته ألِف ممدودة فحذفوا منه هَمْزته ولفظوه مثل الذى علامته ألفٌ مقصورةٌ وحُكْمُه حُكْمُه ، وأمّا الجمع منه فهو ما لَحِق آخره الألف والتاء كقولك الجاهِلات والعالِمات فى جمع جاهلةٍ وعالِمةٍ وهو الجمع السالم وما يلفظون للمثنّى علامةً وانّما ألْحقوه بصيغة الجمـــع ، فأمّا الجمع السالم يلحقون آخره ين أبدًا على آختلاف مواقعه فيقولون القايِمِينْ القاعِدينْ حتّى ولَوْ كان مَرْفوعًا لا يتغيّر فى لفظهم بخلاف قاعدته الـعربيّة اذا كان مرفوعًا يَصير ون كقولك زَارَنِى العالِمُون وبَغَضَنى الجاهِلُون وهُهنا آفتكرْنا أيضًا أنّ الأَسْماء الخمسة التى رفعها بالواو وخفضها بالياء ونصبها بالألـف وهى أبُوك وأخُوك وحَمُوك وفُوك وذُو مالٍ فهذه دَرَجَتْ عندهم على اختلاف مواقعها بالاعراب مع الرفع لا تتغيّر فيقولون رَحِمْ اللّهْ أبُوكْ وكان يستحِقّ رَحِمَ اللّه أباك ثمّ ويقولوا مَرَرْتْ بِأبُوكْ وحَقُّها مَرَرْت بأبيك فهذه لا تتغيّر عندهم بآختلاف مواقعها وهكذا علامة الجمع السالم التى هى ين لا تتغيّر باختلافهـا إن كان فى مَحَلّ نصب أو خفض أو رفع دارِجين بها على صيغةٍ واحدة وأمّـا الجمـع المكسور فالعلّامة الحريرىّ جمع فى مُلْحَته أكثر من خمسة وأربعين جمعًا ثمّ وقال أخيرًا هذا شَىْءٌ لا نَقْدِرُ أن نَحْصُرَ أنْواعَه التى دَرَجُوا بها العامّةُ عـلى غير قياسٍ ، فالعامّة يلفظون صِفة الجمع إن كان سالم او جمع مكسور كصفة المُفْرَد فيقولون جاء الْعاقلين عِنْدى ومَضَى الْجاهِلين وتارةً يؤنّثـــون هـــذه الصفة فيقولون جاءت الْعاقِلينْ ومَضَتْ الْجاهِلينْ وتارةً يلفظونها بصفة الجمع فيقولون جاءوا الْجاهِلينْ ، والمُفْرَد تارةً يتكلّم بصيغة الجمع كقول زَيْد مُحدّثًا عن نفسه كُنّا أمْس فى البُسْتانْ وانْشَرَحْنا ,كُنْت فى البُسْتان وانشرَحْـت كلّ ذلك دارِج بينهم كيف ما آتّفق ، وكذلك صيغة الجمع للمخاطَب كسُؤال

مَشْروبْ فتلحقهما شين الَشْكشة فى مواضعها التى ذكرناها وذلك فى الاستفهام والنَفْى كقولك ما قايمْش ما قاعدْش وما مَاكُولْش وما مَشْرُوبْش وقليل استعماله فى النفى إنّما أكثر استعمالهم هذه الشين مع المَفْعول للاستفهام ، ثمّ إنّ العامّة استعملوا أيضًا اسم الفاعل للفعل الحاضر فقالوا أنا رايحْ أنا ماشى بمعنى أنا الآن ماشى أنا الآن رائح وهذا باختلاف الأشخاص فى المفرد والجمع ۞

فصلٌ فى العَلامات التى تلحق الأسماء فى المؤنّث والمذكّر والمفرد والجمع[1]

منهما، إنّ عَلامة المؤنّث فى المفرد أن يكون فى آخر الاسم هاءٌ مَربوطةٌ أو ألفٌ مَقْصورةٌ أو ألفٌ مَمْدودةٌ مثل رَوْضة وحُبْلى وحَمْراء والمذكّر ما خَلى[2] من هذه الثلاث عَلامات فلفظ العامّة فى هذه الثلث الحركات تستمع منهم ياءً مَكْسورةً لكسرهم الحَرْف الذى قبلها فى أكثر الأسماء إلّا فى قليل منها كقولهم غُرْفى أى غُرْفةٌ وجَميلى فى معنى جميلة إلّا المَغاربة فيجعلون الحرف الذى قبل هذه العلامة مَفْتوحًا فتصير هذه الهاء تسمع منهم كالألف المقصورة ، ثمّ إنّهم فى بعض الأسماء التى تلحقه هذه العلامة إذا لفظوها بالكسر واشْتَبَهَتْ هذه العلامة بضمير المتكلّم فلا يلفظونه هكذا حَذَرًا من الالتباس بل يفتحون الحرف الذى قبلها كلفظ المَغاربة وبَيانُه حماره مؤنّث الحِمار إذا لفظوها بكسر الراء آخر الاسم قبل علامة المؤنّث فتسمع منهم حمارى فاذًا فى قليل من هذه العلامة يلفظونها بحقيقتها، وأمّا ألف المؤنّث المَقْصورة ففى الشأم والحجاز وجميع البلاد لَفْظهم بها بحقيقتها إلّا أهل مصر فتسمع منهم كاليـاء ، وأمّا المذكّر ما خَلى من هذه العلامات الثلثة ، ثمّ إنّ المؤنّث ضَرْبين منه حقيقىّ وهو الخَلْقىّ مثل امرأة ولَفْظىّ مثل لَيْلة فاللفظىّ بقواعد العرب إذا أنّثت صفته أو ذكّرتها جائزٌ، كنت سمعت من الأُسْتاد شَيْخى فى هذا المعنى يقول إنّ كلّ ما ليس له فَرْجٌ تذكّر صفته وتؤنّث فتقول طَلَعَ الشَمْس وطَلَعَت الشَمْس

1) Cod. الجمع. — 2) Statt خلا. —

بإشباع والرجال اللّي ضربوني والمرأة اللّي ضربتني والنسوة اللّي ضربوني، وأمّا أسماء الاشارة الغير معرّف بألْ مثل هذا وهذه وهذيك وهولاى وهولائك وهذوك وهذان فأهل مصر حذفوا حرف التنبيه من جميعهم فقالوا دا دى دكهيّه دول دكهمّى، وأمّا أهل الشام فأبقوا حرف التنبيه والجميع يلفظون ذال الاشارة دالاً، وأمّا الأسماء المضمرة فقد استوعبنا عنهم فى باب الضمائر وهو قبل هذا الباب، وأمّا الأسماء الأعلام فالمذكّر منها يكنوه بأبيه والمؤنّث بأمّه كقولك لعلىّ بن الحسن يأبو حسن وعبد الرحمن بن عوف يأبو عوف والى هند بنت عائشة يا أمّ عائشة وهذه الطريقة يستعملونها عند التبجيل، وأمّا النسبة لقبيلة أو مدينة أو صناعة فالقاعدة المطّردة الحاق آخر الاسم ياء مشدّدة، انّما العامّة قد خفّفوها للدرج بها ثمّ وترى بعض الأسماء المنسوبة للصناعة استعملوا فى البعض منها قاعدة اللغة التركيّة وضعوا عوض هذه الياء لفظة جى فقالوا كبابجى حمامجى وفى جمع هذه الصيغة قالوا حمامجيّه ما قالوا حمامجين وكذلك كلّ اسم منسوب نسبة التركىّ فجمعه يكون بآخره يه ثمّ واستعملوا الاسم المكبّر من اسم الفاعل من تلك الصناعة فقالوا خبّاز طحّان سقّا حمّال شيّال زيّات الخ وفى الجمع منه تارةً يأتى بآخره ين علامة الجمع وتارةً يأتى آخره يه كقولك خبّازين طحّانين وفى يه كقولك ضبّيّه وحلوانيّه ۞

الفصل ٢ فى الأسماء المشتقّة المصدر والفاعل والمفعول،

العامّة لا تتكلّم فى المصدر ان لم تعقبه بلفظة أخرى صفةً له وهو ساكنًا أبدًا للوقف كقولهم ضربته ضرب كثير وتألّم ألم زايد فهذه الصفة امّا تكون ظاهرةً كمثالنا هذا أو تكون مقدّرةً فى كلامهم بحيث يعقبونها اشارةً من اليد أو من الرأس يشيرون لعظمته أو كثرته فيقولون ضربه ضرب وفى لفظهم ضرب يهزّون الرأس اشارةً لأنّه ضربًا كثيرًا أو قويًّا ولا تلحق المصدر شين الكشكشة، وأمّا اسم الفاعل كقولك آكل شارب قايم قاعد الخ والمفعول مأكول

الغائبين فهو فى الأفعال الواو والألف وهى وا وألفها لا تلفظ فيقولون ضَرَبُوا ويَضْرِبوا وبالشين ضَرَبُوشْ يَضْرِبُوشْ فى الاستفهام والنفى، وأمّا اتّصال هـذا الضمير مع الاسم فهو هُمْ مخفّفة الميم أبدًا ولا تتغيّر باختلاف مواقعها فى الفعل أو مع الاسم فيقولوا بها ضَرَبْهُمْ وهذا بَيْتْهُمْ مع الاسم وبإلحاق الـشين فى الاستفهام والنفى ضَرَبْهُمْش ما ضَرَبْهُمْش، فهذه جميع الضمائر المتّصلـة والمنفصلة غير أنّ ضمير جمع المؤنّث الغائب والمخاطب فى المنفصل والمتّصل قد تقدّم أنّه رفعوه من كلامهم واستعملوا مكانهما ضمير الجمع المذكّر غير أنّى سمعت من فلّاحين صَفَد والجليل أجْمَع يلفظونه فيقولون به ضَـرَبْكُن يَضْرِبْكُن وبإلحاق الشين ضَرَبْكُنش ويَضْرِبْكُنش وللغائبين ضَرَبْهُن ويَضْرِبْهُـن وبإلحاق الشين ضَرَبْهُنش يَضْرِبْهُنش وباتّصال الاسم بَيْتْهُن ❁

الباب ٦ فى الأسماء

الفصل الأوّل فى الاسم الغيرِ المُشْتَقّ ، إنّ الاسم إمّا أن يكون غير مُشْتَقّ من الفعل أو مشتقّ فالذى غير مشتقّ مثل جَبَل وأرْض وسَماء ويَوْم الـخ فهذه قاعدتُها فى الإعراب بختلف تغيير أواخرها وأمّا عند العامّة فسكّنوهـا للوقف مطلقًا فقالوا رأيْتْ جَبَلْ ومَشَيْتْ على أرْض وأتانى يَوْم فإن يكنْ هذا الاسم نكرةً أو معرفةً فهو دارجٌ بينهم على السُكون للوقف فتقول رايتْ الْجَبَلْ ومَشَيْت عَلَى الْأرْض وأتانى الْيَوْم فاللّام من جَبَل والضاد من الأرْض والميم من اليوم كلّ منهم ساكنٌ لأجل الوقف وهذا الاسم لا يُلْحِقوه شين الْشْكشة أبدًا، ومنه أسماء الموْصولات وهو للغائب والغائبين ولا مثنّى منه عند العامّة وكذلك الغائبة والغائبات ولا مثنّى لهم عند العامّة مثاله الذى والـذين والتى واللواتى فالعامّة استعملوا منها ألْ تعْريفها وحذفوا باقيها فى جميعـهـا وجعلوها بصيغة واحدة على اختلاف الأشخاص مفرد مذكّر أو مـثـنّى أو جمع أو مفرد مؤنّث أو مثنًّى أو جمعه فقال زَيْد إلّى ضَرَبْنى بكسر لام التشديد

المَمْلوكة وأَكْثَرها تأتى اِخْباريًّا بمَحَلّ رَفْع كقولك الغُلام عَبْدى وهذا بَيْتى ۞ وثانى الضمائر المتّصلة ضمير المخاطب أوّلًا منه التّاء المفتوحة عند العرب أبدًا والعامّة سكّنوها فقالوا أنْتْ ضَرَبْتْ وحُكْمها كحُكْم التاء المضمومة فى ضمير المتكلّم فى جميع الأَوْجُه فلأَجْل ذلك حين يَشْتَبِه اللَّفْظ يستعينوا بالضمير المنفصل ليُمَيّزوا الضمير بين المتكلّم والمخاطب ومنه الكاف المفتوحة والعامّة سكّنوها أبدًا حتّى وقدْ يُلْحقونها شين الكَشْكَشة فيُبْقُوها على سُكُونها كقولك فى النَّفْى والاستفهام ما ضَرَبْتَكْش ما ضَرَبَكْش الخ، وثالث الضمائر للمذكّر الغائب وهى الهاء المضمومة فالعامّة حذفوها واستعملوا منها الضمّ بإشباع فصار يُسمَع كالواو فيقولون الرغيفْ أكَلُو زَيْدْ أى أكَلَهُ وفى إلحاق الشّين أكَلُوشْ، ورابع الضمائر ضمير المؤنّث المخاطب وهى تاءٌ مكسورةٌ أبدًا قالوا بها أنْتِ ضَرَبْتِى وأكَلْتِى وفى إلحاق الشين ضَرَبْتِيشْ وهذه التاء كلّ مواقعها فاعلًا، ثمّ والكاف المكسورة أبدًا وتلحقها الشين وتبقى مع كَسْرها فيقولون فى الاستفهام لَكِيشْ أخْ وفى النَّفْى ما لَكِيشْ والدْ، ومنْه ضمير المؤنّث الغائب الذى هو ها تقول فى دُخُول الاسم عليه بَيْتْها ودُخُول الفعل ضَرَبْتْها فأَوْجَعْتْها وبإلحاق الشين فى الاستفهام ضَرَبْتْهاشْ وفى النفْى ما أَوْجَعْتْهاش الخ، وخامس الضمائر ضمير جمع المتكلّمين الذى هى نا تقول فى دُخُول الحرف عليه منّا عَلَيْنَا وبإلحاق الشين منّاشْ وعَلَيْناشْ ودُخول الاسم بَيْتْنا والفعل ضَرَبْنَا وبإلحاق الشين ضَرَبْناشْ، وسادس الضمائر تُوا لجمع المخاطبين تلحق الأفعال فى الاستفهام والنفْى فيقولوا ضَرَبْتُوا ما ضَرَبْتوا وفى إلحاق الشين ضَرَبْتُوش ما ضَرَبْتُوشْ وكُمْ تلحق الأسماء فى التملّك مثل لَكُمْ وبَيْتْكُمْ وأهل الجليل من سُورِيَا يلفظون هذه كُوا فيقولون لَكُوا وبَيْتْكُوا وتلحق شين الكَشْكَشة فى لَكُمْ هذه فيقولون لَكُمْش فى الاستفهام والنفْى وما لَكُمْش[1]، وأمّا ضمير جمع

1) Cod. so; man sollte eher erwarten: وفى النفى ما لكمش. —

منهم بنون مفتوحة وفى إلحاق الشين نحناش ولا تكسر أبدًا حتّى وبلغة أهل مصر الذين يُميلوا جميع الألفات التى تأتى فى أواخر الكلم لا يُميلوا هذه الألف اذا لحقتْها الشين بخلاف ما اذا كانت مفردةً فيقولون نحْنى فلا يقولون نحنيش، وسادس الضمائر ضمير المخاطَبين الذى هو أنتُمْ او أنْتوا فأكثر الدارج أنْتوا وأَلِفه الأولى تحذف مثل أنا وأنْت اذا تقدّمها كلمةٌ آخرها ألفٌ وتلحقها الشين فيقولون بها ما أنْتوش، وسابع الضمائر ضمير الجمع الغائب إنْ يكن للمؤنّث أو للمذكّر فيقولون هُمّى مفردةً بتشديد الميم وكسرها ويُلحقونها الشين عند الاستفهام والنفْى بالكسر فيقولون ما هُمّيش والبعض ما هُمّاش بالفتح وقليلٌ ما هُمْ 1) انّما الدارجُ الأكثرُ الأولى، فجميع هذه الضمائر مرفوعة لأنّها لا تأتى الّا فاعلةً، وهذه الضمائر تارةً يلفظونها قبل الأفعال وتارةً يلفظون الأفعال بدونها ۞

الفصل الثانى فى الضمائر المتّصلة ؞ انّ الضمائر المتّصلة أوّلها ضمير المتكلّم وهى نى لا تأتى الّا منصوبة تقديرًا لأنّها مفعولٌ كقولك الخمر فرّحنى والبستان أبْهجنى الخ وتلحق آخرها شين الكشكشة فتقول ما فرّحْنيش ولا أطْربْنيش، وأيضًا ضمير المتكلّم المتّصل التّاء وهى عند العرب مضمومةٌ أبدًا كقولك أكلْتُ وانْشرحْتُ وأمّا عند العامّة لأنّهم حذفوا الاعراب من الكلم فسكّنوها للوقْف فقالوا ضَربْتْ أكلْتْ انْشرحْتْ وهذا الضمير لا يأتى أبدًا الّا فاعلاً فاذا لحقه شين الكشكشة كسروه فقالوا أنا ما ضربْتِش ثمّ واذا لحقه كاف المؤنّث المخاطب أيضًا يكسر فيقولون ما ضربْتكِش وبالفتح للمخاطب كقولك ما ضربْتَك وما ضربْتكْش وأمّا فى غير ذلك فهو مُطْلَق ليس له قاعدةٌ مقيّدةٌ بل بحَسْب الدَرْج تارةً يُرفع تارةً يُنصب ؞ والياء أيضًا للمتكلّم الذى تعقب الأسماء

1) ما هم ist durchgestrichen; dann sollte aber وقليل auch wegfallen oder قليل stehn. —

أهل مصر بالامالة كثيرًا حتّى يتوهّمها السامع أنّها ياء فتُسمَع منهم أنى آكُلْ أنى أشْربْ وليس بهذه الألف فقطْ بل بكلّ ألف مقصورة تأتى فى آخر الكلمة ثمّ نَرْجِع أنّ أنا تُعْقبها أيضًا شين الكَشْكَشة فى النَفْى والاستفهام فيقولون مَانيش بَاكُلْ مَانيش نامْ أى أما أنا آكُلْ ما أنا نائم، والثانى فى الضمائر السبعة المنفصلة أنْت هى للمخاطَب فأمّا ألفها فتحذف حين يتقدّمها كلمة تكون آخرها ألف أو لا عند الدرْج فثاله اذا تقدّمها ألف أمَنْت فأنْتْ كامِلْ أى أمّا أنْتَ فأنّك كامِلٌ وفى المثال الثانى اذا 1) لم يتقدّمها كلمة آخرها ألف عند الدرْج مَاشِنْت 2) أخْبَرْتْنى بهذا أى أما أنْتَ أخْبَرْتَنى بهذا ثمّ وأهل مصر يكسرون مطلقًا تاء أنْت ويلفظونها كالتى للمؤنّث أحيانًا فيقولون أنْتِ جِئْتْ أنْتِ رُحْت الى آخره وأحيانًا بسُكُونها وتلحق شين الكَشْكشة بهذا الضمير أيضًا فيقولون فى الاستفهام ما أنْتش رُحْت عِنْدُهْ أى أما أنْتَ رُحْتَ عِنْدَهُ، وأمّا الضمير الثالث الذى هو للغائب شدّدوا واوها وكسروها فاستعملوها هُوّى ويلحق بآخرها شين الكَشْكشة فقالوا فى الاستفهام والنَفْى ما هُوِّيشْ راحْ ما هُوِّيشْ أجا أى أما هُوَ راحَ ما هُوَ جاء واعْلَمْ أنّ هذه الثلثة ضمائر التى هى أنا أنْت هُوَ اذا لحقتْ فيهم شين الكَشْكشة فتارةً يقولون مَانيش مانْتيش ما هُوِّيش بكسر أواخرها قبل الحاق الشين وتارةً بفتحها فيقولون ماناش مانْتاش ما هُوّاش والجميع دارج فى مخاطَبات القوم، ورابع الضمائر الذى هو ضمير المؤنّث المفرَد المخاطَب فهو نظير المذكر المخاطب الّا اذا لحقتْه شين الكَشْكشة فهو دائمًا مكسور التاء، وأمّا ضمير المؤنّث الغائب وهو هِىَ فقالوا فى مجرّده مفرَدًا هِيّ وفى الحاق شين الكشكشة ما هِيّيشْ وما هِيّاشْ بالفتح والكسر فى الاستفهام والنفى، وخامس الضمائر نَحْن ففتحوا نُونها فصارت تسمع منهم هذه الفتحة كالألف اذا كان اللفظ بها بمفردها وأمّا فى دَرْج الكلام فتسمع

1) Cod. اذ. — 2) Cod. hat so. —

يخففوا الدالَيْن ويقولون مَدَدْت الأُولى مفتوحة والثانيَة ساكنة فهم دائمًا اذا فكّوا الادغام يَقلبونه مضعّفًا كقولك جَدَّدت وهلمّ جرّا، هذا فى البعض من أهل سُوريا وأمّا أهل مصْر يستعملون المضعَّف بحقيقته الّا أنّهم يقْلبون الدال الاخيرة ياءً ويقولون مَدَّيْت الّا فى اذا كان الفعل فعل لازِم مثل تمَدَّد يتَمَدَّد ۞

الباب ٥ فى الضمائر المتّصلة والمنفصلة ،

انّ هٰذا الباب قسمْناه فصلَيْن الأوّل فى الضمائر المنفصلة والآخر فى الضمائر المتّصلة ،

الفصل الأوّل فى الضمائر المنفصلة المرفوعة، اعْلم أنّ جميع الضمائر المنفصلة الدارجة بين العامّة سبعة فقطْ لأنّهم لا يتكلّمون ابدًا بضمير المثنّى لا فى الغائب ولا فى المخاطَب وكذلك فى المؤنّث منه لا فى الغائب ولا فى المخاطَب ولا فى الجمع الغائب منه فلا يقولوا هُما ولا أنْتُما بل أقاموا ضمير الجمع مكانَهم وحذفوا جميع ضمير المثنّى من كلامهم وكذلك ضمير المؤنّث المخاطَبات والغائبات فلا يقولوا أنْتُنَّ وهُنَّ بل قالوا أنْتُمْ وَهُمْ، ثمّ انّنا نقول فى أوّل هذه الضمائر أنّ أنا ضميرُ المفرَد المتكلّم اذا لُفِظتْ مُفْرَدةً فَتُلْفَظ كما هى وأمّا اذا سبقتها كلمةٌ آخرها ألف فتحذف ألفها الأُولى كما ذكرناه فى باب الحذف فتَصير فى الدَرْج نا كقولك فى الاستفهام مَانَا أكَلْت أى أما أنا أكلْتُ أو مانا صَلَّيْت أى أما أنا صَلَّيْتُ وتحذف هذه الألف أيضًا بجميع الألفاظ التى تتقدّمها ألف إنْ يكنْ فى الاستفهام أو غيره بحسْب ٱختلاف الجُمَل وكقولك فى الاستثناء راحُوا ٱلْقَوْم الّانا وتارةً مع سُرْعة الدَرْج تسمع منهم الّنا فيحذفون الألفَيْن الأُولى من آخر الكلمة التى تتقدّمها هذه الألف، ثانيًا تُحذف تارةً الألف الأخيرة من أنا اذا أعْقَبَها كلمة أوّلها ألف غير أنّ النون من أنا تَبْقَى مفتوحةً بها كقولك أَنَذْهَبْ أَنَمْضى أَنَرُوح أى أنا أذهب أنا أمضى أنا أروح وأنَهْلْ لذلكْ أى أنا أهلٌ لذلك، ثمّ وهٰذه الألف الأخيرة من أنا يلفظونها

عِنْدَكْش حُجّة فى ذلك أى أعِنْدَكَ حُجّةٌ فى ذلك فيقول له لا عندى لا حُجّة ولا مُجّة وان سألت رجل كَيف أنْتَ بخير فيجيب لا بِخَير ولا بِسَير فَمُجّة وسَير ما لَهما مَعْنى أبدًا انما درج كلامُهم بذلك لتأكيد النَّفى وذلك بشَرْط أنّ السائل يجب أن يَذْكُر المَنْفىّ والّا فما يَقْدِر المجيب يجاوبه بهذا التَّوْكيد مثاله كما قدّمْنا فى المثال الأخير قولنا كيف أنت فان آختصر السائل على كيف أنت لا يقْدِر المَسْؤول أن يُجيبه لا بِخَيْر ولا بِسَيْر نعم يُجيبه اذا السائل ذكر المنفىّ فقال كيف أنت بخير فيجيبه لا بخير ولا بِسَيْر هذه قاعدتُهم التى آعتمدُوها ، وزادوا لفظة عَمّال قبل الفعل المضارع على آختلاف أشخاصهم ليميّزوه من المضارع المُطْلَق فيحوّلوه للحال فيقولون أنا عَمّالْ آكُلْ وزيدْ عَمّالْ يَشْرِبْ وهو عَمّالْ يَمْشى ونَحْنا عَمّالِينْ نَأكُلْ الخ وسنشرح مواقعها فى باب الأفعال ✿

الباب الرابع فى الادغام

انّ الادْغام عند النحويّين أنّه اذا تقابَلَ حَرْفان شبيهان بعضهما فيجعلوهما حرفًا واحدًا مشدّدًا وهو مثاله كقولك انْنا فجعلوها انّا شدّدوا النون الأُولَى وحذفوا الأخرى فهذا هو الادغام وهو نَوْعان نَوْعٌ يأتى ضِمْنَ الكلمة كما ذكرنا مثاله وآخَرُ يأتى فى آخر الكلمة الأُولَى وبَدْىً الكلمة التى تُعْقبها كقولك قالَتْ أُمّ مالكٍ ففى اللفظ تَصِلُ الميمَيْن وتجعلها ميمًا واحدًا كأنّهما مَوْصولتان بحَيْثُ اذا طبقْت شَفَتَيْك فى الأُولَى لا تَفْتَحُهما الّا فى نَجاز الثانية كأنّك تَلْفظهما ميمًا واحدًا مشدّدًا كقولك أُمّالِكْ[1]) وأَخّالِدْ فى أخ خالِد وانْتاتِى[2]) أى أنْتَ تأتى وهلمّ جرًّا فهذا هو الادغام، ولهذا الادغام فى الفعل الأصمّ مواضع فى قواعد النحو تُفَكّ فالعامّة اذا آتّفق حَسْب دَرْج لسانهم وفكّوه يلفظونه كالفعل المضعّف كقولهم مَدّدْتْ رِجْلى فحَيْثُ هنا فكّوا الادغام كان يستحق

1) Cod. أمّالك. — 2) So die Hdschr. —

عند ضمير المتكلّمين اذا أرادوا أن يُشيروا به للحال كقولهم مناكُلْ في نأْكُل ومنشربْ في نَشْربُ نَعَمْ انّا ذكرْنا في أوّل فصْلنا هذا أنّهم زادوا الباء وآستعملوها في ذلك غيرَ أنّ في الفعل المضارع المتّصل بضمير المتكلّمين فقطْ دُونَ غيْره من الأشخاص تارةً يستعملوا الباء وأُخْرى يستعملوا هذه الميم حَسْبَ المثال المقدّم ء وزادوا الواو عِوَضًا عن ضمير الغائب فقالوا بَيْتُو بمعْنى بَيْتُهُ واسْمُو بمعْنى اسْمُهُ ء وزادوا الياء في مَنْ التى بمعْنى الذى عِوَض عن الفتحة التى كانت فوق الميم فقالوا مِينْ، وأهْل الشأم زادوا في آسم رَجُل ألِف فقالوا رَجّالْ غيْرَ أنّ رأيِي أنّ هٰذه الألِفَ ليس زيادةً بَلْ هي صيغة الاسم في التكْبير كما نَشْرَحُه في باب الأسْماء ✿

الفصل الثانى في زيادة الأحرف المعْنويّة ء

انّ في الأحرف المعنويّة زادوا حرفًا واحدًا فقطْ وهو يَا النداء آستعملوه مكانَ واو العَطْف عند التخْيير كقولهم يا انّك تَذْهَبْ لزيدْ يا أنا أمْضى اليْه أىْ أوْ انّك تَذْهَبُ لزَيْد أوْ أنّا أمْضى اليْهِ وأحيانًا يُلحقوا يا هٰذه ما الوَصْل ويحذفوا ألِفها ويُوصلُونها بما فتَصير يَمّا فيقولوا يَمّا أنا أرُوحْ يَمّا أنْت تَمْضى أى أوْ أنّا أرُوح أوْ أنْتَ تمْضى ✿

الفصل الثالث في زيادة الألفاظ ء

انّ زيادة الألفاظ الغريبة التى آستعملوها في كلامهم كثيرةٌ وقدْ ذكرْناها جميعها في الباب الأخير من كتابنا هذا فنستَغْنى هُنا عن أنْ نَذْكرها ء وجميعُ هذه الألفاظ منْها ما هُوَ من لغة العَجَم أى الفُرْس ومنها ما هو سُرْيانيٌّ ومنها ما هو يُونانيٌّ ومنها ما هو فَرَنْساوىٌّ وطَلْيانيٌّ ومنها ما هو تُرْكىٌّ وسنَذْكر أُصولها معها حَسْبَما يُقدّرنا اللهُ من مَعْرِفته غير أنّهم زادوا لفظةً عنْد تأكيد النَفْى ما لَها أصْل أبدًا وانّما تألّفتْ معهم لاندْراج الكلام وذلك يأْتُون بكلمة نَظير قافيَة الكلمة المَنْفيّة ووَزْنها ويعقبوها بها مثاله اذا سأل القاضى رجلًا

البَلاغة وتارةً يحذفون الجَواب أُجْمَعَ ويختصرون عنه بالاشــارة من الــيــد أو الرأس ۞

الباب ٣ في الزِيادات

ولمّا أقاموا الزِيادات مقام المحذوف فوجب أن نجعل هٰذا الباب ايضا نظيرَ الحَذْف ثلٰثةَ فُصولٍ ،

الفصل الأوّل في زِيادات الأحرف الهِجائيّة ،

زادوا الألِف في الفِعْل الماضي من الجَيء فقالوا منه للغائب والغائبين والغائبة هُو اجا وهم اجُوا وهي أَجَتْ وكانت القاعدة جاء وجاءوا وجاءتْ وزادوا الباء في جميع الأفعال المضارعة على اختلاف الأفعال علامةً للزمان الحاضر فقالوا أنا بَاكُل وأنْت بتاكُل وهو بياكُل ونَحْن بناكُل وأنْتم بتاكلوا وهُمْ بياكلوا وكان الأصل آكُلُ وتَأْكُلُ ويأْكُلُ ونأْكُلُ وتأْكُلُوا ويأْكُلُوا ، وزادوا الراء في لَيْتَ مكان حَذْف لامها فقالوا رَيْتَني أَعيشْ طَويلاً ورَيْتَكْ تَكونْ سَعيدْ ورَيْتنا وهلمّ جرّا ، وزادوا الشين في آخر الفعل الماضي والمُضارِع وفي اسم الفاعل والمفعول في الاستفْهام فقالوا ضربتش أي هَلْ ضَرَبْتَ وضربتوش هَلْ ضَرَبْتُوا وضربناش وضـربـوش وضربش وفي المضارع اضربش أي هَلْ أَضْرِبُ وتضربش ويضربش ونضربـش وتضربوش ويضربوش وتضربيش وبما أنّنا لا نتكلّم الآن الّا في الشين فلا ينْبَغي أن نَزيد على أكثر من مثالنا هذا وفي باب الأفعال نستَوْعب تصريف الأفعال مع هذه الشين ، ثمّ اعْلَمْ أنّ كثيرين ظَنّوا أنّ هٰذه الشين تَرْخيمُ شَيْءٌ وحالُ الأمْرِ غيرُ ذلك كما تحقّقْناه في كُتُب الأوائل هو أنّ هٰذه الشين كانت بَني أَسَد تلحقها في آخر كاف المؤنّث المخاطبة لأجْل الوَقْف ثمّ تزايَدَ فيهم قليلاً قليلاً الى أنْ صاروا يدخلوها في غير مواضعها الى أن غلبَتْ على جميع ألفاظ العامّة من الأفعال والأسماء والأحرف في الاستفْهام والنفْي كما نَشْرَحُه كلّه في بابه وتسمّى هٰذه الشين شين الشَكْشَكة ، وزادوا المِيم في الفعل المضارع

العُمومِيّة أنّ كلّ كلمة آخرُها حرف عِلّة وبَدْو التى تعقبها حرف عِلّة فيحذفون آخرَ تلك وبدوٍ هذه من الحروف المعتلّة كما اذا أرادوا أنْ يقولوا زَيْدٌ فى البَيْتِ يقولون زيدْ فِلْبيْتْ وهٰذا الاندراجُ جائزٌ عند الشعراء للْوَزْن غير أنّ هٰذا الحذف بين العامّة زائدٌ عن حدّه لأنّهم استعملوه ايضا فى ثلٰث كلمات فجعلوهم كلمةً كقولهم مِلّنّكْ شُجاعْ أىْ ما الّا أنّكَ شُجاع يَعْنون ما انّكَ الّا شُجاع وكقولهم فى أربع كلمات للّذى فَقَدَ ماله معدلّنّكْ ما كُنْت صاحِبْ مالْ أى ما عُدَّ الّا أنّكَ ما كُنْتَ صاحِبَ مالٍ، وحذفوا من أسْماء الاشارة على آختلاف أشْخاصها حرف الاشارة وآختصروا على تعريفها فقالوا فى الـذى واللــذيــن واللتان واللواتى اِلّى[1]) فقطْ ثمّ ونَخْتصِر ونقول أنّنا سنَذْكر المستعمَل من الأحرف المعنويّة فى باب الأحرف ومنها تَفْهم كَم الذى حذفوه منها لأنّ المحـذوف أكثر من المستعمَل ۞

الفصل الثالث فى حذف كلمات كثيرة من الكلام، أمّا سُلوكُهم فى هذا الباب فقدْ أتقنوا به البَلاغة التامّة من الايجاز فانّهم تارةً يستغْنُون عن الخَبَرِ بالمبتدَأ وتارةً يحذفون المبتدأ ويقْتصِرون على الخَبَر[2]) وذلك كَجَواب المستَفْهِم فَيْنْ زيدْ فيقولون فِالدارْ أعْنى زَيْدٌ فى الدارِ وفى الثانى كقولهم زيدْ راجِلْ[3]) يعنُون أنّه مَحْمُود المَناقب من الرِجال وكقولهم اذا أعجبَهم فَرَسُك فيقولون فَرَسْ فقطْ أى هذا فَرَسٌ عَظِيمٌ مَحْمُودُ الأَوْصاف وأحيانًا يحذفون الفاعل ويستغنـون بفعْله عند الاستفْهام كقولهم كَيْف زيدْ فيقولون ماتْ ومثل هذا فى الفاعِل والمفعول كجَواب المستفهِم مينْ ضَرَبْ هٰذا زيدْ ومِين اِنْضَرَبْ مِنْكُمْ زيدْ وهلمّ جرًّا من هذه الاقتِصارات وحذف الكلمات فى العِبارات وهذا كلّه مَنْهَج

---

1) So in der Hdschr. — 2) So hat Cod. im Text, aber durchgestrichen und dafür am Rand الخبر ويقتصرون على المبتدأ. —

3) Cod. hat so. —

بحقيقتها فقالوا سَأَلْتُه وسَأَلْني غير أنّهم أحْيانًا يقْلبون همزتها ياء فيقولون سايَلْتُه وسايَلْني وهذا ايضا يجوز عنْد البعض من اصحاب اللغة ، وأمّا التشديد اذا جاء في نِصْف الكلمة فلفظوها بحقيقته فقالوا الحمّام والهمّام ✿

الفصل الثاني في حَذْف بعض أحْرُف هِجائيّة من الكلمة وأحْرُف مَعْنويّة من الكلام ،

عُمومًا في مِصْر وسُوريا لا يستعملون الثاء اذا صادفَتْ في كلامهم بل حذفوها مُطْلَقًا ولفظوها تاء فقالوا في الثاني والثالث والثقيل التاني والتالت والتقيل الّا أهْل مِصْر فانّهم في ثمّ لفظوا ثاءها مثْل لَفْظ السين وفي ثاء الحَوادِث[1]) ايضا فقالوا سُمّ وحوادس ، وكذلك حرف الذال يلفظونه دالًا وحذفوا السين التي تَدْخل على المضارِع لتَقْريبه ، ثمّ وايضا حذفوا من جميع كلامهم عَلامة المُثَنّى ولفظوه بعَلامة الجمْع فقالوا للاثنَيْن يَمْضوا في المضارع ومَضَوْا في الماضي وَامْضوا في الأمْر وهُمْ ماضين وحذفوا النون من الخمسة أفعال الذى نصبُها ورفعُها وجزمُها بثُبوت النون وحَذْفها ، وحذفوا علامتَي النصْب والكَسْر الألِف والياء من الاسماء الخمسة وهي أبوك وأخوك وحَمُوك وفوك وذو مال واختصروا في جميع وُقوعها على الواو فقطْ فقالوا رأيتْ أبُوكْ ومَرَرْتْ بأخُوكْ وضَرَبْني أبُوك ورأيتْ ذو مال ومررتْ بِذو مالْ وحذفوا علامة المؤنّث من المثنّى والجمع منه ولفظوه بصيغة المذكّر فقالوا المَرْأتان أوْقَعُوني والنِسْوة غَشُّوني ، وأهل مِصْر عُمومًا حذفوا حرف التنْبيه من أسْماء الاشارة فقالوا في هٰذا دا وفي هٰذه دِي وهَلُمَّ جَرًّا ، وحذفوا هاء المؤنّث في الأسْماء ولفظوها كالياء فقالوا في السماء عالِيَةٌ السما عالِيِي وفي الأرْضُ واطِئةٌ واطِيِي ، وحذفوا من ظُروف الزمان اسْم الاشارة فقالوا في حِينَئِذٍ حِينٍ وسَيأْتي ذلك مَشْروحًا في باب الأسْماء ، وحذفوا اللام والياء من عَلَى اذا أعْقبها اسْم معرَّفٌ بألْ فقالوا زيدْ عَلْباب ، وقاعدتهم

1) Cod. hat الحودات und وحوداس. —

وحَذْف بعض الكلمات فى بعض العبارات فجعلْنا بابَنا هذا ثلثةَ فصول كلُّ فصلٍ يتضمّنُ واحدًا من الثلثة ۞

الفصل الأوّل فى حَذْف الحركات ٭

انّ الحركات التى تأتى فى أواخرِ الكلم حَسْبَ قواعد العربيّة من الرَّفْع والنَّصْب والخَفْض فقَدْ حذفوه مُطْلَقًا فى جميع كلامهم حتّى والتنْوِين من كلّ من هذه الثلث الحركات واستعْملوا مكان جميعها الجَزْم لِأَجْل الوَقْف حتّى اذا صادَفَ الأَمْر وجَاءَتْ لفظةٌ آخِرُها حَرْفٌ مُعْتَلٌّ مُشدَّدٌ لا يُمْكِن يُحَرِّكونها بحركتها مع أنّ التشْديد قامَ مَقامَ الحَرْف فى الكلمة فاذا لم تُحَرِّكْهُ لا يَكاد أن يَظْهَرَ للسامِع كقولهم هذا علىّ وهذا الحائط علىّ فهم يَقولون علىّ 1) للأوّل وفى الثانى يقولون عالِى لأنّه من النّاقص ٭ الغاية أنّ جميع حركات أَواخرِ الكلم فقَدْ حَذَفوها جميعها ولم يستعملوها الّا بالجَزْم فى أواخرها فيقولون فى الجُمْلة الخَبَريّة هذا زيدْ ورأيتْ زيدْ ومَرَرْتْ بزيدْ، وفى اللغة العربيّة غيرُ مُمْكِنٍ أنْ يُوجَد فى الكلمة حَرْفان ساكِنان اذْ لم يكنْ بَيْنهما حَرْفٌ مُتحرِّكٌ فهُمْ فى مَرَرْتْ يُسكّنون الراء ويَجْزِمون تاء الضمير هَرَبًا من الحركات وحذفوا أيضًا الهمزة فى آخر الاسم المَهْموز الآخِرُ حتّى صيّروه مَقْصُورًا فقالوا الشِفا والضِيا والرَخا وحقائقهم الشفاء والضِياء والرَخاء مَهْموز الألف مَمْدودها وأيضًا فى المَهْموز الواو والياء قالوا كَفُو فى كَفْوٍ وبَدِى فى بَدْءٍ، ثمّ وحَذَفوا الحركات الهَمْزيّة التى تأْتى فى بَدْء الكلام وهَمْزة ألْ التَعْريف كقولهم فى الاستفهام ما جِئْتَنِى يَعْنُون أَما جِئْتَنِى وتأمّلْ أن هٰهُنا لما حَذفوا همزة الاستفهام اشْتَبَه على السامع لَفْظة ما الاستفْهاميّة بما النافيَة لَوْلا ما يتبيّنُه من النَغْمة للاستفْهام والنَفْى ٭ وأمّا حَذْف هَمْزة التعريف فقالوا هذا البيت رَحْب فهذا جائزٌ فى العربيّة عند الدَرْج فى الكلام ٭ وأمّا اذا أتَت الهمزة فى نِصْف الكلمة مثلًا فى الفِعْل المَهْموز العَيْنُ فانّهم لَفَظوها

1) So in der Hdschr.

تخاطبتُ معه بذلك فأقام الحُجّة وقال ليس هذا يا وَلَدى ضَمّ واو جمع بل انّه ضمًّا محْضًا وهذا الذى باقى محفوظًا من أهل بلدنا فى قاعدة النَحْو حيث أنّ الفعل المُضارع مرفوعًا أبدًا اذا كان مجرّدًا من ناصب أو جازم ؛ وأمّا الحِجاز فى مكّة والمدينة مثل مِصْر غير أنّ بعض قبائل عُرْبانها يلفظون القاف كأهل الصّعيد والبعض فيهم لُثَغاتٌ طَبْعًا ؛ وأمّا أهلُ الشأم وحلب فلفظُهم صحيحًا الّا النّادر يلثغُون فى القاف لأنّهم يُرقّقوها قليلًا وأمّا السّاحِل فمتنوّعين، جَبَل الدُرُوز فانّهم مُطْلقًا يفتحون الحَرْف ضِمْن الكلمة اذا أعْقَبَه ياء فَتحًا زائدًا ويُشبِعون فَتْحَتَه حتّى تتوهّم أنّ قبلها ألِفًا فيقولون فى النّداء وغيره لِشَيْخ ما يا شايخ والى سَيّد يا سايِدْ والبَيْت البايتْ وأهلُ بَيْرُوت يلفظون الكاف كالهمزة 1) ثمّ وأكثرُهم يلفظ السين ثاء 2) وأهلُ صَيْدَا يلفظون الخاء حاء 3) وعامّتهم الراء لامًا مفخّمةً فى بعضهم وأمّا أهلُ عَكّا عامّتُهم ألفاظُهم صحيحةٌ الّا البعض يلثغُون فى الرّاء فيلفظونها لامًا مفخّمةً والكاف قريبةٌ من الهمزة والقاف مرقّقةٌ قليلًا وأما عامّةُ فَلّاحين بلاد صَفَد والجَليل فيلفظون كاف المخاطَب بين الجيم والشين وسمعتُ أهل الناصرة من الجَليل يلفظون الظاء ضادًا فيقولون ضاهرًا مكانَ ظاهِرًا فى جميع كلامهم وجميعُ أهلِ الشَرْق نظيرُهم فى ذلك فى بعض الألفاظ فَقَطْ مثل الظُهْر والظَهْر فيلفظون الضُهْر والضَهْر ✿

الباب ٢ فى الحَذْف ؛

انّه لمّا كانَ غاية بُغْية العامّة فى مخاطَباتهم الايجاز فى الكلام استعملوا الحَذْف فى ثلاثة أشْياء حذْف الحركات وحَذْف بعض الأحْرُف هجائيّةً كانتْ أم مَعْنويّةً

---

1) Am Rand als Beispiel: أنْتم ألّيكُمْ فَيْن بمعنى كُنْتُمْ كُلُّكم فين. —

2) Beispiel am Rand: التَنْدَروث ماش ثالى (st. سائل). —

3) Rand: الحَلْحال ضيّق على أُحْتى بمعنى الخلخال ضيّق على أُخْتى. —

كان انسانٌ يأكل فى الجُمْعة يومًا واحدًا لحمًا وقدّره الله على جُمْعة أكل بها مرّتين فيتّهمونه بالغنَى فيحبِسه الحاكمُ ويطلُب منه مالَه ويأخذ مَهْما قَدَر عليه فما بالُك اذا أصْرَفَ على ابْنه لتأديبه وتعليمه ، فلأجل ذلك أخذت عامّتُهم عادةَ الفساد فى الكلام حتّى صار فى علمائهم أيضًا اذا اتّفق احدًا منهم تكلّم جيّدًا يجعلوه سامعُوه سُخْرِيّةً ويَهْزأون به قائلين ايش من سيّدْنا سِيبَوَيْه ، اتّفق مرّةً أنّى لمّا كنتُ فى أسْيُوط أنّ الأُسْتاد البارع عَيْنَ أعْيانِ عُلَمائها الشَيْخ سُلَيْمانَ السُّبْعَ مضى ليُسلِّم على الأمير مَرْزُوق بَيْك ابنِ ابْراهيم بيك وكان الأميرُ المذكور أخذ كثير من العُلوم عن أخى الشيْخ المذكور فأمرنى الشيخُ أن أُمضى معه فلمّا دخلْنا عليه قال له الأميرُ كيف حالُ أسْتادى يعنى به أخاه فما فَهِمَ الشيخُ عمّنْ يَسأل فقال له الأميرْ يَسْألنى عن أخُوى فقال الأمـيـرُ يا أُستاد أنت بيّضتها فى العلم وتقول عن أخوى فقال له الشيخ عُذْرًا أيّهـا الأمير فانّ النحْو لغتُنا وأمّا اللحنُ عادتُنا ❁

الفصل الثالث فى اختلاف لفظهم فى الأحْرُف على اختلافهم فى البلاد ،

أمّا أهلُ مِصْرَ من المُدُن فيها فيلفظون القاف كلفظ الهَمْزة المفخّمة وكلّ ألـفٍ تأتى فى آخرِ الكلمةِ يميلُوا بها حتّى تظُنّها ياءً فيقولوا فى أنا أنى وسافَرْنا سـافَرْنى وهَلُمّ جَرًّا وهذه درجتْ فيهم للظَرْف، وفى مدينة مِصْر حارةٌ اسْمُها الـعَطُوف وهو خَطٌّ مستطيلٌ جدًّا فعامّةُ أهلها يلفظون الرّاء لام مفخّمة كَلاحْ عِوَضَ راحْ وأهلُ الصَعيدِ يلفظون القاف كاف تُرْكيّة وعامّتُهم جميعًا يلفظون الجيم كذلك الّا أنّها أرَقُّ قليلًا، واهلُ دِمياط وأعمالِها كلُّ كلمة ثالثة من بَـدْى كلام المُتكلِّم اتّفق فيها حرفُ علّةٍ فيمُدّ صَوْتَه به خصوصًا اذا كان عناءك تَمّ الخَبَر وحسن سُكوتُه عليها أى على تلك الكلمة، وأهلُ اسكندريّة يجعلون فى الخِطاب ضميرَ المُفْرَد ضميرَ الجَمْع فيقولوا أنا نأكُلُوا أنْت تأكلوا هو يأكلوا وهَلُمّ جَرًّا غير أنّ العلّامة أُستاد المتكلّمين الشيخ محمّد الصُوفىّ الاسكندرانىّ كنتُ

فسألته عن ثمن بعض القماش الذى عنده فقال لى مستعجلًا سيت قماش تريفين أبيعك ايّاه بسينكانت برآ الدراع 1) فقلت له يا أخى أنت جنّيت ما ذا تقول فحينئذ انتبه وضحك على نفسه واعتذر لى وقال لاحول ولا 2) درج فينا هذا القول، والذى أغرى العرب أكثر لهذا الفساد كونهم رأوا الغريب من لغتهم يفهم منهم بذلك فلأجل ذلك يعتمدوه وأبوا أن يثقفوا ألسنتهم وبقى ذلك الى أن ابتدأت الأتراك تحكم فى البلاد وكان أوّلهم أحمد بن طولون وتطاولوا قليلاً قليلاً الى أن غلبوا على جميع البلاد المفتتحة من العرب فدخل من لغتهم ألفاظ كثيرة استعملتها العامّة، ثمّ ولمّا دخلت الزنج وملكوا ساحل الشأم وأقاموا هناك مدّة مستطيلة استعملت عربان تلك البلاد وأهاليها ألفاظًا كثيرة منهم حتّى أنّى فى سنة ١٧٩٤ نزلت فى مدينة صور ومن خوفى من جزّار باشا ما دخلت المدينة بل نمت عند بعض الفلّاحين فسمعت امرأة تقول لرجلها رحت لفلانة وبيتها قوى لوان فما فهمت معنى لوان فسألت الرجل فقال لى تعنى أنّه بعيد، فهذا السبب 3) الأوّل فى فساد اللغة العربيّة ثمّ وثانيًا انّ المتكلّم يرغب السرعة فى كلامه ويحبّ أن يدرج به عاجلًا امّا ظرفًا وامّا لينظر ما يتأتّى منه وكذلك السامع بغيته الحصول على آخر العبارة المقولة، فلذلك استعمل فى كلامهم الحذف والادغام والوصل للايجاز وبالحقيقة الآن أين قولهم ما هذا الّا جميل من قولهم فى كلامهم ملّا جميل بحذف حرف الاشارة أو باثباتها ما دلّا جميل وقس على ذلك، ثمّ وثالثًا انّ أهل بلادنا ابتلوا بجور الحكّام الفظيع فلا ترى الّا فقيرًا أو غنيًّا مَن هو متستّر بالفقر مخافةً على ماله كما ذكرت ذلك فى غير مواضع من تأليفنا حتّى انّ اذا

1) Cet Ḳomâs′ très-fin abîʿak ijja'h bi-cinquante para ed-dirâʿ. — 2) Abkürzung der bekannten Formel. —
3) Cod. hat السبب. —

فَساده خُصوصًا وَهُمْ فى أُلْفة مَعَ الأُمَم الغريبة وحروب مع ملوكها فالقرّاء تثقّفتْ بقراءتها ولكنّ العامّة بقيت على لحنها فى أقْوالها واستعمال الغريب فى كلامها من لغة تلك البلاد النازليها حتّى والقرّاء ايضًا كانوا يضبطون قراءتهم لأمرِ عثمان غير أن لعادتهم فى اندراجهم عند التكلّم بقيُوا على ما هم عليه من اللحن واستعمال الكلمة الغريبة من لغتهم التى تداولتْ بينهم، فلمّا كان فى آخرِ مدّة علىّ بن أبى طالب ورأى التغْييرَ الكثيرَ الذى وقع فى الكلام والقراءة ايضًا فخاف أن تَضيع اللغةُ العربيّةُ فقصَدَ أن يجعل قانونًا يضبطُها به فأخذ لَوْحًا وكتب به الكلامُ هو اللفْظُ المركّبُ المُفيدُ بالوَضْع ثمّ دفع اللوْحَ الى أبى الأسْود الدُؤلىّ وقال له انْحُ هذا النحْوَ أى اقْصدْ هذا القصْدَ، فأخذه أبو الأسود وكمّله قانونًا مختصرًا لضَبْط اللّغة ومن ذلك سُمّى معرفةُ قواعد اللغة العربيّة نَحْوًا غير أنّ الناس مُشتغلون بالكسْب والغنائم والمُلْك والفُتوحات فما كان أحد منهم يرى له بُرْهة من الزمان يتعلّم به ليُثقّف لسانَه، هذا معما يَزْدادُ بهم يَوْميًّا من الفساد مع أنّه كان عارٌ عظيمٌ عند أعيانهم عدَمَ احْسانِ العربيّة فى اللغة والاعْراب ومع هذا رأيْنا الكثيرين منهم يلحنون مثل الحجّاج الذى بلغ من منزلته أنّ الخليفة اتّخذه أخًا وولّاه أوّلًا الحجازَ ثمّ ولّاه العراقَيْن ومع ذلك فانّنا رُوينا أنّه سأل بعض عُلماء العربيّة فقال له كَمْ عطاءك فقال له الرجلُ ألْفَيْن ففهم الحجّاج لحنه فقال له كَمْ عطاؤك فقال له ألْفانِ فقال له الحجّاج لما لَحنتَ أوّلاً فقال لحَن الأميرُ فلحنتُ ولمّا أعْرَبَ أعربْتُ ، فلا زالوا يتمادَوْن بهذا من فساد اللغة والاعراب فالعُرْبان الذين نزلوا بفارسَ استعملوا ألفاظًا كثيرةً فى كلامهم من اللغة الفارسيّة وكذلك النازلى غير بلادٍ مثل سُوريا ومصرَ وهلمّ جرّاء وكان ذلك كما رأيْناه فى مصرَ حين كانوا الفَرَنْساويّةُ فكثيرين من المتكسّبين استعملوا ألفاظًا كثيرةً فى كلامهم معهم من لغتهم فدرَج فيهم فوقع لى نادرةٌ أحببتُ ذكرها وهو أنّى جُزْتُ على دُكّانِ قُماشٍ من مَعارفِى فجلستُ عنده

كالهمزة والسينَ كالثاء والراء كالغَيْن وكان ذلك بالأصل لُثْغة فيهم فدرَجُوا عليها ، وبعضُ قبائل بنى تميم كانوا يَرفعوا بأحْرُف غَيْرُهم ينصب بها وأشباه هذا ما لو تتبّعْناه لطالَ بنا الشرحُ والقصدُ الايجازُ ، وكان فى قبائل العرب منْ بعض العَوامّ يتكلّمون كيف كان لا يُحسِنون الاعراب ولا العربيّة كما رأيناه فى أخْبار الأصمعىّ وأبى عُبَيْدة غير أنّ الجميع مع اختلاف قبائلهم كانوا يرجِعون بالاعتماد على لغة قُرَيْش وذلك لأنّهم كانوا قائمين بخِدْمة البَيْت الذى هو قاعدةُ ديانتِهم ولأجْل ذلك نزل القرآنُ بها ۞

الفصل ٢ كيف كانت اللغة العربيّة من الاسلام الى بَدْي الفساد بها وأسبابه ،

ولمّا جاء القرآنُ واستحسنوه فكثُرتْ حُفّاظُه وتكاثرتْ قُرّاءُه فتفقّفت القومُ بعضَ اختلافٍ كان فى لغتهم الى خلافة عُثْمان صارت القُرّاء تتغايَرُ عِناداً وافتخاراً فكان كلّ قارٍ يدّعى بالمعْرفة أكْثرَ من غيره فكان بعضُهم يُخفّف وآخرُ يُشدّد وهذا يرفعُ وذاك ينصبُ وهؤلاءِ يجعلون هذا خبرًا لِكان فينصبونه وآخرون يرفعونه احتجاجًا لأنّه اسمُها وهَلُمّ جرًّا ولأجل ذلك اختلفت القراءاتُ فصارت سَبْعةً ، فخاف القوم أن يقعَ بقُرآنهم التّحريفُ فكلّم عثمانُ بذلك فأحْضرَ المُصْحَفَ التى جاء بها نبيُّهم وكانت عند حَفْصة ابنة عُمَر بن الخطّاب ونَسَخ منها ثلاثةَ نُسَخٍ مضْبُوطة بخطّه وغيرَها بغير خطّه وأرسلها الى الآفاق وأمرهم بالأخْذ عنها وقد ضبَطها عثمان بلغة قُرَيْش فسلَكوا عليها ولَرُبَّ معترِضٍ يقول أنتَ فى الكلام المتداول بين النّاس لا فى القراءة فأقولُ نَعَمْ غيرَ أنّ العرب حين جاء القُرآنُ لِلآن جعلوه امامَ لغتهم فى الاعراب واللغة ان كان فى كلامهم أو فى أشعارهم وفى فَصاحتهم وبَلاغتهم ، فلمّا وصلت نُسَخ القرآن المتوجّهةُ من عثمانَ للآفاق وكان العرب يومئذ ملَكوا بلاد الفُرْس وسُوريا وامتدّوا من هناك وتوطّنوا وألفوا أهْلَ البلاد وهؤلاءُ قومٌ جِلْفٌ عساكر فأيْنَ مَنْ يُثقِّف لِسانَه بعد انْحرافه أو يُحْسِن اعرابَه بعد أن ملَكه الاعتيادُ على

٥ في الضمائر على اختلاف أشخاصها

٦ في الأسماء

٧ في الأفعال

٨ في الحروف المعنويّة وكلّ أداة تدخل في الكلام إن يكن أيضًا من الأفعال أو من الأسماء

٩ في تقديمهم وتأخيرهم

١٠ في الألفاظ الغريبة وأصولها ۞

الباب ١ في كيف كانت اللغةُ العربيّة قبل الاسلام وبعده وبَدْوِ فسادها ودُخولِ الغريب فيها وفيه فصولٌ، الأوّلُ كيف كانت اللغةُ العربيّة قبل الاسْلام، انّنا رأينا اللغةَ العربيّةَ قبل الاسلام على ما تصفّحناه من كتب القوم كانت مختلفةً اختلافًا قليلاً في قبائلهم وما كانوا سالكين بها على نظامٍ واحدٍ فالبعضُ كان يستعمل بعضَ الأحْرُف المعنويّة بمعنى غير المعنى المستعمَل في غيرهم كقول بعض شعرائهم

فَبِئْرِي ذو حَفَرْتُ وذو بَنَيْتُ [1]

فذُو بمعنى صاحب فقد استعملها هذا الشاعرُ بمعنى الذى حَسْبَ لغة قومه ثمّ وكذلك في الأحْرُف الهجائيّة منهم مَنْ كان يلفظ بعضها بخلاف لفظ حقيقتها مثل قبيلة مازنِ ربيعةَ فانّها كانت تلفظ الميمَ بلَفْظ الباء وبالعَكْس كما رُوينا ذلك عن أبي عُثْمانَ المازنيّ حين دَعاهُ المتوكّل فلمّا دخل عليه قال له با اسْمك اى ما اسْمك وفى ذلك يقول أبو عثمان فخشيتُ أن أخاطبَه بلغة [2] قَوْمى وأجاوبَه بالمَكْرِ فقُلْتُ له بَكْرٌ، ثمّ وكان بعضُ عشائرهم يلفظون الكافَ

---

1) Vers von Sinân ibn Al-Faḥl, s. Ḥamâsah 292, 16, wo وبئرى und طويت st. بنيت steht. — 2) Cod. بلغته. — Cf. Ḥarîrî's Durrah. S. ٧٣. —

وصَرْفها ما قَصَرَ سِيبَوَيْهِ والفَرّاء عن أَمْثالها فى ايضاح مَعانيها ودِقّة أَقْوالها وحقيقة أَمْثالها حتّى وَأَيْمُ اللّه لَوِ اتّصلتْ لِبابِ الكَعْبة العَلِيّة ومِصْرَ[1]) المَحْمِيّة لَاتّخذَتْها عُلَماءُها وتَرَكوا الأَزْهَرِيّةَ[2]) فلأَجْلِ ذلك ما وضعتُ فى رِسالتى هذه الاّ قواعدَ الكلامِ الدارجِ بين العامّة فَقَطْ ثُمّ انّ الواقفَ عليها بَعْدَ أن أَستَوْعَبَها رُبّما طرق سمعَه كلمةٌ غريبةٌ ما تضمّنَتْها هذه الرسالةُ ولا أُظُنُّ فنَرْجو من اللّه وكرمه أن يكون عُذْرنا لَدَيْه مقبولاً لأَنّنا التقطْناها من أَقْوال المتخاطبين ومُناجاة المتناجين لا من كتابٍ سَبَقَ فى ذلك فتصفّحْناه أو أَحَدٍ تَقَدَّمَنا فى هذا فاعتمَدْناه وَان يَكُنْ فَناهيك انّ بِنْيَةَ[3]) الانسان مطبوعةٌ على العَجْز والنِسيان ومع هذا فانّ المَلِكَ الغازى المرحوم[4]) تقدّمَ فقال فى فاتِحته من كتاب تَقْوِيمِه اِنّ العِلْمَ بالبَعْض خَيْرٌ من الجَهْل بالكُلّ وقد

سمّيْتُها الرسالة التامّة فى كَلامِ العامّة والمناهج فى أَحْوال الكلامِ الدارج وضمّنْتُها عشرة أَبْوابٍ كُلُّ بابٍ يَحْتَوِى على فُصولٍ وأنا أَحْتَسِبُ اللّهَ جلّ تعالى فى البَدْو والتَمام انّه خَيْرُ حَسيبٍ والسلام

الفصل ١ فى كيف كانت اللغةُ العربيّةُ قبل الاسْلام وبعده وبَدْوِ فسادها ودُخولِ الغريب فيها واختلافِ لَفْظهم الآن على اختلاف البلاد

٢ فى الحَذْف

٣ فى الزيادات وفيه فصولٌ

٤ فى الادغام

---

1) Cod. مصر. — 2) Cod. Rand: الأُزهريّة كتاب فى النحو أَلّفوه علماء الأزهر سنة ١١٤٠ فنُعِتَت به يأخذوا عليه الطَلَبة والمُجاوِرين فى الجامع الأزهر. — 3) Cod. بُنْيّة. — 4) Cod. Rand: هو السلطان أبو الفدا اسمعيل صاحب كتاب تقويم البلدان. (Cod. الابدان!). —

يُشارُ اليه بالاصْبع اذا اتّفق وجودُه بين اثنَيْن من عامّتنا يتخاطبان او سمِعهما يتناجَيان قَلَّ أن يَفْهَم منهما كلمةً الّا ما يُميِّزه فى كَلامِهما من بعض مقاطيع النَغْمة فالْتزم كثيرين من أهل هذه البلاد المنصبين لتَعْليم هذه اللغة قَصَدونى مِرارًا لكَىْ أَضَعَ لَهم قانونًا يُوضِح الفَرْق بين تلك المدوّنة فى الكُتُب وبين هذه الدارجة بين العامّة فجعلتُ أُجوِبُ الأوقات بالمواعيد أوّلًا لمُناكَدة الانسان من زَمانه فيما يريد خُصوصًا مَنْ هو نظيرى غريبٌ ناءٍ عن الوَطن ممنوعُ الوَطَر لا يزال بين الغَمّ الذى يُحْمِلُه من النَوْم والهَمّ الذى يَحْبِلُه من السَهَر ثُمّ وأيضًا لعُسر المَضيق فى هذه الطريق لعَدَم وُجود كتاب سَبَق تأليفُه بهذه الاصطلاحات يُسْتَعان به أو يُسْنَد فى هذا الأمر اليه الى أن نحانى ذو الحِجَى المُناقِب والمحمودُ من المَناقِب الخِلُّ الصديق والخِدْن الذى هو عندى كالشقيق الدُرّةُ اليتيمة فى خُلّانى وغايةُ سُلْوانى فى أحْزانى فى غُرْبتى عن قَوْمى وأوْطانى أليوس بقُطْر الأُسْيوطى مَن أنا موثوقًا بخُلاصة وُدّه مُحْتَسِبًا من صَفْو مَحَبّته على قُرْب الجَناب وبُعْده فما أمْكَنَنى عند ذلك من رَدّه فامتثلتُ على أن أُوضِحَ فى رِسالتى هذه جميعَ الاختلاف الذى حَدَثَ فى لغتنا من حَذْف بعض الحُروف فى بعض الألفاظ أو من زيادةٍ أو كلمةٍ تكون غريبةً من لغتنا اسْتعملوها العامّةُ أو كلمةٍ درَجتْ بها ألْسِنتُهم من غير أصْلٍ لها وكَيْف لحْنُهم فى الضمائر على اختلاف أشْخاصهم وتقديمهم وتأخيرهم وما شابَهَ ذلك بحَيْث أنّى لستُ ملتزمًا أن أبيّنَ فيها قواعدَ العربيّة من النحو والصَرْف الّا اذا اضطررتُ فى ذلك لشىءٍ منه والسَبَبُ لأنّ حَضْرَةَ مَوْلانا المَقام السامى والسُودَد المُتسامى الشَرَف الباذخ والمَجْد الراسخ والعَلَم الشامخ تاج المحقّقين عُمْدة المدقّقين المتكلّم فى اللغات العربيّة والعجميّة على اختلافها وائتلافها أحَد عُلماء فَرانْسا المكرّم وقاضى قُضاتها المعظّم مولانا الأُسْتاذ العلّامة دَساسى أطال الله بقاه وبلّغه من الدارَيْن مُناه قد أوْدَعَ أجْرُومِيّته من نَحْو العَرَبيّة

بسم الله الرحمن الرحيم

الحمد لله الذى جعل الكلام منهج اللسان يتوصل به الى شرح ما تكنه الضمائر، وتحتويه السرائر، وزين العبارات بمعانيها كزينة الأعراض بالجواهر، والعقول بالبصائر، هذا وان اختلفت لغة كل أمة حسب أجناسها لما احتوت عليه من القبائل والعشائر، من البوادى والحواضر، فقد هداهم جل شأنه الى اصطلاحات نصبوها مقام ما حذفوه من الحركات والحروف فى الأحرف المعنوية والأسماء والضمائر، والأفعال والمصادر، أحمده الحمد التام، وأشكره الشكر العام، طالما دارت كؤوس المناجات فى المجالس والمحاضر، ونقشت قواعد اللغات فى بطون الدفاتر، من أفواه الأقلام والمحابر، وبعده فانه لما أصبحت اللغة العربية الدارجة بين أهلها غير المدونة فى كتبها للاختلاف الذى[1] دخل عليها من أسباب شتى أولا لدخول العرب فى بلاد غير بلادهم وألفتهم مع من يتكلم بغير لغتهم من الداخلى عليه والداخل عليهم ثم ولبعض لثغات كانت بهم طبعا قبل ذلك وأيضا لاصطلاحات اصطلحتها العامة للايجاز أم للظرف أم لاستدراج درج لسانهم عليه من غير تعمد فاستعملوه فصارت من ذلك اللغة العربية المتداولة بين العامة بينها وبين اللغة الأصلية بون كبير وفرق كثير فلهذا أصبح الغريب الذى قد اعتنى جهده وبلغ كده وفاق فى درسه حده وأخذ لغتنا عن الكتب المدونة حتى صار بها العلامة اللوذع والذى

1) Cod. التى. —

الرسالة التامّة في كلام العامّة
و المناهج في أحْوال الكلام الدارج

تأليف

ميخائيل بن نقولا بن
ابراهيم صبّاغ

Göttingen, Druck der Dieterich'schen Univ.-Buchdruckerei (W. Fr. Kaestner).